



KATHOLISCHE
HOCHSCHULE FREIBURG

CATHOLIC UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES FREIBURG

**Verzeichnis
der Lehrveranstaltungen
im Sommersemester 2011**



Bitte beachten Sie die aktuellen Kontaktdaten auf der Website www.kh-freiburg.de!

Ihre wichtigsten zentralen KONTAKTE

Telefon

Sekretariat Rektor	+49 761 200-1502
Sekretariat Prorektor für Lehre	200-1581
Sekretariat IAF	200-1451
Sekretariat Kanzler	200-1504
Marketing, Presse, Öffentlichkeitsarbeit	200-1507
Sekretariat BA Management im Gesundheitswesen	200-1424
Sekretariat BA Berufspädagogik im Gesundheitswesen	200-1424
Sekretariat BA Pflegepädagogik	200-1424
Sekretariat BA Pflege	200-1421
Sekretariat BA Physiotherapie	200-1421
Sekretariat BA Soziale Arbeit	200-1420
Sekretariat BA Pädagogik	200-1420
Sekretariat MA Angewandte Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen	200-1453
Sekretariat BA Management von Erziehungs- und Bildungseinrichtungen	200-1453
Sekretariat BA Heilpädagogik	200-1423
Sekretariat MA Heilpädagogik	200-1423
Sekretariat MA Management und Führungskompetenz	200-1423
Sekretariat MA Künstlerische Therapien	200-1452
Infothek	200-1400
Studienberatung	200-1401
Prüfungsamt	200-1406
Zentrales Praxisamt	200-1585
Career Center	200-1508
Büro für internationale Beziehungen	200-1506
EDV-Zentrum	200-1411, 200-1412
eLearning Koordination, StudIP	200-1568
Stundenplan/Raumvergabe	200-1582
Gleichstellungsbeauftragte	200-1564
BAföG-Beratung Prof. Dr. Winkler	200-1514
Hochschulfonds (Studiendarlehen)	200-1583
Katholische Hochschulgemeinde	200-1430
Hausmeister	200-1418

Telefax

Rektorat	200-1495
Studiengänge	200-1496
Infothek	200-1497
Zentrales Praxisamt	200-1498

Redaktion: Walburga Arnold
Redaktionsschluss: 10.02.2011

Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte beachten Sie unbedingt die aktuellen Aushänge!

I n h a l t s v e r z e i c h n i s

VORWORT	2
Rückmeldung für das Wintersemester 2011/2012	3
TERMINPLANUNG SOMMERSEMESTER 2011	3
TERMINPLANUNG WINTERSEMESTER 2011/2012	3
BACHELORSTUDIENGANG	
Soziale Arbeit (BA) (2. Semester).....	5
Soziale Arbeit (BA) (ab 4. Semester)	19
Heilpädagogik (BA) mit vier Studienschwerpunkten (2. Semester).....	33
Heilpädagogik (BA) mit vier Studienschwerpunkten (4. Semester).....	43
Heilpädagogik (BA) mit drei Studienschwerpunkten (6. Semester)	53
Pflegepädagogik (BA) (ab 4. Semester).....	59
Berufspädagogik im Gesundheitswesen (BA) (berufsintegrierte Studienform).....	67
Berufspädagogik im Gesundheitswesen (BA) (Vollzeitstudienform).....	71
Management im Gesundheitswesen (BA) (ab 4. Semester)	75
Management im Gesundheitswesen (BA) (berufsintegrierte Studienform).....	83
Management im Gesundheitswesen (BA) (Vollzeitstudienform).....	87
Management von Erziehungs- und Bildungseinrichtungen (BA).....	91
Pflege (BA).....	95
Physiotherapie (BA).....	103
Pädagogik (BA).....	107
STUDIENGANGSÜBERGREIFENDE ANGEBOTE	
Sprachen.....	113
Zusatzlehrprogramme.....	117
Veranstaltungen Career Center.....	127
MASTERSTUDIENGANG	
Management und Führungskompetenz (M.A.)	135
Heilpädagogik (M.A.)	141
Angewandte Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen (M.A.) (1. Semester)	147
Angewandte Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen (M.A.) (3. Semester)	151
Künstlerische Therapien (Arts Therapies) (M.A.)	155
ANSCHRIFTENVERZEICHNIS	
Hauptamtliche Lehrkräfte.....	157
Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	160
Lehrbeauftragte	161
Lageplan	174

VORWORT

Liebe Studentinnen und Studenten,

Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832) wird der Satz zugeschrieben: „Einseitige Bildung ist keine Bildung. Man muss zwar von einem Punkt aus-, aber nach mehreren Seiten hingehen. Es mag gleichviel sein, ob man seine Bildung von der mathematischen oder philosophischen oder künstlerischen her hat.“ Ein Satz, dem wir gerne zustimmen, wenn Studium mehr sein will als eine Veranstaltungsreihe zur organisierten Aneignung bedarfsorientierter Kompetenzen und heute selbstverständlich noch viele andere Disziplinen einbezieht. Ein Studium (lateinisch: studere: (nach etwas) streben, sich (um etwas) bemühen) will Wissen erzeugen, d.h. vielfältige Informationen in relevante Erfahrungs- und Praxiszusammenhänge einbinden. Es will Räume für die Entwicklung und Erprobung unterschiedlicher Denk- und Handlungsperspektiven schaffen, Gelegenheiten für das Ausprobieren neuer Ausdrucksmöglichkeiten anbieten sowie zum Austausch und zur Reflexion von Erfahrungen anregen. Einem solchen vielseitigen Bildungsverständnis fühlt sich die Katholische Hochschule Freiburg verpflichtet. Dies wird deutlich, wenn Sie das Verzeichnis der Lehrveranstaltungen der KH Freiburg für das Sommersemester 2011 näher betrachten. Das Programm sieht sowohl Pflichtveranstaltungen als auch Angebote zur freien Wahl vor. Mit diesem Angebot verbinden sich vielfältige Chancen, Ihre beruflichen und persönlichen Kompetenzen zu erweitern und zu vertiefen. Denken Sie dabei immer auch an den hochaktuellen Satz des deutschen Philosophen Johann Gottlieb Fichte (1762-1814): „Bildung geschieht durch Selbsttätigkeit und zweckt auf Selbsttätigkeit ab.“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein inspirierendes und perspektivenreiches Studium im kommenden Semester.

Gleichzeitig bedanke ich mich bei allen haupt- und nebenamtlichen Lehrenden und Mitarbeiter(innen) der KH Freiburg, die an der Vorbereitung und Gestaltung des anspruchsvollen Programms mitwirken.

Ihr



Prof. Dr. Edgar Kössler
Rektor

Rückmeldung für das Wintersemester 2011/2012

Die Rückmeldung ist spätestens bis zum **31.07.2011** durch Überweisen der Semestergebühren vorzunehmen. Der genaue Betrag wird durch Aushang an der INFOTHEK, Haus 1, Karlstraße 34 rechtzeitig bekannt gegeben.

TERMINPLANUNG SOMMERSEMESTER 2011

Lehrveranstaltungen

Beginn der Lehrveranstaltungen:	21.03.2011
Osterferien:	26.04. – 30.04.2011
Pfingstferien:	14.06. – 18.06. 2011
Ende der Lehrveranstaltungen:	16.07.2011
Prüfungen:	18.07. – 22.07.2011

TERMINPLANUNG WINTERSEMESTER 2011/2012

Lehrveranstaltungen

Beginn der Lehrveranstaltungen:	04.10.2011
Einführungswoche (Studienanfänger):	04.10. – 07.10.2011
Beginn der Lehrveranstaltungen (Studienanfänger):	10.10.2011
Weihnachtsferien:	22.12.2011 – 07.01.2012
Ende der Lehrveranstaltungen:	28.01.2012
Prüfungen:	30.01. – 03.02.2012



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Soziale Arbeit (BA) (2. Semester)

Stand: 10. Februar 2011



2 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 1: Kompetenz, sich das Selbstverständnis Sozialer Arbeit erschließen

Modul 1.1. Profession Soziale Arbeit - Prüf.Nr. 0101 für KL +

1.1.3 Berufsorientierende Seminare BOS

1.1.3 Berufsorientierendes Seminar BOS, Gruppe 1

Fortsetzung vom Wintersemester

Hanselmann *Raum 3301* *Do 14:00 – 15:30*
max. 20 TN 2 SWS Pflichtseminar

1.1.3 Berufsorientierendes Seminar BOS, Gruppe 2

Fortsetzung vom Wintersemester

Kuhnert *Raum 3302* *Do 14:00 – 15:30*
Raum 2300 *Do 07.07.11 14:00 – 15:30*
max. 20 TN 2 SWS Pflichtseminar

1.1.3 Berufsorientierendes Seminar BOS, Gruppe 3

Fortsetzung vom Wintersemester

Müller U. *Raum 3101* *Do 14:00 – 15:30*
max. 20 TN 2 SWS Pflichtseminar

1.1.3 Berufsorientierendes Seminar BOS, Gruppe 4

Fortsetzung vom Wintersemester

Nickolai *Raum 1306* *Do 14:00 – 15:30*
max. 20 TN 2 SWS Pflichtseminar

1.1.3 Berufsorientierendes Seminar BOS, Gruppe 5

Fortsetzung vom Wintersemester

Schirilla *Raum 3202* *Do 14:00 – 15:30*
max. 20 TN 2 SWS Pflichtseminar

1.1.3 Berufsorientierendes Seminar BOS, Gruppe 6

Fortsetzung vom Wintersemester

BITTE BEACHTEN: Einzeltermin/e anderer Raum!

Marqua *Raum 3201* *Do 14:00 – 15:30*
Raum 3102 *Do 26.05.11 14:00 – 15:30*
max. 20 TN 2 SWS Pflichtseminar

1.1.3 Berufsorientierendes Seminar BOS, Gruppe 7

Fortsetzung vom Wintersemester

BITTE BEACHTEN: Einzeltermin/e anderer Raum!

Höchner *Raum 3102* *Do 14:00 – 15:30*
Raum 4206 *Do 24.03.11 14:00 – 15:30*
Raum 1207 *Do 31.03.11 14:00 – 15:30*
Do 26.05.11 14:00 – 15:30
max. 20 TN 2 SWS Pflichtseminar

1.1.4 Kleinprojekte in der Praxis / KIP

1.1.4 KIP-Gruppe 1

Hanselmann *Raum 3301* *Do 15:30 – 16:15*
max. 20 TN 1 SWS Pflichtseminar

1.1.4 KIP-Gruppe 2

BITTE BEACHTEN: Einzeltermin/e anderer Raum!

Kuhnert *Raum 3302* *Do 15:30 – 16:15*
Raum 2300 *Do 07.07.11 15:30 – 16:15*
max. 20 TN 1 SWS Pflichtseminar

1.1.4 KIP-Gruppe 3

Müller U. *Raum 3101* *Do 15:30 – 16:15*
max. 20 TN 1 SWS Pflichtseminar

1.1.4 KIP-Gruppe 4

Nickolai *Raum 1306* *Do 15:30 – 16:15*
max. 20 TN 1 SWS Pflichtseminar

1.1.4 KIP-Gruppe 5

Schirilla *Raum 3202* *Do 15:30 – 16:15*
max. 20 TN 1 SWS Pflichtseminar

1.1.4 KIP-Gruppe 6

BITTE BEACHTEN: Einzeltermin/e anderer Raum!

Marqua *Raum 3201* *Do 15:30 – 16:15*
Raum 3102 *Do 26.05.11 15:30 – 16:15*
max. 20 TN 1 SWS Pflichtseminar

1.1.4 KIP-Gruppe 7

BITTE BEACHTEN: Einzeltermin/e anderer Raum!

Höchner *Raum 3102* *Do 15:30 – 16:15*
Raum 4206 *Do 24.03.11 15:30 – 16:15*
Raum 1207 *Do 31.03.11 15:30 – 16:15*
Do 26.05.11 15:30 – 16:15
max. 20 TN 1 SWS Pflichtseminar

1.1.5 Spiritualität als Ressource in der Sozialen Arbeit

Neben aktiver Teilnahme ist eine Studienleistung zu erbringen. Die Art der Studienleistung wird zu Beginn des Semesters festgelegt

1.1.5 Seminar 1: Christliche Spiritualität

Zweite Semesterhälfte; Beginn: 16. Mai 2011

Adam *Raum 3201* *Mo 14:00 – 15:30*
max. 30 TN 1 SWS Wahlpflichtseminar

1.1.5 Seminar 2: Spiritualität in der Sozialen Arbeit

Zweite Semesterhälfte; Beginn 24. Mai 2011.

Bohlen *Raum 4203* *Di 11:30 – 13:00*
max. 30 TN 1 SWS Wahlpflichtseminar

1.1.5 Seminar 3: Formen muslim. Spiritualität

Zweite Semesterhälfte; Beginn 24. Mai 2011.

Karovic-Kersting, Raum 1306 Di 11:30 – 13:00
Schirilla
max. 30 TN 1 SWS Wahlpflichtseminar

1.1.5 Seminar 4: Meditation und Achtsamkeitsmethoden in der klinischen Anwendung

Roesler "im Raum" Fr 10.06.11 14:00 – 19:00
Sa 11.06.11 09:00 – 18:00
max. 30 TN 1 SWS Wahlpflichtseminar

1.1.5 Seminar 5: Spiritualität - Resilienz - Empowerment

Zweite Semesterhälfte; Beginn: 16. Mai 2011

Hugoth Raum 3101 Mo 14:00 – 15:30
max. 30 TN 1 SWS Wahlpflichtseminar

Modul 1.2. Theologie und Soziale Arbeit (STH) - Prüf.Nr. 0102 für KL +

1.2.1 Einführung in die Theologie (nur STH)

Extern: Tag "Spiritualität" im Geistlichen Zentrum St. Peter. Letzter Donnerstagtermin: 9. Juni 2011.

Bohlen extern Mi 01.06.11 10:00 – 17:00
Bohlen, Raum 3102 Do 08:00 – 09:30
Adam
2 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 2: Kompetenz, Entwicklung, Verhalten und Handeln des Menschen verstehen und erklären zu können

Modul 2.1. Menschliches Erleben und Verhalten - Prüf.Nr. 0201 für HA +

2.1.1 Klinische Psychologie - Vorlesung

Roesler Aula 1100 Di 08:00 – 09:30
max. 140 TN 2 SWS Pflichtvorlesung

2.1.2 Vertiefende Seminare zur Klinischen Psychologie

2.1.2 Seminar 1 - Klinische Psychologie im Kindes- und Jugendalter

Welsche Raum 3202 Di 09:45 – 11:15
max. 35 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit psychischen Erkrankungen und Verhaltensauffälligkeiten, die im Kindes- und Jugendalter auftreten. Neben den verschiedenen Störungsbildern, mit denen wir uns sowohl anhand von Fallbeispielen als auch von Diagnosekriterien auseinandersetzen, werden Entstehungsmodelle, Risikofaktoren und auch Behandlungsmöglichkeiten thematisiert. Der Transfer des Themas in die Soziale Arbeit wird ein weiteres Thema des Seminars sein.

2.1.2 Seminar 2 - Psychiatrie

Effelsberg

Raum 3302

Di 09:45 – 11:15

max. 35 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Zunächst stellt der Dozent anhand des didaktisch besonders guten Lehrbuches von Möller et al. die psychiatrische Terminologie, die Krankheitslehre und die allgemeine Psychopathologie dar. Dann stellen die TeilnehmerInnen in Referaten die wichtigsten psychiatrischen Krankheitsbilder zur Diskussion. Besonderen Wert legen wir auf die Interaktion mit psychisch Kranken und auf sozialpsychiatrische Aspekte. Auch biologische Grundlagen werden erörtert.

Themen können zum Beispiel sein: Schizophrenie, Depression, Demenz, Alkoholabhängigkeit, Drogensucht, Suizid, Persönlichkeitsstörungen, Essstörungen. Wir werden uns auch um einen Gast aus der Praxis bemühen und immer wieder aktuelle und regionale Bezüge herstellen.

Literatur:

Möller, H.-J.; Laux, G; Deister, A.: Psychiatrie und Psychotherapie, Stuttgart: Thieme 2009. Weitere Literatur im Seminar.

2.1.2 Seminar 3 - Klinische Psychologie - Vertiefende Betrachtung psychischer Störungen

Kurschildgen

Raum 1306

Di 29.03.11 11:30 – 13:00

Raum 3102

Fr 20.05.11 14:00 – 19:00

Sa 21.05.11 09:00 – 18:00

Fr 03.06.11 14:00 – 19:00

Sa 04.06.11 09:00 – 18:00

max. 35 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Gegenstand des Seminars werden die Persönlichkeitsakzentuierungen nach Riemann und die psychischen Störungen nach Mentzos und Hoffmann/Hochapfel sein. Dabei wird es darum gehen, in den psychischen Störungen nicht nur Pathologien zu sehen, sondern relativ einmalige und im Prinzip auch bewundernswerte Lösungsversuche schwerer innerer und äußerer Konfliktsituationen angesichts oft nicht leichter individueller Lebensumstände und Biografien. Insbesondere der Ansatz von Riemann ermöglicht dabei eine vertiefte Einsicht in menschliche Grundkonflikte und ist Gegenstand des ersten Kompaktseminars. Im Mittelpunkt des zweiten Kompaktseminars sollten posttraumatische Belastungsstörungen stehen. Die theoretische Darstellung wird ergänzt durch Selbsterfahrungselemente. Zur Teilnahmevoraussetzung am Seminar gehört die Bereitschaft ein Impulsreferat (evtl. auch in der Gruppe) zu übernehmen. Die Referatsthemen werden in der Vorbereitungsphase vergeben.

Zur Vorbereitung bitte schon in den Semesterferien lesen: Fritz Riemann - Grundformen der Angst. Basel: Reinhardt, 2006.

Bitte tragen Sie sich auch unbedingt in StudIP ein, da aufgrund der Terminabstände alle zusätzlichen Informationen über StudIP laufen.

2.1.2 Seminar 4 - Paarberatung

Ein weiterer Termin erfolgt nach Absprache.

Roesler

Raum 3202

Do 24.03.11 11:30 – 13:00

Do 07.04.11 11:30 – 13:00

Do 21.04.11 11:30 – 13:00

Sa 14.05.11 09:00 – 18:00

Do 19.05.11 11:30 – 13:00

Do 02.06.11 11:30 – 13:00

Do 30.06.11 11:30 – 13:00

Do 14.07.11 11:30 – 13:00

max. 35 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Im Seminar werden verschiedene Theorien zum Verständnis von Paarproblemen aus der Klinischen Psychologie sowie Ansätze in der Arbeit mit Paaren und Paarproblemen aus dem verhaltenstherapeutischen, psychodynamischen und humanistischen Hintergrund erarbeitet, ebenso wie exemplarische präventive Programme zur Verbesserung der Paarkommunikation und Konfliktbewältigung. Diese Kenntnisse werden teilweise in Selbsterfahrungs- und Übungseinheiten vertieft. Mithilfe von Fallmaterial aus der Beratungspraxis werden typische Problemkonstellationen (z.B. Außenbeziehung, Auszug der erwachsenen Kinder usw.) vorgestellt und verschiedene Phasen des Paarberatungsprozesses wie Auftragsklärung, Kontraktbildung, Interventionen usw. durchgespielt. Lernziel des Seminars ist sowohl die Fähigkeit, auf der Basis theoretischer Kenntnisse die eigene Beziehungsbiographie sowie das eigene Beziehungsverhalten reflektieren zu können, als auch Paarprobleme erkennen und einordnen sowie grundlegende Interventionsstrategien anwenden zu können.

Kompetenzbereich 3: Kompetenz, wissenschaftlich zu arbeiten und zu forschen

Modul 3.1. Wissenschaftliches Denken und Arbeiten - Prüf.Nr. 0301 für HA +

3.1.2 Einführung in das wissenschaftliche Denken und die Wissenschaftstheorie

Erste Semesterhälfte.

Bohlen

Aula 1100

Di 11:30 – 13:00

max. 140 TN 1 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 4: Gesellschaftliche Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit analysieren und mitgestalten

Modul 4.3. Recht und Soziale Arbeit - Prüf.Nr. 0403 für KL +

4.3.1 Familien- Kinder- und Jugendhilferecht - Vorlesung

wird zusammen mit BA Pädagogik (Modul 3.1.4) unterrichtet

Bitte beachten: Am 1. Juni Vorlesung bereits um 08:00 Uhr.

Winkler

Aula 1100

Mo 09:45 – 11:15

Mi 09:45 – 11:15

Mi 01.06.11 08:00 – 09:30

4 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 5: Soziale Probleme wissenschaftsbasiert und methodisch reflektiert bearbeiten

Modul 5.1. Methodisches Handeln in der Sozialen Arbeit - Prüf.Nr. 0501 für KL +

5.1.1 Methoden Sozialer Arbeit - Vorlesung und Übungen

Vorlesung und Übungen in einer Veranstaltung.

Das Modul wird zusammen mit BA Pädagogik (Modul 4.2.2) unterrichtet.

Becker

Aula 1100

Do 31.03.11 11:30 – 13:00

Do 14.04.11 11:30 – 13:00

Do 12.05.11 11:30 – 13:00

Do 26.05.11 11:30 – 13:00

Do 09.06.11 11:30 – 13:00

Do 23.06.11 11:30 – 13:00

Do 07.07.11 11:30 – 13:00

1 SWS Pflichtvorlesung

5.1.3 Gesprächsführung, Gruppe 1

Montags: Erste Semesterhälfte, Beginn 21. März.

Adam

Raum 3201

Mo 11:30 – 13:00

Fr 27.05.11 14:00 – 19:00

Sa 28.05.11 09:00 – 18:00

max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.1.3 Gesprächsführung, Gruppe 2

Hild-Loesche

Raum 3201

Fr 24.06.11 14:00 – 19:00

Sa 25.06.11 09:00 – 18:00

Fr 08.07.11 14:00 – 19:00

Sa 09.07.11 09:00 – 18:00

max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.1.3 Gesprächsführung, Gruppe 3

Lauble

Raum 3302

Mo 28.03.11 14:00 – 17:15

Mo 04.04.11 14:00 – 17:15

Mo 11.04.11 14:00 – 17:15

Mo 18.04.11 14:00 – 17:15

Mo 02.05.11 14:00 – 17:15

Raum 3201

Fr 06.05.11 14:00 – 19:00

Sa 07.05.11 09:00 – 12:15

max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.1.3 Gesprächsführung, Gruppe 4

Kebekus

Raum 3301

Fr 27.05.11 14:00 – 19:00

Sa 28.05.11 09:00 – 18:00

Fr 08.07.11 14:00 – 19:00

Sa 09.07.11 09:00 – 18:00

max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.1.3 Gesprächsführung, Gruppe 5

Sieß

Raum 3202

Mo 11:30 – 13:00

Fr 27.05.11 14:00 – 17:15

Fr 08.07.11 14:00 – 17:15

max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.1.3 Gesprächsführung, Gruppe 6

Welsche

Raum 3101

Mo 11:30 – 13:00

max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.1.3 Gesprächsführung, Gruppe 7

Roesler

Raum 3302

Fr 06.05.11 14:00 – 19:00

Sa 07.05.11 09:00 – 18:00

Fr 08.07.11 14:00 – 19:00

Sa 09.07.11 09:00 – 18:00

max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.1.4 Seminare zu Methoden Sozialer Arbeit

Das Modul wird mit BA Pädagogik (Modul 4.2.1) unterrichtet.

Aus nachfolgenden Seminaren ist eines zu wählen:

5.1.4 Seminar 1: Einzel- und Gruppenberatung für Menschen mit komplexen Problemlagen

Kuhnert

Raum 3102

Do 09:45 – 11:15

max. 32 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Das Seminar legt seinen Fokus auf die im Sozial- und Gesundheitswesen wachsende Gruppe von Menschen mit stark geschwächten Ressourcen und komplexen Problemlagen (oftmals stigmatisiert als "Inaktive, schwierige Klienten oder Betreuungskunden"), die in der Einzel- und Gruppenberatung der Sozialen Arbeit zunehmend Probleme bereiten. Dazu werden von dem Dozenten in Modellprojekten selbst oder gemeinsam mit Praxispartnern erprobte und erfolgreich evaluierte methodische Ansätze vorgestellt:

- das 5-Phasenmodell der Selbstmanagement-Beratung von Kuhnert (2007) als Ressourcenmanagement
- die Job-Fit-Gruppen - als Ressourcen- und Alltagsmanagement (Kuhnert, 2008)
- Multimediales Empowerment für Langzeitarbeitslose 45+ - "Erfahrung wertschätzen und Wertschätzung erfahren" (U-Turn aus Wien u. Graz).

Begleitend sollen die Studierenden die Alltagspraxis der Beratungsarbeit von SozialarbeiterInnen aus Freiburg und Umgebung (z.B. Emmendingen) kennen lernen und Chancen wie Grenzen von "Beratungsinnovationen" reflektieren und wenn möglich auch in einer Einrichtung vorstellen.

5.1.4 Seminar 2: Biographiearbeit, multiperspektivische Fallarbeit, Empowerment

Hugoth

Raum 3102

Mi 17:30 – 19:00

max. 32 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar werden einige bedeutende Ansätze der Sozialen Arbeit im Blick auf ihre Geschichte, ihre Begründung, ihre spezifische Zielsetzung und Vorgehensweise und ihre Verortung in sozialarbeiterischen Arbeitsfeldern detailliert und stets mit Bezug auf die Praxis anschaulich präsentiert und entfaltet. Einige Methoden wie etwa die Biographiearbeit erfordern eine stärkere Selbstreflexion und Selbstvergewisserung der Sozialarbeiterin/des Sozialarbeiters. Deshalb wird in diesem Seminar auch die Möglichkeit geboten, bei der Behandlung dieser Methoden Bezüge zur eigenen Biographie, zu eigenen Erfahrungen, Einsichten, Vorstellungen und Zielsetzungen herzustellen. Das Seminar zielt auf eine Vertiefung der methodischen Kompetenzen und auf einen persönlichen Gewinn für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars.

5.1.4 Seminar 3: GWA-Methoden: Empowerment, Bürgerbeteiligung, Vernetzung, Mobile Arbeit, Projektarbeit

Becker

Raum 3202

Do 09:45 – 11:15

max. 32 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Das Seminar bietet die Möglichkeit, Gemeinwesenarbeit als Arbeitsprinzip kennen zu lernen. In enger Kooperation mit einer Einrichtung Sozialer Arbeit in Freiburg, die Gemeinwesenarbeit praktiziert, werden Prinzipien, Aufgabenstellungen und Handlungsformen erarbeitet und in der Praxis erprobt. So können die Seminarteilnehmer/innen sich sowohl Wissen als auch praktische Erfahrungen darüber aneignen, was und wie Gemeinwesenarbeit sein und aussehen kann. Eine Literaturliste wird zu Seminarbeginn vorgestellt.

5.1.4 Seminar 4: Soziale Gruppenarbeit

Schmid,

Raum 3202

Fr 25.03.11 14:00 – 19:00

Müller S.

Sa 26.03.11 09:00 – 18:00

Fr 06.05.11 09:45 – 13:00

Fr 13.05.11 09:00 – 18:00

max. 32 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

In der Sozialen Gruppenarbeit wird die Gruppe als Mittel gesehen, dem/der Einzelnen Lernprozesse und Veränderungen zu ermöglichen. Dabei kommt der/dem Gruppenleiter/in bei der Gestaltung des Gruppenprozesses eine besondere Rolle zu.

Das Seminar gibt eine Einführung in die Theorien der Sozialen Gruppenarbeit, Leitung von Gruppen und Konfliktarbeit. Daneben wird das Thema Mobbing ein Schwerpunkt sein. Neben der Auseinandersetzung mit den theoretischen Grundlagen wird die Bereitschaft der Teilnehmer/innen erwartet, sich aktiv mit Methoden der Sozialen Gruppenarbeit wie Interaktions- und Reflexionsübungen auseinander zu setzen.

5.1.4 Seminar 5: Soziale Einzelhilfe, Erlebnispädagogik, Empowerment, Streetwork

Nickolai

Raum 2200

Do 09:45 – 11:15

max. 32 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Kompetenzbereich 7: Soziale Probleme multiperspektivisch analysieren und projektorientiert bearbeiten

Modul 7.3. Soziale Arbeit im internationalen Kontext (Wahlmodul alternativ zu 7.2) - Prüf.Nr. 0702 für MSPL +

Modul 7.3.1 Internationale Seminare / Modul 5.7 - 6. Semester / Modul 1.3.2 - Pädagogik

Studierende der Sozialen Arbeit, die kein Auslandsstudium an einer ausländischen Hochschule absolvieren, wählen spätestens im 5. und 6. Semester entweder Modul 7.2 oder 7.3. Die Seminare des Moduls 7.3 können aber auch schon in den ersten beiden Semestern belegt werden.

Die Seminare sind Fortsetzungen vom Wintersemester 2010/2011.

7.3.1 Internationales Seminar 1: Sozialpolitik und Soziale Arbeit in den Ländern der EU - Spanien und Deutschland im Vergleich

Kooperationsveranstaltung mit der Escoles Universitaries de Treball Social i Educació Social Pere Tarrés an der Ramón Universität Barcelona.

Sidler, Raum 3102 Mo 13:00 – 14:00
Winkler
max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar
Termine:
Barcelona: 09.04. - 15.04.2011
Freiburg: 18.06. - 25.06.2011

7.3.1 Internationales Seminar 2: Deutschland - Niederlande

Hanzehogeschool Groningen und Katholische Hochschule Freiburg.

Es erfolgt der Gegenbesuch der Niederländer in Freiburg.

Termin: 10.04. - 15.04.2011

Grosser, Raum 4203 Mo 17:30 – 19:45
Schirilla
max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar
Im Zentrum stehen Themen der Gemeinwesenarbeit und der Eingliederung in Arbeit. Die Freiburger Studierenden bereiten den Austausch vor. Das Programm der Austauschwoche bietet thematische Informationen, ferner Praxisbesuche, Workshops und kulturelle Aktivitäten. Die Teilnehmenden erhalten die Chance zum interkulturellen Austausch und Auskünfte zu sozialpolitischen Fragen und zum Studium der Sozialen Arbeit in Europa.

7.3.1 Seminar 3: RECOS

Trinationales Seminar mit Hochschulen aus Basel (FHNW), Mulhouse (ISSM, CFEJE), Strasbourg (ESTES) und der EH Freiburg.

Schirilla Raum 3301 Fr 08.04.11 09:45 – 12:00
Fr 15.04.11 09:45 – 12:00
Fr 22.04.11 09:45 – 12:00

max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar
Seminarwoche: 08. - 13.05.2011 in Beuggen, Rheinfelden unter Beteiligung von Syracuse University, New York.

Thema:
L'accompagnement de l'enfant au coeur des nouvelles parentalités
Veränderte Elternschaften - neue Anforderungen an Soziale Arbeit bei der Sicherung des Kindeswohls
Today's parenting - social work for children in different family structures
Approche comparative entre la France, l'Allemagne, la Suisse et les Etats-Unis avec visites de structures en France, Suisse et Allemagne

Kompetenzbereich 8: Kompetenz zur Lösung sozialer Probleme unter Rückgriff auf medienpädagogische Handlungsansätze

Modul 8.1. Einsatz von Medien in der Sozialen Arbeit - Prüf.Nr. 0801 für MSPL +

Modul 8.1 Einsatz von Medien in der Sozialen Arbeit - Prüf.Nr.: 0801 für MSPL+

Diese Angebote sind für Studierende der Studiengänge BA Heilpädagogik und und BA Soziale Arbeit

8.1 - Seminar 1: Geschichten erzählen und kreativ schreiben

Megnet Raum 1306 Di 14:00 – 16:15
Raum 1308

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Das Erzählen von Geschichten, das Fabulieren über erfundene oder real erlebte Situationen, ist eine pädagogische und künstlerische Ausdrucksform, die in der sozialen Praxis immer mehr an Bedeutung gewinnt. Nicht nur in alten Kulturen wurden über das Erzählen wichtige soziale Kompetenzen vermittelt, auch für heutige Kinder und Jugendliche können soziale und sprachliche Kompetenzen über das Hören und Erzählen von fremden oder eigenen Geschichten erweitert werden. Geschichtenerzählprojekte werden immer mehr in Form von Modellversuchen in sozialen Brennpunktinstitutionen, der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund sowie der Arbeit mit Senioren erfolgreich durchgeführt. Durch das Erzählen und Schreiben können wir in Kontakt treten, uns mitteilen, aber auch die eigenen Lebenserfahrungen reflektieren.

Grundlegende Einstiegsübungen zum improvisierenden Erzählen und gestalteten Nacherzählen, führen weiter zum kreativen Schreiben und Gestalten von Geschichten mit unterschiedlichen Ausdrucksmöglichkeiten, je nach Interessensschwerpunkten der Studierenden.

8.1 - Seminar 2: Maskentheater mit Kindern und Jugendlichen

Megnet Raum 1306 Di 29.03.11 16:45 – 18:15
Raum 1308
Raum 1306 Fr 01.04.11 14:00 – 19:00
Raum 1308
Raum 1306 Sa 02.04.11 09:00 – 18:00
Raum 1308
Raum 1306 Fr 15.04.11 14:00 – 19:00
Raum 1308
Raum 1306 Sa 16.04.11 09:00 – 18:00
Raum 1308
Raum 1207 Di 10.05.11 16:45 – 18:15
Di 17.05.11 16:45 – 18:15

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Die Maske und das Tragen von Masken als Thema berührt sehr unterschiedliche Bereiche, wie zum Beispiel die Maskierungen als Schutz, als rituelles Symbol in unterschiedlichen Kulturen, als Spiel, als Kunstform, als Methode zur Sensibilisierung für mimische und körpersprachliche Signale und Kommunikationsformen. Die oben genannten Aspekte bilden die Grundlage zur Entwicklung einer eigenen Maskenform, sowie der theoretischen Auseinandersetzung mit der Materie in Form von Kurzreferaten. Zur Erweiterung der individuellen Handlungskompetenzen werden wir dabei modellhaft, entsprechend bewährter Projektarbeitskonzepte in der Sozialen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, den Prozess vom Maskenbau zum Maskenspiel praktisch erarbeiten.

8.1 - Seminar 3: Soziale Arbeit mit kreativen Medien I

Schönenborn U 1 Di 13:30 – 15:45

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Es werden unterschiedliche kunstdidaktische Ansätze und Vorgehensweisen vermittelt und reflektiert. Methodisch-didaktische Fragestellungen werden im Hinblick auf die spätere Praxis untersucht. Methodisches Vorgehen: Aktives Ausprobieren, Reflektieren und Theorieteile.

8.1 - Seminar 4: Soziale Arbeit mit kreativen Medien II

Schönenborn U 1 Di 16:00 – 18:15
max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar
Es werden unterschiedliche kunstdidaktische Ansätze und Vorgehensweisen vermittelt und reflektiert. Methodisch-didaktische Fragestellungen werden im Hinblick auf die spätere Praxis untersucht. Methodisches Vorgehen: Aktives Ausprobieren, Reflektieren und Theorieteile.

8.1 - Seminar 5: Puppenspiel in der Sozialen Arbeit

Zusätzlich zu dem Kompaktterminen noch einen Tag nach Absprache mit einer Praxisstelle

Schönenborn U 1 Fr 08.04.11 14:00 – 21:00
Sa 09.04.11 09:00 – 18:00
Fr 15.04.11 14:00 – 21:00

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar
Herstellen einer spielbaren Figur und die "Erweckung dieser Figur zum Leben". Vorkenntnisse/Bühnenerfahrung usw. sind nicht erforderlich und sind nicht Inhalt des Seminars. Puppenspiel wird im Rahmen verschiedener Arbeitsfelder "Sozialer Arbeit" reflektiert. Bitte mitbringen: ein Tuch (leicht fallender Stoff) ca. 80x80 cm, Wolle oder Watte (Haare), Knöpfe (Augen), ggf. Nähzeug (Nadel, Faden...).

8.1 - Seminar 6: Sport-/Erlebnispädagogik

Dieses Seminar muss von SPOSA-Teilnehmern gewählt werden.

Mall, Raum 3101 Fr 01.04.11 14:00 – 19:00
Ernst Sa 02.04.11 09:00 – 18:00
Sa 09.04.11 09:00 – 18:00
Fr 15.04.11 14:00 – 19:00
Sa 16.04.11 09:00 – 18:00
Raum 3302 Sa 14.05.11 09:00 – 14:00

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

8.1 - Seminar 7: Wahrnehmen und Zeichnen

Effelsberg Werkraum Di 14:00 – 16:15
max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar
Wir üben, genau wahr zu nehmen, sorgfältig hin zu schauen, ruhig zu beobachten. Vor allem schauen wir auf andere Menschen. Wir fragen uns, wer diese Anderen sind, was sie uns in ihrem Äußeren bewusst und unbewusst zeigen. Wir achten auf die Sprache der Körper. Was lösen unsere Wahrnehmungen und Beobachtungen in uns selbst aus? Wir setzen diese Wahrnehmungen in eigene Zeichnungen um und erfahren die besondere Magie von Prozess und Ergebnis. Vielfältig setzt die Soziale Arbeit das Zeichnen für Ausdruck und Kommunikation ein (Beobachtungen, Selbsterfahrungen, Illustrationen). Viele Menschen zeichnen gerne: Kinder und Jugendliche, alte, behinderte und kranke Menschen. Das Seminar lehrt theoretische Grundlagen und technisches Grundwissen. Es sensibilisiert und leitet zu praktischen (Selbst-)Erfahrungen an, die in der Arbeit mit den verschiedenen Zielgruppen weiter gegeben werden können.

8.1 - Seminar 8: Einsatz von Filmen in der Sozialen Arbeit

Hugoth Raum 3201 Di 18:30 – 20:45
max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar
Die Welt wird den Menschen heute vor allem medial präsentiert. Auch das öffentliche Bild der Menschen im Bereich der Sozialen Arbeit und der Heilpädagogik - Klienten wie Helferinnen und Helfer - wird maßgebend davon bestimmt, wie sie in den Medien dargestellt, wie ihre Themen hier verhandelt werden. Medien lassen sich aber auch produktiv nutzen - sowohl bei der sozialen und heilpädagogischen Arbeit als auch bei der Öffentlichkeitsarbeit für das Klientel und ihre Interessen. Das Seminar konzentriert sich auf das Medium Film. Die Studierenden lernen die unterschiedlichen Genres von Filmen und ihre Spezifika kennen (vom Kurz-, Animations-, Dokumentationsfilm bis zum Kunst- und Spielfilm), sie lernen die Instrumente einer professionellen Filmanalyse zu handhaben und Formen und Techniken des Einsatzes von Filmen in unterschiedlichen Settings der sozialen und heilpädagogischen Arbeit anzuwenden. Das Seminar will die Freude am Film vertiefen und zu einem professionellen Umgang mit Filmen anleiten.

8.1 - Seminar 9: Creating Sound: Theorie und Praxis des Musizierens

<i>Kimmig</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 03.05.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 10.05.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 17.05.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 24.05.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 31.05.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 07.06.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 21.06.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Fr 01.07.11 14:00 – 19:00</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Sa 02.07.11 09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 1308</i>	

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Wissen - Hören - Spielen, so könnte man die drei Parameter bezeichnen, die den Zugang zur Welt der Musik schaffen. Entsprechend wird in diesem Seminar Grundlegendes vermittelt, was theoretische Kenntnisse musikalischer Hör- und Spielerfahrung betrifft. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

8.1 - Seminar 10: Werken als Beziehungsarbeit

<i>Loth</i>	<i>Werkraum</i>	<i>Di 16:30 – 18:45</i>
-------------	-----------------	-------------------------

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

8.1 - Seminar 11: Jeux Dramatiques

<i>Hübsch</i>	<i>Raum 2400</i>	<i>Sa 02.04.11 10:00 – 16:30</i>
	<i>Raum 3201</i>	
	<i>Raum 3301</i>	<i>Fr 15.04.11 14:00 – 19:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	
	<i>Raum 3301</i>	<i>Sa 16.04.11 09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Sa 04.06.11 10:00 – 16:30</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 2400</i>	<i>Fr 01.07.11 14:00 – 19:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	
	<i>Raum 2400</i>	<i>Sa 02.07.11 09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Spielend in selbst erfundene Rollen schlüpfen. Nichts auswendig lernen müssen. Sinne reisen lassen. Einfach spielen. Und das mit Lust. Darum geht es im: Ausdrucksspiel aus dem Erleben. Wir improvisieren; erstellen und spielen Szenen anhand von Gedichten, Bildern, Prosatexten, kurzen Erzählungen und eigenem freien Erzählen. Wir sind mal Spielende, mal Spielleiter. Und jedes Spiel bleibt einmalig! Die Jeux Dramatiques verstehen sich als einfache Form des Theaterspiels. Es werden keine Texte gelernt, keine Requisiten hergestellt. Sie eignen sich besonders für den Einsatz im heilpädagogischen Bereich, da allen interessierten TeilnehmerInnen das Spiel ermöglicht ist. Häufig finden sie auch Einsatz in Kindertagesstätten und Kindergärten, etc. Das Seminar besteht aus 3 Teilen:

- 1) Kennenlernen der Methode der Jeux Dramatiques – Spielen mit Bilderbüchern*
 - 2) Spielen mit begleitenden Geräuschen, Musik und Gedichten*
 - 3) Spielen mit Prosatexten und zu freiem begleitendem Erzählen*
- Bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen.*

Vorwort zum Seminar "Einführung in die Kunsttherapie"

Dieses Seminar ist ein Medienseminar und gleichzeitig der Anfang des Zusatzlehrprogramms: "Sozial- und Heilpädagogische Kunsttherapie". Es werden Methoden und Theorien der Kunsttherapie ausprobiert und reflektiert. Ein Schwerpunkt des Seminares ist die Selbsterfahrung.

Beim ersten Termin am 30.03.2011 im Raum U1, 14.00 Uhr werden die Zeiten abgesprochen.

8.1 - Seminar 12: Einführung in die Kunsttherapie, Gruppe I

Beim ersten Termin am 30.03.2011 werden die Zeiten abgesprochen.

Schönenborn

U 1

Mi 30.03.11 14:00 – 15:30

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

8.1 - Seminar 13: Einführung in die Kunsttherapie, Gruppe II

Beim ersten Termin am 30.03.2011 werden die Zeiten abgesprochen.

Schönenborn

U 1

Mi 30.03.11 14:00 – 15:30

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Soziale Arbeit (BA) (ab 4. Semester)

Stand: 10. Februar 2011



4 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 6: Kompetenz, in Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit das erworbene Wissen anwenden, reflektieren und erweitern

Modul 6.1. Praktisches Studiensemester

6.1.2 Durchführung des Praktischen Studiensemesters - Prüf. Nr. 0602 für PB-

6.1.2 Prozessbegleitung des prakt. Studiensemesters, Prüf.Nr.: 0603 Dok-

1. Supervision im Praktischen Studiensemester durch diverse Supervisor/Innen

2. Studientage: Die Studientage finden wie folgt statt:

11./12. April 2011 und 06./07. Juni 2011

Die Studientage werden begleitet durch Seminare zur Praxisreflektion und zu unterschiedlichen Themen.

N.N.

3 SWS Pflichtseminar

6 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 1: Kompetenz, sich das berufliche Selbstverständnis zu erschließen

Modul 1.3. Angewandte Ethik

1.3 Angewandte Ethik - Prüf.Nr.: 0104 für MP+ (ohne Spezialisierung) bzw. Prüf.Nr. 0105 für MP+ (nur STH)

Das Modul kann im 5., 6. und 7. Semester belegt werden.

Die Lehrveranstaltungen des Moduls führen in Grundbegriffe der Ethik (Werte, Normen) ein und vermitteln einen Überblick über aktuelle Konzepte ethischen Argumentierens. Darauf aufbauend, behandeln sie Grundfragen der Ethik, bezogen auf die unterschiedlichen Handlungsfelder der Sozialen Arbeit. Eine Festlegung der Themen, die im Semester behandelt werden, erfolgt in der ersten Lehrveranstaltung unter Berücksichtigung der Interessen der Teilnehmenden.

Aus folgenden Seminaren ist eines zu wählen:

1.3.1 Professionsethik und angewandte Ethik der Sozialen Arbeit

Gruppe 1

Bohlen

Raum 3102

Mo 09:45 – 11:15

Do 11:30 – 13:00

max. 30 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

1.3.1 Professionsethik und angewandte Ethik der Sozialen Arbeit

Gruppe 2

Adam

Raum 3101

Mo 09:45 – 11:15

Do 11:30 – 13:00

max. 30 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

Kompetenzbereich 2: Kompetenz, Wissenschaft zu betreiben

Modul 2.3. Theologie als Glaubenswissenschaft - Prüf.Nr. 0203 für HA + (nur STH)

2.3.2 Glauben und Wissen

Fortsetzung von "Empirische Sozialforschung I"

Ebertz

Raum 3202

Di 11:30 – 13:00

max. 30 TN 2 SWS Pflichtvorlesung

Modul 2.4. Forschungsmethoden - Prüf.Nr. 0204 für HA + (alle, außer STH)

Fortsetzung von "Empirische Sozialforschung I"

2.4.2 Empirische Sozialforschung II - Gruppe 1

Einzeltermin/e RAUMÄNDERUNG; bitte beachten!

Schwab,

Raum 3301

Di 11:30 – 13:00

Nickolai

Raum 4201

Di 12.04.11 11:30 – 13:00

max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

2.4.2 Empirische Sozialforschung II - Gruppe 2

Schramkowski, Raum 3201
Wegner-Steybe
max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

Di 11:30 – 13:00

2.4.2 Empirische Sozialforschung II - Gruppe 3

Schmidt T. Raum 3302
max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

Di 11:30 – 13:00

2.4.2 Empirische Sozialforschung II - Gruppe 4

Scherer, Raum 3101
Roesler
max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

Di 11:30 – 13:00

2.4.2 Empirische Sozialforschung II - Gruppe 5

Kuhnert Raum 2300
max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

Di 11:30 – 13:00

Modul 2.5. BA Arbeit / Kolloquium

2.5.1 Vorbereitungsseminar "Wie schreibt man eine Bachelorarbeit?"

Bitte beachten: Einzeltermin/e anderer Raum!

Effelsberg Aula 1100

Mi 23.03.11 08:00 – 09:30

Mi 06.04.11 08:00 – 09:30

Mi 20.04.11 08:00 – 09:30

Mi 04.05.11 08:00 – 09:30

Mi 18.05.11 08:00 – 09:30

Aula 2000

Mi 01.06.11 08:00 – 09:30

Aula 1100

Mi 22.06.11 08:00 – 09:30

Aula 2000

Mi 06.07.11 08:00 – 09:30

1 SWS

Kompetenzbereich 3: Kompetenz, Sozialisations-und Bildungsprozesse zu fördern und zu evaluieren

Modul 3.5. Klinische Kinderpsychologie und Sozialmedizin für Elementarpädagogik - Prüf.Nr. 0308 für KL +

Vorlesungen und Seminare dieses Moduls werden nur im Wintersemester angeboten !

Modul 3.6. Früherkennung und Frühförderung - Prüf.Nr. 0309 für HA + (nur EP)

3.6.1 Früherkennung und Frühförderung

Nachholtermine aus dem Wintersemester 2010/11

3.6.1 Früherkennung und Frühförderung

Widmann Raum 2300

Fr 20.05.11 09:45 – 13:00

Fr 03.06.11 09:45 – 13:00

Fr 08.07.11 09:45 – 13:00

Fr 15.07.11 09:45 – 12:00

3 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 4: Kompetenz, gesellschaftliche Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit zu analysieren und mitzugestalten

**Modul 4.2. Strukturen und Prozesse moderner (Sozialstaats)gesellschaften -
Prüf.Nr. 0402 für HA + (alle)**

4.2.1 Soziologie - Vorlesung

BITTE BEACHTEN: Nicht in KW 21, 22, 23 (Medienseminar H. Schulz); Ersatztermine siehe
Mittwochstermine!

Ebertz *Aula 1100* *Mo 14:00 – 16:15*
Mi 06.04.11 17:00 – 19:15
Mi 11.05.11 17:00 – 19:15
Mi 08.06.11 17:00 – 19:15

max. 160 TN 3 SWS Pflichtvorlesung

4.2.2 Sozialpolitik - Vorlesung

Hohm *Aula 1100* *Di 17:30 – 19:00*

max. 160 TN 2 SWS Pflichtvorlesung

**Modul 4.4. Dialog mit anderen Religionen und Kulturen - Prüf.Nr. 0405 für MSPL
+ (nur STH)**

4.4.1 Dialog mit anderen Religionen und Kulturen

Wird nur im Wintersemester angeboten.

Kompetenzbereich 5: Kompetenz, an der Lösung sozialer Probleme zu arbeiten

Modul 5.2. Handlungsfelder der Sozialen Arbeit I (alle)

5.2.1 Arbeit mit Zielgruppen- Prüf.-Nr. 0504 für HA+ / 0506 für MSPL-

Fortsetzung vom Wintersemester

BITTE BEACHTEN:

PLENARVERANSTALTUNG am 30. März 2011 in der Aula 2000.

5.2.1 Seminar 1 - Soziale Arbeit mit straffällig gewordenen Menschen

Nickolai *Raum 1306* *Mi 09:45 – 12:45*

max. 17 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

5.2.1 Seminar 2 - Soziale Arbeit in gerontologischen Arbeitsfeldern und im Gesundheitswesen

Bubolz-Lutz, *Raum 3202* *Mi 09:45 – 12:45*

Kricheldorf

max. 17 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

5.2.1 Seminar 3 - Soziale Arbeit mit Kindern in unterschiedlichen Lebenslagen

Hugoth *Raum 3101* *Mi 09:45 – 12:45*

max. 17 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

5.2.1 Seminar 4 - Soziale Arbeit im Gemeinwesen

Bitte beachten: Einzeltermin/e anderer Raum!

Becker, *Raum 3303* *Mi 09:45 – 12:45*

Back *Raum 3203* *Mi 13.04.11 09:45 – 12:45*

Mi 11.05.11 09:45 – 12:45

max. 17 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

5.2.1 Seminar 5 - Soziale Arbeit mit Migranten und Migrantinnen

Schirilla Raum 4206 Mi 09:45 – 12:45
max. 17 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

5.2.1 Seminar 6 - Soziale Arbeit mit Familien

Roesler Raum 3302 Mi 09:45 – 12:45
max. 17 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

5.2.1 Seminar 7 - Soziale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Bitte beachten: Einzeltermin/e anderer Raum!

Schwab Raum 3301 Mi 09:45 – 12:45
Raum 4201 Mi 13.04.11 09:45 – 12:45
max. 17 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

5.2.1 Seminar 8 - Soziale Arbeit mit verhaltensauffälligen und seelisch behinderten jungen Menschen

Veith Raum 4203 Mi 09:45 – 12:45
max. 17 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

5.2.1 Seminar 9 - Soziale Arbeit mit Suchtkranken und psychisch Kranken

Sehrig, Raum 3201 Mi 09:45 – 12:45
Effelsberg
max. 17 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

Modul 5.3. Handlungsfelder der Sozialen Arbeit II

5.3.1 Arbeit mit Zielgruppen II - Prüf.Nr. 0508 MSPL-

Wahlpflichtseminar für alle Studierende, außer STH

5.3.1 Seminar 1 - Menschen in prekären Lebenslagen

Kuhnert Raum 3302 Di 15:45 – 17:15
max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.3.1 Seminar 2 - Soziale Arbeit in der Entwicklungszusammenarbeit

Kaiser J., Raum 3101 Di 15:45 – 17:15
Schirilla,
Seidel
max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Das Seminar führt ein in Grundfragen der Globalisierung und vermittelt Grundstrukturen der Entwicklungszusammenarbeit. Des Weiteren geht es um konzeptionelle Ähnlichkeiten von sozialer Arbeit und Entwicklungszusammenarbeit, aktuelle Ansätze sozialer Arbeit in internationalen Organisationen und um globales Lernen. Die bestehenden (eher geringen!) Arbeitsmöglichkeiten für Fachkräfte der EZ werden ebenso angesprochen wie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Abschließend sollen Perspektiven internationaler oder transnationaler sozialer Arbeit diskutiert werden.

5.3.1 Seminar 3 - Beratung und Intervention bei Familienproblemen

Roesler Raum 2300 Di 15:45 – 17:15
max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.3.1 Seminar 4 - Jugendkriminalität

Nickolai Raum 3102 Di 15:45 – 17:15
max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.3.1 Seminar 5 - Gerontologische Handlungsfelder

Bubolz-Lutz Raum 3202 Di 15:45 – 17:15
max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.3.1 Seminar 6 - Ambulante und stationäre Jugendhilfe

Welsche Raum 3202 Di 08:00 – 09:30
max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.3.2 Methoden zur Arbeit mit Zielgruppen - Prüf.Nr. 0509 MSPL -

Aus folgenden Seminaren ist eines zu wählen:

5.3.2 Seminar 1: Biographiearbeit - Rekonstruktive Sozialarbeit

Hugoth Raum 3101 Di 14:00 – 15:30
max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Die Auseinandersetzung mit Lebensgeschichte und biographischen Verläufen hat nicht nur in den Sozialwissenschaften Konjunktur, sondern ist geradezu zum Trend in vielen Wissenschaftsbereichen geworden (z.B. oral history). In der Sozialen Arbeit haben sich rekonstruktive Verfahren und Biographiearbeit als methodische Orientierung in den letzten Jahren stark weiter entwickelt und damit einen neuen Zugang zu lebensweltlichen Erfahrungen und lebensgeschichtlichen Prägungen eröffnet. Im Seminar werden wir uns mit möglichen biographischen Ansätzen und Methoden in unterschiedlichen Handlungsfeldern Sozialer Arbeit beschäftigen - von der Arbeit mit Pflege- und Adoptivkindern bis hin zum biographischen Arbeiten mit alten Menschen. Die Bereitschaft, sich mit der eigenen Biographie zu beschäftigen, ist dafür Voraussetzung.

5.3.2 Seminar 2: Schuldnerberatung - Krisenhilfe für Menschen mit finanziellen Schwierigkeiten

Kuhnert Raum 3302 Di 14:00 – 15:30
max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Das Seminar stellt die Soziale Arbeit mit der Zielgruppe von Menschen in den Mittelpunkt, deren Leben durch finanzielle Probleme und Schulden in eine große Krise geraten ist. Dabei betrachten wir nicht nur die direkten und indirekten Auswirkungen eines Lebens in Armut, sondern auch die komplexen sozialen und gesundheitlichen Folgen, die durch hohe Verschuldung und Existenzängste entstehen können. Die Studierenden lernen am Beispiel von Fallspielen wie unterschiedlich die Wege in die Überschuldung und aus ihr heraus sind. Zentrale Bedeutung hat dabei die Arbeit der Schuldnerberatungsstellen in der Region Freiburg, deren Tätigkeit breiten Raum in dem Seminar einnehmen wird.

5.3.2 Seminar 3: Behördliche Sozialarbeit

Berger Raum 3201
Fr 25.03.11 14:00 – 19:00
Sa 26.03.11 09:00 – 18:00
Fr 08.04.11 14:00 – 19:00
Sa 09.04.11 09:00 – 18:00

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Im Seminar "Behördliche Sozialarbeit" werden Grundlagen über den Aufbau einer Amtsstruktur vermittelt sowie die sich daraus ergebenden Verwaltungsabläufe vorgestellt (Organigramm, Teambesprechungen, Kollegiale Beratung, Berichtswesen usw.) Die Studierenden lernen, wie und mit welchen Mitteln, Methoden, Techniken und Verfahren in einem Jugendamt gearbeitet wird. Die Studierenden werden anhand von Fällen aus der Praxis lernen Hilfeplangespräche zu führen, Hilfen zur Erziehung gemäß SGBVIII einzuleiten und psychosoziale Diagnosen zu erstellen. Neben Fällen aus dem SGBVIII werden auch Familiengerichtsfälle nach dem BGB in praktischen Übungen exemplarisch bearbeitet (Mediation, Berichterstattung ans Gericht, Cochemer Modell). Neben den zwei Schwerpunkten, Hilfen zur Erziehung und Familiengerichtshilfe wird ein weiterer Schwerpunkt Kinderschutz bzw. Fallbearbeitungen zum Thema Kindeswohlgefährdung (systematische Abklärung von Kindeswohlgefährdung gem. §8a SGBVIII) sein.

5.3.2 Seminar 4: Gedenkstättenpädagogik in der Sozialen Arbeit

Nickolai

Raum 3102

Di 14:00 – 15:30

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Gedenkstättenpädagogik ist ein Thema, mit dem sich nahezu ausschließlich HistorikerInnen und SchulpädagogInnen auseinander setzen. Allenfalls spielt sie noch eine Rolle in der Jugendpolitik. Innerhalb der Sozialarbeit wurde sie so gut wie gar nicht wahrgenommen. Nicht nur vor dem Hintergrund zerstörerischer Akte von Jugendlichen an den Gedenkstätten Sachsenhausen und Buchenwald rückt auch für die Sozialarbeit die Bedeutung von Gedenkstätten ins Bewusstsein. In dem Seminar sollen unterschiedliche Ansätze der Gedenkstättenpädagogik in der Sozialen Arbeit vorgestellt und diskutiert werden. Im Mittelpunkt des Seminars steht der Besuch (einschl. Vor- und Nachbereitung) der Gedenkstätte Natzweiler/Struthof.

Literatur: siehe www.fuer-die-zukunft-lernen.de

5.3.2 Seminar 5: Arbeit mit Großgruppen

Asprion

Raum 3302

Fr 08.04.11 14:00 – 19:00

Sa 09.04.11 09:00 – 18:00

Raum 3101

Fr 03.06.11 14:00 – 19:00

Sa 04.06.11 09:00 – 18:00

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

SozialarbeiterInnen sind immer wieder gefragt, größere Gruppen zu gestalten, sich zu präsentieren und Gruppen zu moderieren. Im Seminar lernen die Studierenden anknüpfend an grundsätzliche Methoden der Gruppenarbeit aktuelle Großgruppenkonzepte kennen. In kleinen Teams erarbeiten Sie ein Konzept zu einer Großgruppenveranstaltung und führen diese mit der Seminargruppe zumindest teilweise durch. Zu den Inhalten der Veranstaltung gehören Themen wie: didaktische Überlegungen zur Arbeit in Gruppen, Interventionen in Gruppen, Moderation, Zukunftskonferenz, World Cafe, Open Space Konferenz, Lernmarkt, Infotainment, Zukunftswerkstatt.

Vorhandene Kenntnisse und Erwartungen der Teilnehmenden sind erwünscht und werden aufgenommen.

Modul 5.4. Klinische Soziale Arbeit - Prüf.Nr. 0510 für KL +

5.4 Klinische Soziale Arbeit

Vorlesungen und Seminare dieses Moduls werden nur im Wintersemester angeboten.

Modul 5.7. Internationale Soziale Arbeit - Prüf.Nr. 0513 für MSPL + (alle)

Modul 5.7 Internationale Soziale Arbeit

Fortsetzung der Seminare vom Wintersemester

Siehe 2. Semester: Modul 7.3.1 Internationale Seminare

Kompetenzbereich 7: Kompetenz, zentrale Inhalte christlichen Glaubens und christlicher Praxis zu kennen und in der Arbeit mit Menschen umzusetzen

Modul 7.3. Das Christentum-Sozialbewegung und Institution - Prüf.Nr. 0703 für KL + (nur STH)

7.3 Das Christentum - Sozialbewegung und Institution

Vorlesung und vertiefendes Seminar werden im Sommersemester 2012 wieder angeboten.

Modul 7.4. Begleitung in entscheidenden Lebenssituationen und Lebenswenden - Prüf.Nr. 0704 für KL + (nur STH)

7.4 Begleitung in entscheidenden Lebenssituationen

Vorlesungen und Seminare dieses Moduls werden nur im Wintersemester angeboten !

Kompetenzbereich 8: Kompetenz, Managementaufgaben wahrzunehmen, sowie Projekte zu konzipieren, durchzuführen und zu evaluieren

Modul 8.2. Projekte - Prüf.Nr. 0803 für MSPL + (alle)

Fortsetzung der Projekte vom Wintersemester

8.2 Projekt 1: Erlebnispädagogik in der pädagogischen Praxis

Zwinger	Raum 1306 extern	Do 16:30 – 18:45 Fr 01.04.11 14:00 – 19:00 Sa 02.04.11 09:00 – 18:00 Fr 15.04.11 14:00 – 19:00 Fr 13.05.11 14:00 – 19:00
---------	---------------------	--

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Dieses Seminar bietet den Teilnehmer/innen einen fundierten Einblick in die pädagogische Praxis der Erlebnispädagogik. Ausgehend von der Geschichte und den aktuellen Entwicklungen in der Erlebnispädagogik, werden verschiedene erlebnispädagogische Lernfelder anhand praktischer Aufgabenstellungen erkundet und die Wirkungsweisen und pädagogischen Zielsetzungen auf dem persönlichen Erfahrungshintergrund erörtert. Eine besondere Aufmerksamkeit wird dabei auf pädagogische Transfersituationen in den Alltag der Teilnehmer/innen gelegt. Das Seminar ist in seinem Aufbau und Ablauf auf zwei Semester konzipiert und stellt neben theoretischen Grundlagen und angewandten Methoden folgende erlebnispädagogische Medien mit praktischen Angeboten vor: Orientierungstour, Teamkooperationsaufgaben, Klettern, mobile niedere und hohe Seilelemente, Floßbau, Stationärer Seilgarten.

Uns ist dabei bewusst, dass sich die erlebnispädagogischen Angebote an den Gegebenheiten der pädagogischen Einrichtungen vor Ort orientieren müssen. Der flexible Einsatz erlebnispädagogischer Medien muss die vielfältigen Bedarfssituationen der Menschen berücksichtigen und individuelle Handlungskonzepte zur Verfügung stellen.

8.2 Projekt 2: "Jugendsubkultur"

Brandstetter	Raum 3202	Fr 01.04.11 14:00 – 19:00 Sa 02.04.11 09:00 – 18:00 Fr 15.04.11 14:00 – 19:00 Sa 16.04.11 09:00 – 18:00
	Raum 3301	Fr 13.05.11 14:00 – 19:00 Sa 14.05.11 09:00 – 18:00

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

*Was bedeutet der Begriff Jugend?
Was bedeutet das "Jung-Sein" in der sogenannten Risikogesellschaft?
Gibt es die Jugend oder hat sie es überhaupt einmal gegeben?
Wenn ja, so hat sie sich in den letzten Jahrzehnten wohl endgültig in eine kaum mehr überschaubare Vielfalt an Jugendkulturen, jugendsubkulturellen Cliques, Szenen und Gruppierungen aufgelöst. Punks, Skinheads, Raver, Skater, HipHoper, Gothics, usw...
Was haben diese unterschiedlichen Stilgruppen gemein? Worin unterscheiden sie sich? Gibt es Zusammenhänge unter ihnen? Worin liegt also der Kern dieser jugendsubkulturellen Erscheinungen?
Produzieren diese tatsächlich Kultur und wie verhalten sich diese im Spannungsfeld zwischen Unabhängigkeit, Rebellion, Konsum und Kommerz. Mit Hilfe der Projektarbeit sollen unter anderem diese Fragen beantwortet werden.*

8.2 Projekt 3: Anerkennung durch Engagement: Soziales Kompetenztraining

Siebert, Raum 3301 Do 08:00 – 09:30
Veith

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

"We believe all people can be contributing community members with a commitment to social interest and volunteerism".

Dieser Leitsatz einer amerikanischen Erziehungshilfeeinrichtung drückt das Ziel des Projektes treffend aus. Um dieses Ziel zu erreichen, werden solche Arbeitsansätze im Projekt gewählt, die junge Menschen zur Entdeckung eigener Stärken ermutigen, die vorhandenen Fähigkeiten kräftigen und Ressourcen freisetzen, mit deren Hilfe sie ihre Lebenswege und Lebensräume selbstbestimmt gestalten können.

8.2 Projekt 4 - Umgang mit Grenzerfahrungen

Schreiner, Raum 3301 Do 09:45 – 11:15
Landen Raum 1306 Fr 13.05.11 14:00 – 19:00
Sa 14.05.11 09:00 – 18:00

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Im Umgang mit verhaltensphantasievollen Kindern und Jugendlichen kommen sozialarbeiterische Fachkräfte, Laien, Eltern, Angehörige, Freunde und vor allem Kinder und Jugendliche immer wieder an ihre eigenen Grenzen.

In diesem Seminar werden mögliche Grenzerfahrungen aus den verschiedenen Blickwinkeln betrachtet, erlebt und der Umgang damit erprobt.

8.2 Projekt 5: Theaterpädagogische Projektarbeit

Weitere Termine nach Vereinbarung.

Schulz C., Raum 1308 Do 09:45 – 11:15
Megnet Aula 2000 Fr 13.05.11 14:00 – 19:00
Raum 1308
Aula 2000 Sa 14.05.11 09:00 – 18:00
Raum 1308

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

In der zweiten Phase, im Sommersemester, werden die Projektgruppen in Zusammenarbeit mit der Schulprojektwerkstatt und kooperierenden Schulen die erarbeiteten theaterpädagogischen Konzepte und Projekte durchführen.

Einige Exkursionen zu interessanten Theaterprojekten werden die Projektarbeit bereichern.

8.2 Projekt 6 - Sozialraumorientierung und Quartiersmanagement

Kricheldorf, Raum 3201 Mo 16:30 – 18:45
Becker

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

In diesem Projekt geht es um die Beteiligung lokaler Akteure an der Entwicklung einer "lokalen Verantwortungsgemeinschaft" für ein gelingendes Altern in einem Freiburger Stadtteil. Im Rahmen eines (Sozial-)Forschungs- und (Quartiers-)Entwicklungsprozesses werden unter fachlicher Anleitung der DozentInnen von den Studierenden Beteiligungsformen unter Einbezug verschiedener Akteure entwickelt, durchgeführt und ausgewertet werden.

8.2 Projekt 7 - Berufsorientierung von Mädchen

BITTE BEACHTEN: Einzeltermin/e anderer Raum!

<i>Bohlen</i>	<i>Raum 3303</i>	<i>Do 14:00 – 16:15</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Do 12.05.11 14:00 – 16:15</i>
		<i>Do 26.05.11 14:00 – 16:15</i>

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Bei der Lebensplanung von Mädchen steht die Möglichkeit der Familiengründung oft im Vordergrund. Darum streben Mädchen Berufe an, in denen man Erwerbsarbeit und Familienarbeit verbinden kann. Solche Berufe bieten nur selten Karrieremöglichkeiten. Um das Berufswahlspektrum von Mädchen zu erweitern, wendet sich der katholische Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit "In Via" mit Projekten an Schülerinnen und bietet ihnen Unterstützung an bei der Analyse ihrer Stärken und Schwächen und dem Aufbau einer realistischen Berufsperspektive.

In dem Projektseminar soll es darum gehen, in Kooperation mit "In Via" berufsorientierende Angebote für Hauptschülerinnen zu entwickeln und durchzuführen. Dazu werden in einem ersten Schritt die Probleme, die Schülerinnen bei Berufswahl und Karriereplanung haben, reflektiert. Darauf aufbauend soll in einem zweiten Schritt ein Angebot zur Berufsorientierung entwickelt und in der Arbeit mit Schülerinnen dann auch realisiert werden.

Modul 8.3. Rechtliche Rahmenbedingungen sozialer Einrichtungen - Prüf.Nr. 0804 für KL + (alle, außer STH und EP)

8.3.1 Grundzüge des Vertrags-, Arbeits-, Gesellschafts- und Leistungserbringungsrechts

wird zusammen mit BA Pädagogik (Modul 3.1.4) unterrichtet

<i>Winkler</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Mo 11:30 – 13:00</i>
		<i>Di 09:45 – 11:15</i>

4 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 9: Kompetenz zur Lösung sozialer Probleme unter Rückgriff auf medienpädagogische Handlungsansätze

Modul 9.2. Projekt- und fallbezogene medienpädagogische Handlungsansätze

9.2 Seminare 1 bis 7 - Prüf.Nr. 0904 für MSPL + und Prüf.Nr. 0905 für MSPL -

9.2 Seminar 1: Tanz in der sozialen, therapeutischen Arbeit

BITTE BEACHTEN: Einzeltermin/e anderer Raum!

<i>Megnet</i>	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 14:00 – 16:15</i>
	<i>Raum 1308</i>	<i>Do 31.03.11 14:00 – 16:15</i>
		<i>Do 26.05.11 14:00 – 16:15</i>

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar werden tänzerische Ausdrucksformen entwickelt, die geeignet sind für die soziale und sozialtherapeutische Gruppenarbeit mit Menschen ohne tänzerische Vorerfahrungen. Übungen zur Sensibilisierung der Körperwahrnehmung und zur Erweiterung des eigenen Bewegungsrepertoires bilden den Beginn jeder Arbeitsphase. Ausgehend von verschiedenen Impulsen wie z.B. alltägliche Bewegungsmuster, Stimmungsbilder, Objekten und Musik werden unterschiedliche tänzerische Gestaltungsformen erfahren. Die Auseinandersetzung mit Fallbeispielen aus der Literatur bildet die Basis für die Entwicklung eines Konzeptes für eine Zielgruppe, das mit der Seminargruppe ausprobiert wird.

9.2 Seminar 2: Von der Idee zum Film

Termine außerhalb der KH in der Freiburger SchulprojektWerkstatt:

Do. 12. Mai Storyboardbesprechung 14 -17 Uhr je Teilgruppe 45 Min. um 14 / 15 / 16 Uhr

Schneidetermine:

Gr. 1: Mo. 23.05. / Do. 26.05. Gr. 2: Mo. 30.5. / Mi. 01.06. Gr. 3: Mo. 06.06. / Do. 09.06.2011

Freitag, 10. Juni 2011 Präsentation.

Schulz C.	Raum 3101	Fr 06.05.11 14:00 – 18:00
	Raum 3104	
	Raum 3101	Sa 07.05.11 09:00 – 17:00
	Raum 3104	
	Schulprojektwerkstatt	Do 12.05.11 14:00 – 17:00
	Raum 3101	Fr 20.05.11 14:00 – 18:00
	Raum 3104	
	Raum 3101	Sa 21.05.11 09:00 – 16:45
	Raum 3104	
	Schulprojektwerkstatt	Mo 23.05.11 14:00 – 18:00
		Do 26.05.11 14:00 – 18:00
		Mo 30.05.11 14:00 – 18:00
		Mi 01.06.11 14:00 – 18:00
		Mo 06.06.11 14:00 – 18:00
		Do 09.06.11 14:00 – 18:00
	Raum 3101	Fr 10.06.11 14:00 – 15:30

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Gemeinsam wollen wir uns in diesem Seminar auf den steinigen Weg von der ersten spontanen Idee zur Produktion eines Videokurzfilms machen. Wohin uns unsere Ideen führen, ist offen. Eines ist allerdings sicher: Drehbucharbeit, Kameraführung, Schnitt und Präsentation gehören dazu.

9.2 Seminar 3: Mystik, Meditation, Kontemplation

Uhlich "im Raum" Do 14:00 – 16:15

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Die Lehrveranstaltung wird auf drei Säulen aufgebaut sein.

- Auseinandersetzung mit ausgewählten Schriften aus der Mystik (einschließlich eines Überblicks über das Schrifttum der Mystik).

- Praktische Anleitung zur Kontemplation (gegenstandsfreier Meditation) mit meditativen Übungen und Leibarbeit.

- Reflexion der mystischen Texte auf dem Hintergrund eigener Erfahrungen mit den praktischen Übungen.

- Anleitung und Begleitung für eine eigene spirituelle Praxis.

Nach dem Seminar besteht für Interessenten über das Semester hinaus die Möglichkeit, an einer Meditationsgruppe teilzunehmen.

9.2 Seminar 4: Kunst und Psychiatrie

Effelsberg Raum 2200 Do 14:00 – 16:15

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Wir beschäftigen uns mit dem Verhältnis der kranken Psyche zu Bildern. Wir betrachten Leben und Werk von bildnerisch tätigen psychisch Kranken und von psychisch kranken bildenden Künstlern (so weit man das trennen kann) aus der Perspektive der Kunstgeschichte und aus der Sicht der Psychiatrie. Wir befassen uns mit "Art Brut", der Kunst von nicht ausgebildeten Künstlern aller Art. Neben dem theoretischen Studium werden wir solche Arbeiten als Anregung für eigene Darstellungen nutzen, uns also aktiv damit auseinander setzen.

Literatur: Handapparat in der Caritas-Bibliothek

9.2 Seminar 5: Hörspielwerkstatt

Griesinger	Raum 1306	Fr 06.05.11 14:00 – 19:00
		Sa 07.05.11 09:00 – 18:00
	Raum 1206	Fr 20.05.11 14:00 – 19:00
	Raum 1308	
	Raum 1206	Sa 21.05.11 09:00 – 18:00
	Raum 1308	
	Raum 1306	Fr 27.05.11 14:00 – 19:00
		Sa 28.05.11 09:00 – 18:00

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Die Produktion eines Hörspiels bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit und Anreize, sich kooperativ im kreativen Prozess mit Texten, Sprache und Technik auseinander zu setzen. Dank einfacher Computertechnik gehören nervenaufreibende Versuche mit dem Kassettenrekorder bzw. Bandgerät der Vergangenheit an und mit geringem Aufwand lassen sich bereits erstaunliche Ergebnisse auch ohne Studio und teures Equipment erzielen. In diesem Seminar sollen die Möglichkeiten der Hörspielerarbeit mit Bezug auf unterschiedliche Zielgruppen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit dargestellt werden sowie einzelne Produktionsschritte eines Hörspiels vorgestellt und praxisnah umgesetzt werden. Vorkenntnisse im Bereich des digitalen Audioschnitts bzw. der Studioteknik sind nicht erforderlich.

9.2 Seminar 6: Kreatives Arbeiten mit Ton

Müller-Wiegand	Werkraum	Do 14:00 – 16:15
		Fr 06.05.11 14:00 – 19:00
		Sa 07.05.11 09:00 – 18:00

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Ton ist gut formbar, nach dem Brennen lange haltbar und wird seit Urzeiten als bevorzugtes Gestaltungsmaterial verwendet. Durch einfache plastische Gestaltung wird Kontakt mit dem Material aufgenommen und verschiedene Möglichkeiten der Bearbeitung ausprobiert, wobei spezielle Techniken angewandt werden. Das Herstellen eigener Werkstücke wird in diversen Gestaltungsprozessen versucht und gibt den Studierenden die Möglichkeit, pädagogische und didaktische Prozesse zu erfahren.

9.2 Seminar 7: Rhythmik - Musik und Bewegung in unterschiedlichen Zielgruppen

Eitel	Raum 1308	Do 12.05.11 16:45 – 20:15
		Fr 27.05.11 14:00 – 19:00
		Sa 28.05.11 09:00 – 18:00
		Do 09.06.11 16:45 – 20:15
		Fr 10.06.11 14:00 – 19:00
		Sa 11.06.11 09:00 – 18:00
		Do 30.06.11 16:45 – 20:15

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Das Seminar beschäftigt sich mit dem Schwerpunkt, Musik und Bewegung als Medium einzusetzen, um unterschiedliche Zielgruppen ideal zu fördern bzgl. der ihnen gestellten Anforderungen und eigenen Bedürfnissen. Beispielaufgaben für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, u. a. mit besonderen Bedürfnissen im Bereich der motorischen oder geistigen Entwicklung sollen einen Einblick in die vielseitige Arbeit geben. Praktisch Erfahrenes wird theoretisch ausgewertet und für andere Zielgruppen weiter entwickelt unter der Fragestellung der jeweiligen Anliegen und sinnvollen Zielsetzung. Gemeinsames Forschen und Ausprobieren unterschiedlichster Aufgabenstellungen soll zu flexiblem Umgang verhelfen im Einsatz von Musik und Bewegung sowohl in der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit, als auch im integrativen Bereich.



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2011

Studiengang

Heilpädagogik (BA) mit vier Studienschwerpunkten

(2. Semester)

Stand: 10. Februar 2011



2 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 1: Human- und sozialwissenschaftliches sowie rechtliches Grundlagenwissen erschließen und anwendungsbezogen reflektieren können

Modul 1.1. Psychologie und Medizin - Prüf.Nr. 0101 für KL +

1.1.2 Pädagogische Psychologie

BITTE BEACHTEN: Einzeltermin/e anderer Raum!

Welsche *Aula 2000* *Mi 11:30 – 13:00*
Aula 1100 *Mi 30.03.11 11:30 – 13:00*

2 SWS Pflichtvorlesung

1.1.3 Klinische Psychologie

Simon *Aula 2000* *Mo 09:45 – 11:15*

2 SWS Pflichtvorlesung

1.1.5 Syndrome und spezielle Krankheitslehre

Schumann *Aula 2000* *Di 09:45 – 11:15*

2 SWS Pflichtvorlesung

Modul 1.2. Philosophie und Soziologie - Prüf.Nr. 0102 für MP +

1.2.1 Anthropologische Grundlagen

Bohlen *Aula 2000* *Mo 14:00 – 15:30*

2 SWS Pflichtvorlesung

1.2.2 Soziologische Grundlagen

Hohm *Aula 2000* *Di 11:30 – 13:00*

2 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 3: Handlungswissen zur professionellen Gestaltung der heilpädagogischen Praxis kritisch-konstruktiv erschließen und einsetzen können

Modul 3.7. Medien - Prüf.Nr. 0307 für MSPL +

3.7.1 Medien und Soziale Arbeit

Aus folgenden Seminaren ist ein Seminar zu wählen.

Die Seminare finden zusammen mit dem Bachelor Studiengang Soziale Arbeit, 2. Semester statt.

Seminar 1: Geschichten erzählen und kreativ schreiben

Megnet

Raum 1306

Di 14:00 – 16:15

Raum 1308

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Das Erzählen von Geschichten, das Fabulieren über erfundene oder real erlebte Situationen, ist eine pädagogische und künstlerische Ausdrucksform, die in der sozialen Praxis immer mehr an Bedeutung gewinnt. Nicht nur in alten Kulturen wurden über das Erzählen wichtige soziale Kompetenzen vermittelt, auch für heutige Kinder und Jugendliche können soziale und sprachliche Kompetenzen über das Hören und Erzählen von fremden oder eigenen Geschichten erweitert werden. Geschichtenerzählprojekte werden immer mehr in Form von Modellversuchen in sozialen Brennpunkteinstitutionen, der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund sowie der Arbeit mit Senioren erfolgreich durchgeführt. Durch das Erzählen und Schreiben können wir in Kontakt treten, uns mitteilen, aber auch die eigenen Lebenserfahrungen reflektieren.

Grundlegende Einstiegsübungen zum improvisierenden Erzählen und gestalteten Nacherzählen, führen weiter zum kreativen Schreiben und Gestalten von Geschichten mit unterschiedlichen Ausdrucksmöglichkeiten, je nach Interessensschwerpunkten der Studierenden.

Seminar 2: Maskentheater mit Kindern und Jugendlichen

Megnet

Raum 1306

Di 29.03.11 16:45 – 18:15

Raum 1308

Raum 1306

Fr 01.04.11 14:00 – 19:00

Raum 1308

Raum 1306

Sa 02.04.11 09:00 – 18:00

Raum 1308

Raum 1306

Fr 15.04.11 14:00 – 19:00

Raum 1308

Raum 1306

Sa 16.04.11 09:00 – 18:00

Raum 1308

Raum 1207

Di 10.05.11 16:45 – 18:15

Di 17.05.11 16:45 – 18:15

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Die Maske und das Tragen von Masken als Thema berührt sehr unterschiedliche Bereiche, wie zum Beispiel die Maskierungen als Schutz, als rituelles Symbol in unterschiedlichen Kulturen, als Spiel, als Kunstform, als Methode zur Sensibilisierung für mimische und körpersprachliche Signale und Kommunikationsformen. Die oben genannten Aspekte bilden die Grundlage zur Entwicklung einer eigenen Maskenform, sowie der theoretischen Auseinandersetzung mit der Materie in Form von Kurzreferaten. Zur Erweiterung der individuellen Handlungskompetenzen werden wir dabei modellhaft, entsprechend bewährter Projektarbeitskonzepte in der Sozialen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, den Prozess vom Maskenbau zum Maskenspiel praktisch erarbeiten.

Seminar 3: Soziale Arbeit mit kreativen Medien I

Schönenborn

U 1

Di 13:30 – 15:45

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Es werden unterschiedliche kunstdidaktische Ansätze und Vorgehensweisen vermittelt und reflektiert. Methodisch-didaktische Fragestellungen werden im Hinblick auf die spätere Praxis untersucht. Methodisches Vorgehen: Aktives Ausprobieren, Reflektieren und Theorieteile.

Seminar 4: Soziale Arbeit mit kreativen Medien II

Schönenborn

U 1

Di 16:00 – 18:15

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Es werden unterschiedliche kunstdidaktische Ansätze und Vorgehensweisen vermittelt und reflektiert. Methodisch-didaktische Fragestellungen werden im Hinblick auf die spätere Praxis untersucht. Methodisches Vorgehen: Aktives Ausprobieren, Reflektieren und Theorieteile.

Seminar 5: Puppenspiel in der Sozialen Arbeit

Zusätzlich zu dem Kompaktterminen noch einen Tag nach Absprache mit einer Praxisstelle

Schönenborn	U 1	Fr 08.04.11	14:00 – 21:00
		Sa 09.04.11	09:00 – 18:00
		Fr 15.04.11	14:00 – 21:00

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Herstellen einer spielbaren Figur und die "Erweckung dieser Figur zum Leben".

Vorkenntnisse/Bühnenerfahrung usw. sind nicht erforderlich und sind nicht Inhalt des Seminars.

Puppenspiel wird im Rahmen verschiedener Arbeitsfelder "Sozialer Arbeit" reflektiert. Bitte mitbringen: ein Tuch (leicht fallender Stoff) ca. 80x80 cm, Wolle oder Watte (Haare), Knöpfe (Augen), ggf. Nähzeug (Nadel, Faden...).

Seminar 6: Sport-/Erlebnispädagogik

Mall,	Raum 3101	Fr 01.04.11	14:00 – 19:00
Ernst		Sa 02.04.11	09:00 – 18:00
		Sa 09.04.11	09:00 – 18:00
		Fr 15.04.11	14:00 – 19:00
		Sa 16.04.11	09:00 – 18:00
	Raum 3302	Sa 14.05.11	09:00 – 14:00

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Seminar 7: Wahrnehmen und Zeichnen

Effelsberg	Werkraum	Di	14:00 – 16:15
------------	----------	----	---------------

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Wir üben, genau wahr zu nehmen, sorgfältig hin zu schauen, ruhig zu beobachten. Vor allem schauen wir auf andere Menschen. Wir fragen uns, wer diese Anderen sind, was sie uns in ihrem Äußeren bewusst und unbewusst zeigen. Wir achten auf die Sprache der Körper. Was lösen unsere Wahrnehmungen und Beobachtungen in uns selbst aus? Wir setzen diese Wahrnehmungen in eigene Zeichnungen um und erfahren die besondere Magie von Prozess und Ergebnis. Vielfältig setzt die Soziale Arbeit das Zeichnen für Ausdruck und Kommunikation ein (Beobachtungen, Selbsterfahrungen, Illustrationen). Viele Menschen zeichnen gerne: Kinder und Jugendliche, alte, behinderte und kranke Menschen. Das Seminar lehrt theoretische Grundlagen und technisches Grundwissen. Es sensibilisiert und leitet zu praktischen (Selbst-)Erfahrungen an, die in der Arbeit mit den verschiedenen Zielgruppen weiter gegeben werden können.

Seminar 8: Einsatz von Filmen in der Sozialen Arbeit

Hugoth	Raum 3201	Di	18:30 – 20:45
--------	-----------	----	---------------

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Die Welt wird den Menschen heute vor allem medial präsentiert. Auch das öffentliche Bild der Menschen im Bereich der Sozialen Arbeit und der Heilpädagogik - Klienten wie Helferinnen und Helfer - wird maßgebend davon bestimmt, wie sie in den Medien dargestellt, wie ihre Themen hier verhandelt werden. Medien lassen sich aber auch produktiv nutzen - sowohl bei der sozialen und heilpädagogischen Arbeit als auch bei der Öffentlichkeitsarbeit für das Klientel und ihre Interessen. Das Seminar konzentriert sich auf das Medium Film. Die Studierenden lernen die unterschiedlichen Genres von Filmen und ihre Spezifika kennen (vom Kurz-, Animations-, Dokumentationsfilm bis zum Kunst- und Spielfilm), sie lernen die Instrumente einer professionellen Filmanalyse zu handhaben und Formen und Techniken des Einsatzes von Filmen in unterschiedlichen Settings der sozialen und heilpädagogischen Arbeit anzuwenden. Das Seminar will die Freude am Film vertiefen und zu einem professionellen Umgang mit Filmen anleiten.

Seminar 9: Creating Sound: Theorie und Praxis des Musizierens

<i>Kimmig</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 03.05.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 10.05.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 17.05.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 24.05.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 31.05.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 07.06.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 21.06.11 16:30 – 19:45</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Fr 01.07.11 14:00 – 19:00</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Sa 02.07.11 09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 1308</i>	

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Wissen - Hören - Spielen, so könnte man die drei Parameter bezeichnen, die den Zugang zur Welt der Musik schaffen. Entsprechend wird in diesem Seminar Grundlegendes vermittelt, was theoretische Kenntnisse musikalischer Hör- und Spielerfahrung betrifft. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Seminar 10: Werken als Beziehungsarbeit

<i>Loth</i>	<i>Werkraum</i>	<i>Di 16:30 – 18:45</i>
-------------	-----------------	-------------------------

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

*Einführung in die Verarbeitung von Holz und weiteren Werkstoffen.
Erlernen des sicheren Umgangs mit Maschinen, wie beispielsweise Bohrmaschinen, Stichsäge, Hobel, sowie vielfältige Arbeitstechniken sollen erlernt und geübt werden. Die erworbenen handwerklichen Grundkenntnisse sollen befähigen, die Beziehungsarbeit in verschiedenen sozialen Arbeitsfeldern zu unterstützen.*

Seminar 11: Jeux Dramatiques

<i>Hübsch</i>	<i>Raum 2400</i>	<i>Sa 02.04.11 10:00 – 16:30</i>
	<i>Raum 3201</i>	
	<i>Raum 3301</i>	<i>Fr 15.04.11 14:00 – 19:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	
	<i>Raum 3301</i>	<i>Sa 16.04.11 09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	
	<i>Raum 1306</i>	<i>Sa 04.06.11 10:00 – 16:30</i>
	<i>Raum 1308</i>	
	<i>Raum 2400</i>	<i>Fr 01.07.11 14:00 – 19:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	
	<i>Raum 2400</i>	<i>Sa 02.07.11 09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Spielend in selbst erfundene Rollen schlüpfen. Nichts auswendig lernen müssen. Sinne reisen lassen. Einfach spielen. Und das mit Lust. Darum geht es im: Ausdrucksspiel aus dem Erleben. Wir improvisieren; erstellen und spielen Szenen anhand von Gedichten, Bildern, Prosatexten, kurzen Erzählungen und eigenem freien Erzählen. Wir sind mal Spielende, mal Spielleiter. Und jedes Spiel bleibt einmalig! Die Jeux Dramatiques verstehen sich als einfache Form des Theaterspiels. Es werden keine Texte gelernt, keine Requisiten hergestellt. Sie eignen sich besonders für den Einsatz im heilpädagogischen Bereich, da allen interessierten TeilnehmerInnen das Spiel ermöglicht ist. Häufig finden sie auch Einsatz in Kindertagesstätten und Kindergärten, etc. Das Seminar besteht aus 3 Teilen:

- 1) Kennenlernen der Methode der Jeux Dramatiques – Spielen mit Bilderbüchern*
 - 2) Spielen mit begleitenden Geräuschen, Musik und Gedichten*
 - 3) Spielen mit Prosatexten und zu freiem begleitendem Erzählen*
- Bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen.*

Vorwort zum Seminar "Einführung in die Kunsttherapie"

Dieses Seminar ist ein Medienseminar und der Anfang des Zusatzlehrprogramms: "Sozial- und Heilpädagogische Kunsttherapie". Es werden Methoden und Theorien der Kunsttherapie ausprobiert/reflektiert. Ein Schwerpunkt des Seminars ist die Selbsterfahrung.

Alle, die Interesse an dieser Weiterbildung haben, mögen zum 1. Treffen kommen!

Seminar 12: Einführung in die Kunsttherapie, Gruppe I

Beim ersten Termin am 30.03.2011 werden die Zeiten abgesprochen.

<i>Schönenborn</i>	<i>U 1</i>	<i>Mi 30.03.11 14:00 – 15:30</i>
--------------------	------------	----------------------------------

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Seminar 13: Einführung in die Kunsttherapie, Gruppe II

Beim ersten Termin am 30.03.2011 werden die Zeiten abgesprochen.

<i>Schönenborn</i>	<i>U 1</i>	<i>Mi 30.03.11 14:00 – 15:30</i>
--------------------	------------	----------------------------------

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Kompetenzbereich 4: Theoriegeleitet heilpädagogisch arbeiten und professionell handeln können

**Modul 4.1. Grundlagen, Grundfragen und Methoden der Heilpädagogik -
Prüf.Nr. 0401 für MP +**

4.1.6 Verfahren zu HPF

Wahrnehmungsförderung

<i>Fränkle</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Mo 11:30 – 13:00</i>
----------------	------------------	-------------------------

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.6 Verfahren zu HPF

Montessori-Pädagogik

<i>Fränkle</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Fr 20.05.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 21.05.11 09:00 – 18:00</i>
		<i>Fr 08.07.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 09.07.11 09:00 – 18:00</i>

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.7 Verfahren zu HPS

Biografiearbeit

<i>Hampe</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Do 08:00 – 09:30</i>
--------------	------------------	-------------------------

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.7 Verfahren zu HPS

Kinderpsychodrama

Die Veranstaltung findet in zwei Teilgruppen à 15 TLN statt.

Bitte signalisieren Sie bei der Wahl, an welchem Wochenende sie teilnehmen wollen/können. Aus inhaltlichen Gründen ist es unabdingbar, an einem der Wochenenden kontinuierlich anwesend zu sein.

<i>Kleiner</i>	<i>Raum 2301</i>	<i>Do 24.03.11 17:00 – 21:30</i>
	<i>Raum 2400</i>	
	<i>Raum 2301</i>	<i>Fr 25.03.11 09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 2400</i>	
	<i>Raum 2301</i>	<i>Sa 26.03.11 09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 2400</i>	
	<i>Raum 2200</i>	<i>Do 14.04.11 17:00 – 21:30</i>
	<i>Raum 2400</i>	
	<i>Raum 2301</i>	<i>Fr 15.04.11 09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 2400</i>	
	<i>Raum 2301</i>	<i>Sa 16.04.11 09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 2400</i>	

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.8 Verfahrensweisen der HPKT I

Einführung in die Praxisformen der HPKT

<i>Hampe</i>	<i>Raum 2100</i>	<i>Mo 11:30 – 13:00</i>
--------------	------------------	-------------------------

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.8 Verfahrensweisen der HPKT I

Einführung in die Praxisformen der HPKT

<i>Hampe</i>	<i>Raum 2100</i>	<i>Do 11:30 – 13:00</i>
--------------	------------------	-------------------------

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.9 Verfahrensweisen der HPKT II

Farbe und Malerei in der HPKT

Bitte vormerken: Ein Blocktermin erfolgt am 20. April, nachmittags. Weitere Absprachen erfolgen im Seminar.

<i>Hampe</i>	<i>Raum 2100</i>	<i>Mo 15:45 – 18:00</i>
--------------	------------------	-------------------------

Leitner

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.9 Verfahrensweisen der HPKT II

Plastische Verfahren in der HPKT

<i>Engler</i>	<i>Werkraum</i>	<i>Fr 08.04.11</i>	<i>09:00 – 13:00</i>
		<i>Fr 15.04.11</i>	<i>09:00 – 13:00</i>
		<i>Fr 06.05.11</i>	<i>09:00 – 13:00</i>
		<i>Fr 13.05.11</i>	<i>09:00 – 13:00</i>
		<i>Fr 20.05.11</i>	<i>09:00 – 13:00</i>
		<i>Fr 27.05.11</i>	<i>09:00 – 13:00</i>

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.10 Systeme und Verfahren der UK I

Handzeichen und Gebärden mit Exkursion zur Haslachmühle

Exkursion: Rückfahrt am Samstag, 7. Mai ab 18:00 Uhr. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, am Sonntag den Gottesdienst in Gebärdensprache in der Haslachmühle zu besuchen.

<i>Lange V.</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Fr 25.03.11</i>	<i>09:00 – 18:00</i>
	<i>Exkursion</i>	<i>Do 05.05.11</i>	<i>14:00 – 19:00</i>
		<i>Fr 06.05.11</i>	<i>09:00 – 18:00</i>
		<i>Sa 07.05.11</i>	<i>09:00 – 18:00</i>

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.10 Systeme und Verfahren der UK I

Handzeichen und Gebärden

<i>Beckmann</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Fr 25.03.11</i>	<i>14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 26.03.11</i>	<i>09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 3202</i>	<i>Fr 06.05.11</i>	<i>14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 07.05.11</i>	<i>09:00 – 18:00</i>

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.11 Systeme und Verfahren der UK II

Basale Kommunikationsangebote

<i>Höfflin</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Mo</i>	<i>11:30 – 13:00</i>
----------------	------------------	-----------	----------------------

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Diagnostikmöglichkeiten und ausgewählte, körperbezogene Möglichkeiten in Kommunikation zu treten und Kommunikationspotential zu fördern für Menschen, die auf konventionellem Weg (Sprache, Symbole, Mimik, Gestik) aktuell nicht verstanden werden können

4.1.11 Systeme und Verfahren der UK II

Basale Kommunikationsangebote

<i>Sänger</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Do</i>	<i>08:00 – 09:30</i>
---------------	------------------	-----------	----------------------

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.12 Förderkonzepte und edukative Verfahren für Menschen mit Behinderung I

Erwachsenenbildungsangebote für Menschen mit Behinderung planen, durchführen und reflektieren

BITTE BEACHTEN: Einzeltermin/e anderer Raum!

<i>Hügel</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 24.03.11</i>	<i>14:00 – 17:15</i>
		<i>Do 31.03.11</i>	<i>14:00 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 14.04.11</i>	<i>14:00 – 17:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 12.05.11</i>	<i>14:00 – 17:15</i>
		<i>Do 19.05.11</i>	<i>14:00 – 17:15</i>
		<i>Do 09.06.11</i>	<i>14:00 – 18:00</i>
		<i>Do 30.06.11</i>	<i>14:00 – 18:00</i>

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.12 Förderkonzepte und edukative Verfahren für Menschen mit Behinderung I

Zirkuspädagogisches Arbeiten mit Menschen mit Behinderung

März	Aula 2000	Fr 08.04.11 14:00 – 19:00
		Sa 09.04.11 09:00 – 18:00
		Fr 15.04.11 14:00 – 19:00
		Sa 16.04.11 09:00 – 18:00

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Die faszinierende Welt der Artistik und Bewegungskünste ist durch einen niedrigschwelligen Ansatz für nahezu jeden erfahrbar und vor allem erlernbar.

JONGLAGE: den Gesetzen der Schwerkraft mit Bällen, Keulen und Ringen ein Schnippchen schlagen; POI-SPINNING: die Faszination der fliegenden Kugeln und Bänder, besonders eindrucksvoll als Tanz mit dem Feuer; SLACKLINE: der Balanceakt auf einem niedrig gespannten Seil zur Schulung des Gleichgewichts - dies und optional mehr (Akrobatik, Langstab, Einrad, Devil-Stick, Diabolo) darf aktiv kennen gelernt werden.

Wir widmen uns u.a. mittels erlebnispädagogischer Interaktionsübungen eingehend den Basisübungen zur Spieltechnik sowie den Grundlagen zur Didaktik und der Eigenproduktion der Spielgeräte. Darüber hinaus werden die physischen und psychischen Wirkungsweisen (Psychomotorik/Edu-Kinestetik) betrachtet. Nicht die große Show steht im Vordergrund, sondern die Entdeckung eigener Fähigkeiten, welche sodann praxisnah auf heilpädagogische Arbeitsfelder übertragen werden (Multiplikatoren-schulung).

4.1.13 Förderkonzepte und edukative Verfahren für Menschen mit Behinderung II

Wahrnehmungsförderung für Menschen mit Behinderung

Welsche	Raum 3101	Do 09:45 – 11:15
---------	-----------	------------------

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.13 Förderkonzepte und edukative Verfahren für Menschen mit Behinderung II

Musikpädagogisch-Therapeutisches Arbeiten mit Menschen mit Behinderung

Sattler	Aula 2000	Sa 07.05.11 09:00 – 18:00
		Sa 21.05.11 09:00 – 18:00
		Sa 09.07.11 09:00 – 18:00

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen **im Sommersemester 2011**

Studiengang **Heilpädagogik (BA) mit vier Studienschwerpunkten** **(4. Semester)**

Stand: 10. Februar 2011



4 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 2: Auf der Grundlage wissenschaftlichen Denkens und Handelns die Qualität der heilpädagogischen Arbeit sichern und entwickeln sowie heilpädagogische Prozesse evaluieren

Modul 2.2. Heilpädagogik als Wissenschaft

2.2.2 Wissenschaftstheorien in der Heilpädagogik - Prüf.Nr. 0204 für Dok-
Erste Semesterhälfte; Beginn: 23. März 2011

Markowetz *Aula 2000* *Mi 08:00 – 09:30*
1 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 3: Handlungswissen zur professionellen Gestaltung der heilpädagogischen Praxis kritisch-konstruktiv einsetzen

Modul 3.1. Diagnostik

3.1.2 - 3.1.5 Diagnostische Verfahren - Prüf.Nr. 0302 für MSPL-

3.1.2 Diagnostische Verfahren im Studienschwerpunkt HPF/HPS

Simon *Raum 2300* *Mi 09:45 – 11:15*
max. 40 TN 2 SWS Pflichtseminar

3.1.3 Diagnostische Verfahren im Studienschwerpunkt BBA

Markowetz *Raum 2200* *Mi 09:45 – 11:15*
max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

3.1.4 Diagnostische Verfahren im Studienschwerpunkt HPKT

Hampe *Raum 2100* *Mi 09:45 – 11:15*
max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

3.1.5 Diagnostische Verfahren im Studienschwerpunkt UK

Metzger, *Raum 2300* *Do 08:00 – 09:30*
Renner
max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

Modul 3.2. Beratung

3.2.2 Beratung in Familien - Prüf.Nr. 0308 für Ref+

3.2.2 Beratung in Familien

Gruppe 1

Simon *Raum 2300* *Di 08:15 – 10:30*
max. 30 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

3.2.2 Beratung in Familien

Gruppe 2

Thormann

Raum 3301

Raum 2200

Sa 26.03.11 09:00 – 17:15

Di 05.04.11 08:15 – 10:30

Di 12.04.11 08:15 – 10:30

Di 19.04.11 08:15 – 10:30

Di 03.05.11 08:15 – 10:30

Di 17.05.11 08:15 – 10:30

Di 24.05.11 08:15 – 10:30

Di 31.05.11 08:15 – 10:30

Di 07.06.11 08:15 – 10:30

Di 28.06.11 08:15 – 10:30

Di 05.07.11 08:15 – 10:30

Di 12.07.11 08:15 – 10:30

max. 30 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

3.2.2 Beratung in Familien

Gruppe 3

Rasche-Stein

Raum 3101

Fr 09:00 – 11:15

max. 30 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

3.2.2 Beratung in Familien

Gruppe 4

Thormann

Raum 2200

Di 22.03.11 09:00 – 12:15

Di 29.03.11 09:00 – 13:00

Di 05.04.11 10:45 – 13:00

Di 12.04.11 10:45 – 13:00

Di 19.04.11 10:45 – 13:00

Di 03.05.11 10:45 – 13:00

Di 17.05.11 10:45 – 13:00

Di 24.05.11 10:45 – 13:00

Di 31.05.11 10:45 – 13:00

Di 07.06.11 10:45 – 13:00

Di 28.06.11 10:45 – 13:00

Di 05.07.11 10:45 – 13:00

Di 12.07.11 10:45 – 13:00

max. 30 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Modul 3.4. Didaktik - Prüf.Nr. 0311 für MSPL +

3.4.1 Didaktische Theorien und Modelle

Überblick und ausgewählte Modelle

Markowetz

Aula 2000

Di 17:30 – 19:00

2 SWS Pflichtvorlesung

Modul 3.5. Medien

3.5.1 Medien und neue Technologien im Studienschwerpunkt HPF/HPS I (nur für HPF/HPS) - Prüf.Nr. 0312 für MSPL+

Videogestützte Beratung

Sieß *Raum 3202* *Mo 09:45 – 11:15*

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Die Arbeit mit Videoaufnahmen wird als Vorgehensweise in der Heilpädagogik vorgestellt und deren Analyse erarbeitet. Sie kommt auch als Rückmeldung der eigenen Fachlichkeit in Betracht. Video-Ausschnitte sollten mitgebracht werden.

3.5.1 Medien und neue Technologien im Studienschwerpunkt HPF/HPSII - Prüf.Nr. 0313/0314 für MSPL-

Erlebnispäd. Impulse für Förderung und Therapie

Russo *Weiherhofschule* *Mo 18:00 – 19:30*

extern *Fr 27.05.11 14:00 – 19:00*

Sa 28.05.11 09:00 – 18:00

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

3.5.2 Medien und neue Technologien im Studienschwerpunkt HPKT I (nur für HPKT) - Prüf.Nr. 0312 für MSPL+

Klinische Collagenarbeiten und Kunsttherapie

Abel *Raum 2100* *Fr 01.04.11 14:00 – 19:00*

Raum 2200

Raum 2100

Sa 02.04.11 09:00 – 18:00

Raum 2200

Kollmorgen

Raum 2100

Fr 08.04.11 14:00 – 19:00

Raum 2200

Raum 2100

Sa 09.04.11 09:00 – 18:00

Raum 2200

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Kollmorgen:

Einführung in die Methode der Collagen-Therapie nach Charlotte Kollmorgen, "...einer Methode, den Menschen Kreativität und lebensbejahende Perspektiven zu vermitteln."

Abel:

Plastisches Gestalten mit Ton - Praxisseminar

Wir erarbeiten anhand von plastischen Übungen und Prozessen verschiedene Sichtweisen auf

Lebensbewegungen und Menschenbilder. Der Austausch über Erlebnisse, Erfahrungen,

Formbetrachtungen und Formqualitäten bringt uns in der kunsttherapeutischen Arbeitsweise und in der

therapeutischen Haltung weiter. Wir schulen die achtsame Wahrnehmung im eigenen Tun und in der

Betrachtung. Daraufhin können wir uns gesunden, heilsamen Bewegungen und Formen sowie

pathologischen Ausprägungen und Ausbildungen nähern. Dabei gehen wir Fragen der Entwicklung, dem

persönlichen Anliegen oder den Interventionsmöglichkeiten nach.

3.5.2 Medien und neue Technologien im Studienschwerpunkt HPKT II - Prüf.Nr. 0313/0314 für MSPL-

HPKT in museumspädagogischen Räumen

<i>Kraft, A.</i>	<i>Raum 2100</i>	<i>Do 24.03.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Do 31.03.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Do 07.04.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Do 14.04.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Do 05.05.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Do 12.05.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Do 19.05.11 09:45 – 11:15</i>
<i>Schumm</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Fr 06.05.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 07.05.11 09:00 – 18:00</i>

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

3.5.3 Medien und neue Technologien im Studienschwerpunkt UK (nur für UK) - Prüf.Nr. 0312 für MSPL+

Kommunikationshilfsmittel

<i>Lindemann</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 01.04.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 02.04.11 09:00 – 18:00</i>
		<i>Fr 06.05.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 07.05.11 09:00 – 18:00</i>

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

3.5.3 Medien und neue Technologien im Studienschwerpunkt UK - Prüf.Nr. 0313/0314 für MSPL-

Kommunikationshilfsmittel

<i>Lindemann</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Fr 08.04.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 09.04.11 09:00 – 18:00</i>
		<i>Fr 13.05.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 14.05.11 09:00 – 18:00</i>

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

3.5.4 Medien und neue Technologien im Studienschwerpunkt BBA I (nur für BBA) - Prüf.Nr. 0312 für MSPL+

Rehabilitationshilfen und Hilfsmittelversorgung behinderter Menschen

<i>Kamps</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 27.05.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 28.05.11 09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Fr 10.06.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 11.06.11 09:00 – 18:00</i>

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

3.5.4 Medien und neue Technologien im Studienschwerpunkt BBA II - Prüf.Nr. 0313/0314 für MSPL-

Medien und Technologien der UK im Förderalltag der Behindertenhilfe

<i>Karus</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Fr 25.03.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 26.03.11 09:00 – 18:00</i>
		<i>Fr 10.06.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 11.06.11 09:00 – 18:00</i>

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Modul 3.6. Förderschwerpunkte

3.6.1 - 3.6.4 Förderschwerpunkte - Prüf.Nr. 0315 für MSPL- und 0316 für MSPL+

3.6.1 Emotionale und soziale Entwicklung, Psyche und Verhalten

Grundfragen der Verhaltensgestörtenpädagogik

Welsche *Raum 2300*

Do 11:30 – 13:00

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

3.6.2 Geistige Entwicklung und Lernen

Grundfragen der Geistigbehinderten- und Lernbehindertenpädagogik

Fränkle *Raum 3102*

Di 11:30 – 13:00

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

3.6.3 Körperliche und motorische Entwicklung, lang andauernde Erkrankung

Einführung in die Körperbehindertenpädagogik

BITTE BEACHTEN: Nicht Donnerstag, 26. Mai. ERSATZTERMIN: Mittwoch 25.05.2011

Renner *Raum 2200*

Do 11:30 – 13:00

Mi 25.05.11 08:00 – 09:30

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

3.6.4 Sprache, Hören, Sehen, Kommunikation

Grundlagen und Grundfragen der Sprachbehindertenpädagogik

Sawall *Raum 3301*

Fr 06.05.11 14:00 – 19:00

Sa 07.05.11 09:00 – 18:00

Raum 3201

Fr 13.05.11 14:00 – 19:00

Sa 14.05.11 09:00 – 18:00

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Kompetenzbereich 4: Theoriegeleitet heilpädagogisch arbeiten und professionell handeln

Modul 4.1. Heilpädagogische Spieltherapie und Entwicklungsförderung (HPS/HPF)

4.1.2 Verfahren zur Heilpädagogischen Entwicklungsförderung 2 - Prüf.Nr. 0402 für MSPL-Psychomotorik

Welsche *Weiherhofschule*

Mo 16:00 – 17:30

max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

4.1.9 Verfahren zur Heilpädagogischen Entwicklungsförderung 3 - Prüf.Nr. 0409 für MSPL-Direktive Verfahren

N.N.

max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

4.1.10 Praxis und Praxisberatung in der Heilpäd. Entwicklungsförderung - Prüf.Nr. 0410 für Dok+

Fränkle

max. 5 TN 2 SWS Pflichtseminar

Gr. 1: Fränkle / Di 14:00 - 15:30 Uhr, Raum 2301

Gr. 2: Zeller / 1. Termin: 23.03.11, 11:30 Uhr, Raum 2200

Gr. 3: Bernhardt / Mi 17:00 - 18:30 Uhr, Raum 2301

Gr. 4: Bernhardt / Mi 18:30 - 20:00 Uhr, Raum 2301

Gr. 5: Schleicher / Mi 17:00 - 18:30 Uhr

Gr. 6: Widmann / Mo 14:00 - 15:30 Uhr oder Freitagvormittag 1. Treff: 28.03. 14:00 Uhr Raum 2301

Gr. 7: Ebi-Kirchgässner / n. V.

Gr. 8: NN

Modul 4.2. Behinderung, Bildung und Assistenz (BBA)

4.2.4 Förderkonzepte und edukative Verfahren für Menschen mit Behinderung 3 - Prüf.Nr. 0414 für MSPL-

Entwicklungsförderung von Menschen mit Behinderung

Fränkle *Raum 2200* *Mo 14:00 – 15:30*
max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

4.2.5 Förderkonzepte und edukative Verfahren für Menschen mit Behinderung 4 - Prüf.Nr. 0415 für MSPL-

Biographiearbeit mit Menschen mit Behinderung

Bücheler *Raum 1306* *Fr 08.04.11 14:00 – 18:00*
Sa 09.04.11 10:00 – 18:00
Raum 3202 *Fr 20.05.11 14:00 – 18:00*
Sa 21.05.11 10:00 – 18:00

max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

Biografiearbeit

Die eigene Lebensgeschichte ist für uns Menschen wichtig: um sich weiterentwickeln zu können, um sich über Schwächen und Stärken bewusst zu werden, um Pläne zu schmieden, um Identität auszubilden, sie zu verstehen und leben zu können. Deshalb ist Biografiearbeit eine wichtige Methode in der Arbeit mit Menschen, auch mit Menschen mit Behinderung. In der Arbeit mit alten Menschen hat Biografiearbeit schon lange ihren Platz, damit Verständnis für KlientInnen und eine Basis für Kommunikation aufgebaut werden können. Aber Biografiearbeit ist eine lebensphasenumspannende Methode, die für alle Menschen, jeglichen Alters und mit oder ohne Beeinträchtigung wesentlich ist. Dieses Seminar gibt Einblicke in die Biografiearbeit, deren Grundlagen, Verwendungsmöglichkeiten und lässt Raum für das Umsetzen in Zusammenhänge aus der Praxis.

4.2.8 Praxis und Praxisberatung inklusiver Pädagogik für Menschen mit Behinderung - Prüf.Nr. 0418 für Dok+

Markowetz

max. 5 TN 2 SWS Pflichtseminar

Gr. 1: Schumann/Markowetz / n. V.

Gr. 2: Megnet / n. V.

Gr. 3: Welsche / n. V.

Gr. 4: Fränkle / Mo 16:00 - 17:30 Uhr, Raum 2301

Gr. 5: Bücheler / 1. Termin: Montag, 21.03.11, 13:00 Uhr

Gr. 6: Frey / 1. Termin: Mittwoch 23.03.11, 16:00 Uhr

Modul 4.3. Heilpädagogische Kunsttherapie (HPKT)

4.3.4 Verfahrensweisen der HPKT 3 - Prüf.Nr. 0423 für MSPL-

Kunsttherapie mit Kindern und Jugendlichen

Hampe *Raum 2100* *Di 11:30 – 13:00*
max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

4.3.5 Verfahrensweisen der HPKT 4 - Prüf.Nr. 0424 für MSPL-

Gesprächsführung mit Familie in der HPKT

Kratz-Bosbach *Raum 3101* *Mo 21.03.11 18:30 – 20:30*
Fr 25.03.11 15:00 – 19:00
Sa 26.03.11 09:00 – 18:00
Fr 13.05.11 15:00 – 19:00
Sa 14.05.11 09:00 – 18:00

max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

4.3.8 Praxis und Praxisberatung in der HPKT mit Erwachsenen und Senioren - Prüf.Nr. 0427 für Dok+

Hampe

max. 5 TN 2 SWS Pflichtseminar

Gr. 1: Hampe / Mi 11:30 - 13:00 Uhr, Raum 2100

Gr. 2: Krätz / Do 18:30 - 20:45 Uhr, Raum 2402

Gr. 3: Posey / Do 15:45 - 17:15 Uhr, Raum 2100

Gr. 4: Kohlmeier / 1. Termin : 28.03.11, 17:30 Uhr, Raum 2402

Gr. 5: Bott / Mo 09:45 - 11:15 Uhr, Raum 2100

Gr. 6: Menzen / 1. Treff: 23.03.11, 13:00 Uhr, Aula 3000

Modul 4.4. Unterstützte Kommunikation (UK)

4.4.4 Systeme und Verfahren der UK 3 - Prüf.Nr. 0432 für MSPL-Gestützte Kommunikation (FC)

vande Kerckhove

Raum 2200

Sa 15.01.11 09:00 – 19:00

So 16.01.11 09:00 – 16:00

Sa 02.07.11 10:00 – 19:00

So 03.07.11 09:00 – 17:00

max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! BITTE BEACHTEN :

WEITERES SEMINAR IM MODUL 4.4:

4.4.4 Systeme und Verfahren der UK 3 - Grafische Benutzeroberfläche

Tiedemann

Do 16:30 - 18:00 Uhr

Raum 2200

Nicht am 24. März aufgrund des Seminartermins Frau Browning. Ersatztermin wird vereinbart. Beginn: 31. März.

max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

4.4.5 Systeme und Verfahren der UK 4 - Prüf.Nr. 0433 für MSPL-NutzerInnentreffen

Browning

Raum 1206

Do 24.03.11 15:45 – 21:00

Raum 2300

Mi 20.04.11 14:00 – 21:00

Mi 04.05.11 14:00 – 21:00

max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

4.4.8 Praxis und Praxisberatung in der UK mit Kindern und Jugendlichen - Prüf.Nr 0436 für Dok+

Renner

max. 5 TN 2 SWS Pflichtseminar

Gr. 1: Renner / Mi. 11:30 - 13:00, Raum 2301

Gr. 2: Tiedemann /Do 14:00 - 15:30, Raum 2301 (Raumänderungen möglich)

Gr. 3: Becker / Mi 11:30 - 13:00, Raum 3104

Gr. 4: Schönemann / Do 14:00 - 15:30 Uhr, Raum 1203

Gr. 5: Schönemann / Mo 08:00 - 09:30 Uhr, Raum 1203

Gr. 6: Kleszcz / Mi 11:30 - 13:00, Raum 1203

Kompetenzbereich 5: Berufsfeldbezogen interdisziplinär, international sowie intra- und interkulturell wahrnehmen, denken und handeln

Modul 5.2. Netzwerk Heilpädagogik

5.2.1 Heilpädagogik im internationalen Vergleich - Prüf.Nr. 0503 und 0504 für ProjArb +/-
Behindertenpolitik im internationalen Vergleich

Hohm Raum 2200 Di 14:00 – 15:30

max. 35 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Im Seminar sollen folgende Fragen thematisiert werden:

1. Gibt es internationale Beschlüsse, welche als Orientierung der deutschen Behindertenpolitik fungieren?
2. Was sind die Besonderheiten der deutschen Behindertenpolitik?
3. Wie ist sie mit anderen Policies (Bildungs-, Arbeitsmarkt-, Familien-, Gesundheitspolitik etc.) vernetzt?
4. Welches sind ihre Schlüsselakteure?
5. Inwieweit gibt es bundesländerspezifische Unterschiede der deutschen Behindertenpolitik?
6. Welche "good-practices" kann die deutsche Behindertenpolitik aufweisen?
7. Welche europäischen und außereuropäischen Nationen bieten sich für "good-practices" der deutschen Behindertenpolitik an?
8. Welche Zukünfte der deutschen Behindertenpolitik sind denkbar?

5.2.1 Heilpädagogik im internationalen Vergleich - Prüf.Nr. 0503 und 0504 für ProjArb +/-
Behindertenkarrieren im Spannungsverhältnis von Inklusion und Exklusion

Hohm Raum 2200 Di 15:45 – 17:15

max. 35 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Im Kontext des Seminars sollen vor allem folgende Fragen thematisiert werden:

1. Was unterscheidet die Lebenskarrieren "behinderter" von nicht behinderten Personen?
2. Welche Bedeutung haben Selbstselektion (Eigenentscheidung), Fremdselektion (Fremdentscheidung), Schlüsselereignisse und Zufall für die Selbst- und Fremdbeobachtung von Behindertenkarrieren?
3. Inwieweit werden Behinderte als Adressstellen von mündlicher respektive schriftlicher Kommunikation, d.h. als Sprecher, Hörer und Thema respektive Autor, Leser und Thema, von Sozialsystemen vorgesehen, respektiert und geachtet?
4. Welche Inklusions- und Exklusionskarrieren resultieren daraus für die Behinderten in den einzelnen Lebensphasen?
5. Wie unterstützen Funktionssysteme, Organisationen und Kommunikationssysteme unter Anwesenden in den einzelnen Lebensphasen "Strategien der Bewältigung beschädigter Identität" von Behinderten (Goffman)?
6. Inwieweit blockieren sie letztere durch Stigmatisierung, Mobbing und Viktimisierung?

5.2.1 Heilpädagogik im internationalen Vergleich - Prüf.Nr. 0503 und 0504 für ProjArb +/-
Behinderung und Inklusion im globalen Vergleich

Schwerpunkt: Entwicklungs- und Schwellenländer

Fertig Raum 1207 Fr 20.05.11 14:00 – 19:00

Sa 21.05.11 09:00 – 18:00

Raum 3102 Fr 01.07.11 14:00 – 19:00

Sa 02.07.11 09:00 – 18:00

max. 35 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Im Seminar sollen Definitionen, Begriffe, Konzepte und Praxis zum Thema Behinderung anhand einiger exemplarischer Länder der so genannten Entwicklungs- und Schwellenländer vorgestellt und verglichen werden. Außerdem wird beleuchtet, wie inklusionspädagogische Konzepte in den verschiedenen Ländern umgesetzt werden. Grundlage für diese Fragen sind zunächst grundsätzliche Überlegungen zu interkulturellen Vergleichen. Studierende, die bereits Erfahrungen und Kenntnisse aus so genannten Entwicklungs- und Schwellenländern haben, mögen diese im Laufe des Seminars vorstellen.

5.2.1 Intra- und Interkulturelle Fragestellungen - Prüf.Nr. 0503 und 0504 für ProjArb +/-
Prävention psychischer Erkrankungen in der Berufs- und Arbeitswelt

Kuhnert Raum 3102 Mo 14:00 – 15:30

max. 35 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Heilpädagogik (BA) mit drei Studienschwerpunkten (6. Semester)

Stand: 10. Februar 2011



6 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 3: Handlungswissen zur professionellen Gestaltung der heilpädagogischen Praxis kritisch-konstruktiv einsetzen

Modul 3.6. Ästhetische Erziehung, Bildung & Kunsttherapie (FBT)

3.6.1 Kultur- und Medienpädagogik - Prüf. Nr. 0309 für MSPL + / 0310 und 0311 für MSPL -
Ästhetische Erziehung und Bildung bei Menschen mit schweren und erworbenen Behinderungen
(Projekt Modul 3.6 Teil 1)

Veranstaltungsangebot wird in der 1. Semesterwoche bekannt gegeben. Wird nicht über StudIP gewählt sondern per Aushang.

Höfflin

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

3.6.2 Theorie und Praxis der Kunsttherapie - Prüf.Nr. 0310 für MSPL-
Kunsttherapie bei Menschen mit schweren und erworbenen Behinderungen (Projekt Modul 3.6 Teil 2)

Veranstaltungsangebot wird in der 1. Semesterwoche bekannt gegeben. Wird nicht über StudIP gewählt sondern per Aushang.

Höfflin

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Modul 3.7. Medien, Neue Technologien und Kunsttherapie (HPKT)

3.7.2 Heilpädagogische Kunsttherapie (Bildnerische Selbsterfahrung und Methoden) - Prüf.-Nr. 0313 und 0314 für MSPL -

3.7.2 Heilpädagogische Kunsttherapie

Neue technische Medien in der HPKT

Hampe

Raum 2100

Di 15:45 – 18:00

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Modul 3.8. Medien, Neue Technologien und Unterstützte Kommunikation (UK)

3.8.2 Neue Technologien - Prüf.Nr. 0316 für MSPL+

Lindemann

Raum 2200

Fr 20.05.11 14:00 – 19:00

Sa 21.05.11 09:00 – 18:00

Fr 03.06.11 14:00 – 19:00

Sa 04.06.11 09:00 – 18:00

Raum 2300

Fr 24.06.11 14:00 – 19:00

Sa 25.06.11 09:00 – 18:00

max. 20 TN 3 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 4: Theoriegeleitet heilpädagogisch arbeiten und professionell handeln

Modul 4.1. Heilpädagogische Spieltherapie (FBT)

4.1.2 Verfahren zur Heilpädagogischen Spieltherapie - Prüf. Nr. 0402 bis 0404 für MSPL -

4.1.2 Verfahren zur Heilpädagogischen Spieltherapie

Körper- u. Bewegungstherapeutische Ansätze

Welsche *Raum 2400* *Mi 09:45 – 11:15*
max. 12 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.2 Verfahren zur Heilpädagogischen Spieltherapie

Sandspieltherapie

Knappstein *Raum 2100* *Fr 13.05.11 14:00 – 19:00*
Raum 2200
Raum 2100 *Sa 14.05.11 09:00 – 18:00*
Raum 2200
Raum 2100 *Fr 01.07.11 14:00 – 19:00*
Raum 3101
Raum 2100 *Sa 02.07.11 09:00 – 18:00*
Raum 3101
max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.2 Verfahren zur Heilpädagogischen Spieltherapie

Märchendialog

Simon *Raum 2300* *Fr 01.04.11 14:00 – 19:00*
Sa 02.04.11 09:00 – 18:00
Fr 13.05.11 14:00 – 19:00
Sa 14.05.11 09:00 – 18:00
max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.1.3 Praxis und Praxisberatung in der Heilpädagogischen Spieltherapie - Prüf. Nr. 0405 für Dok-

Simon
max. 5 TN 3 SWS Pflichtseminar
Gr. 1: Simon / n. V.
Gr. 2: Simon / n. V.
Gr. 3: Bauer / n. V.
Gr. 4: N.N.
Gr. 5: Bauer / Mi. 09:00 - 11:15 Uhr
Gr. 6: Freudling / Mo 09:00 - 10:30 Uhr
Gr. 7: Steinke-Mierke / Di 12:00 - 13:30 Uhr
Gr. 8: Skorski-Spielmann / n. V.

Modul 4.5. Heilpädagogische Kunsttherapie (HPKT)

4.5.2 Verfahrensweisen der Kunsttherapie - Prüf. Nr. 0422 bis 0427 für MSPL -

4.5.2 Verfahrensweisen der Kunsttherapie

Übergangsrituale in Lebensprozessen

Hampe *Raum 2100* *Mo 14:00 – 15:30*
max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.5.2 Verfahrensweisen der Kunsttherapie

Kunsttherapie mit imaginativen Verfahren

Oepen-Dure *Raum 2100* *Fr 15.04.11 14:00 – 19:00*
Sa 16.04.11 09:00 – 18:00
Fr 06.05.11 14:00 – 19:00
Sa 07.05.11 09:00 – 18:00
max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.5.2 Verfahrensweisen der Kunsttherapie

Kunsttherapie in der Onkologie - Umgang mit lebensbedrohlichen Erkrankungen

Beginn: 21. März 2011

Huber T.

Raum 2100

Mo 18:15 – 20:30

max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.5.3 Praxis und Praxisberatung in der Heilpädagogischen Kunsttherapie - Prüf. Nr. 0428 für Dok +

Hampe

max. 5 TN 3 SWS Pflichtseminar

Gr. 1: Hampe / Mi 08:00 - 09:30 Uhr, Raum 2100

Gr. 2: Altenburger / Di 09:00 - 11:15 Uhr, Raum 2402

Gr. 3: Beier / Do 09:00 - 11:15 Uhr, extern

Gr. 4: Kraft / Do 11:30 - 13:00 Uhr, Raum 2402

Gr. 5: Roth / Do 09:00 - 11.15 Uhr, Raum 2402

Modul 4.6. Unterstützte Kommunikation (UK)

4.6.2 Systeme und Verfahren der Unterstützten Kommunikation (UK) - Prüf.Nr. 0430 bis 0435 für MSPL -

4.6.2 Systeme und Verfahren der Unterstützten Kommunikation
NutzerInnentreffen

Browning

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Termine werden noch mitgeteilt

4.6.3 Praxis und Praxisberatung in der Unterstützten Kommunikation - Prüf. Nr. 0436 für Dok +

Renner

max. 5 TN 3 SWS Pflichtseminar

Gr. 1 Renner / Do 09:45 - 11:45, Raum 2301

Gr. 2 Tiedemann / Do 11:30 - 13:00 Uhr, Raum 2301

Gr. 3 Sänger / Do 09:45 - 11:15 Uhr, Raum 3204

Gr. 4 Sänger / Do 11:30 - 13:00 Uhr, Raum 3204

Gr. 5 Höfflin / Mo 14:00 - 16:15 Uhr; Raum 1203

Kompetenzbereich 5: Berufsfeldbezogen interdisziplinär,international sowie intra-und interkulturell wahrnehmen,denken und handeln

Modul 5.2. Netzwerk Heilpädagogik

5.2.1 Heilpädagogik im internationalen Vergleich - Prüf.Nr. 0503 für Dok -

5.2.1 Heilpädagogik im internationalen Vergleich

Behindertenpolitik im internationalen Vergleich

Hohm

Raum 2200

Di 14:00 – 15:30

max. 35 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Im Seminar sollen folgende Fragen thematisiert werden:

- 1. Gibt es internationale Beschlüsse, welche als Orientierung der deutschen Behindertenpolitik fungieren?*
- 2. Was sind die Besonderheiten der deutschen Behindertenpolitik?*
- 3. Wie ist sie mit anderen Policies (Bildungs-, Arbeitsmarkt-, Familien-, Gesundheitspolitik etc.) vernetzt?*
- 4. Welches sind ihre Schlüsselakteure?*
- 5. Inwieweit gibt es bundesländerspezifische Unterschiede der deutschen Behindertenpolitik?*
- 6. Welche "good-practices" kann die deutsche Behindertenpolitik aufweisen?*
- 7. Welche europäischen und außereuropäischen Nationen bieten sich für "good-practices" der deutschen Behindertenpolitik an?*
- 8. Welche Zukünfte der deutschen Behindertenpolitik sind denkbar?*

5.2.1 Heilpädagogik im internationalen Vergleich

Kunsttherapeutische Projekte im europäischen und außereuropäischen Raum

Hampe

Raum 2300

Di 14:00 – 15:30

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.2.2 Intra- und interkulturelle Fragestellungen - Prüf.Nr. 0504 für Dok +

5.2.2 Intra- und Interkulturelle Fragestellungen

Heilpädagogik meets Medizin: Transdisziplinäres, evidenzbasiertes Case Management

BITTE BEACHTEN: Nicht am 6. Juli / Ersatztermin wird vereinbart.

Schumann

Raum 3102

Mi 11:30 – 13:00

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.2.2 Intra- und Interkulturelle Fragestellungen

Gutachten

Fränkle

Raum 3102

Di 09:45 – 11:15

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.2.2 Intra- und Interkulturelle Fragestellungen

Soziale Probleme

Kuhnert

Raum 2300

Mi 11:30 – 13:00

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

5.2.2 Intra- und Interkulturelle Fragestellungen

Gesprächsführung

Sieß

Raum 3202

Mo 13:30 – 15:00

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Wie erreiche und verstehe ich meine Klienten - Theorie und praxisnahes Vorgehen u.a. mit Hilfe der Transaktionsanalyse

5.2.2 Intra- und Interkulturelle Fragestellungen

Wahrnehmungsförderung für Studierende der UK und HPKT

Welsche

Raum 2300

Mo 09:45 – 11:15

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Kompetenzbereich 7: Bachelor-Thesis entwickeln, erarbeiten und verteidigen

Modul 7.1. Bachelorthesis

7.1.1 Exposé, Ausarbeitung und Vorbereitung auf das Kolloquium - Prüf.-Nr. 0701 für BT +

Renner

Aula 1100

Do 07.04.11 14:00 – 15:30

Do 21.04.11 14:00 – 15:30

Do 05.05.11 14:00 – 15:30

Do 19.05.11 14:00 – 15:30

Do 02.06.11 14:00 – 15:30

Do 30.06.11 14:00 – 15:30

Do 14.07.11 14:00 – 15:30

max. 90 TN 1 SWS Pflichtseminar



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Pflegepädagogik (BA) (ab 4. Semester)

Stand: 10. Februar 2011



4 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 6: Psychologische Beschreibungen und Reflexionen des Lehr-Lern-Prozesses sowie ihre Anwendungen in Bildungsprozessen

Modul 6.2. Gruppen- und Teamentwicklung - Prüf.Nr. 0602 für HA +

6.2.3 Pädagogische Psychologie

<i>Schmerfeld, Immenschuh</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 22.03.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mi 23.03.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 25.03.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 07.04.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 08.07.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 15.07.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 7: Didaktische Modelle kennen und auf die Pflege- und Hebammenbildung anwenden lernen

Modul 7.2. Berufs-/ Erwachsenenpädagogik - Prüf.Nr. 0702 für Ref +

7.2.1 Berufspädagogik

<i>Schumann</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Do 24.03.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Do 31.03.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 01.04.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 05.07.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 06.07.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 07.07.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 9: Kompetenzen in Lehr-Lernprozessen in der Praxis erwerben (Integriertes Praxissemester)

Modul 9. Praxistransfer

9.2 Praktikum - Prüf.Nr. 0901 für HA+

Zeitraum, in dem die 3-wöchige Praxisphase abgeleistet werden kann:
09.04.2011 bis 03.07.2011

N.N.

8 SWS Pflichtübung

Die Studierenden verbringen 3 Wochen an einer selbstgewählten Praktikumsstelle. Die hauptamtlichen Dozenten begleiten und betreuen die Studierenden.

Die Studienleistung (HA+) besteht aus dem Bericht über das Praktikum und wird im Seminar 9.3 Praktikumsbegleitende Lehrveranstaltung besprochen.

Die Korrektur übernimmt der betreuende Fachdozent.

*Bitte Regelungen/Vordrucke des Zentralen Praxisamts beachten
(siehe Praxisamt und Stud-IP)*

9.3 Praktikumsbegleitende Lehrveranstaltung

Schmerfeld	Raum 1207	Di 22.03.11	14:30 – 17:15
		Di 29.03.11	09:45 – 12:30
	Raum 4208	Mi 30.03.11	09:45 – 12:30
	Raum 1207	Di 05.04.11	14:30 – 17:15
		Mo 11.07.11	14:30 – 17:15
		Di 12.07.11	14:30 – 17:15

2 SWS Pflichtseminar

9.4 Supervision

Die Studierenden bilden Gruppen (max. 10 Studierende) und wählen sich eine/n Supervisorin/Supervisor der Supervisorenliste (Praxisamt/Stud-IP) aus. Individuelle Termine, i.d.R. ausserhalb der Hochschule, werden direkt verhandelt. Die Supervision kostet die Studierenden ca. 80 bis 100 Euro zusätzlich, die Zuzahlung ist Verhandlungssache der einzelnen Gruppen.

N.N.

1 SWS Pflichtseminar

Regelung und Umfang sind in der Richtlinie zur Integrierten Praxisphase für die Bachelorstudiengänge Pflegepädagogik und Management im Gesundheitswesen beschrieben.

Umfang der Supervision: 16 x 45 Minuten

Kompetenzbereich 10: Kompetenzen in der Organisation und im Management erwerben und anwenden

Modul 10.2. Konzept-, Personal- und Organisationsentwicklung - Prüf.Nr. 1002 für HA +

10.2.1 Konzeptentwicklung und Steuerung

Schumann	Aula 3000	Do 31.03.11	14:30 – 17:15
		Do 07.07.11	14:30 – 17:15
		Do 14.07.11	14:30 – 17:15

1 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 11: Beratungskompetenzen in Pädagogik, Pflege und Hebammenwesen erwerben und anwenden

Modul 11.1. Beratung in der Pflege - Prüf.Nr. 1101 für HA +

11.1.2 Beratung in Pflege und Hebammenwesen

Schmerfeld	Raum 1207	Do 24.03.11	09:45 – 12:30
		Di 05.04.11	09:45 – 12:30
		Mi 06.04.11	09:45 – 12:30
		Mo 11.07.11	09:45 – 12:30
		Di 12.07.11	09:45 – 12:30
		Do 14.07.11	09:45 – 12:30

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 14: Kompetenzen, Lehrforschungs- und Entwicklungsprojekte zu planen, durchzuführen und zu präsentieren

Modul 14. Projektstudium - Prüf.Nr. 1401 für HA +

14.1 Projektbeginn

WICHTIG: Termin der Projektvorstellung und Projektwahl:
Montag, 21. März 2011 von 09:45 - 12:30 Uhr

Die weiteren Termine finden in den jeweiligen Projektgruppen statt. Die Raumverteilung wird durch Aushang bekannt gemacht.

Düsch, Immenschuh, Scherer B., Schmerfeld, Schmidt T., Schumann, Thielhorn, Werner N.N.	DCV-Saal	Mo 21.03.11 09:45 – 12:30 Mo 21.03.11 14:30 – 17:15 Mo 28.03.11 09:45 – 12:30 Mo 04.04.11 09:45 – 12:30 Mo 04.07.11 09:45 – 17:15 Mi 13.07.11 09:45 – 12:30
---	----------	--

2 SWS Pflichtseminar

Die Dozenten stellen verschiedene Themen für Projektarbeit vor - die Studierenden wählen nach Interesse die Projektgruppe aus.

Die interdisziplinären Projekte werden von den Studierenden selbständig - mit Begleitung der Dozenten - im 4. und im 5. Semester bearbeitet.

Am Ende des 5. Semesters (WiSe 11/12) findet eine Projektpräsentation statt.

Nur für Studierende ohne Berufsintegration

16.1 Begleitung von Studierenden ohne Berufsintegration

Schmerfeld	Raum 3104	Di 29.03.11 14:30 – 17:15 Fr 01.04.11 14:30 – 17:15 Fr 15.07.11 14:30 – 17:15
------------	-----------	---

1 SWS Pflichtseminar

Ausgabe, Begleitung und Auswertung der Praxisaufgaben gemäß dem Besonderen Teil der Studien- und Prüfungsordnung für Pflegepädagogik.

6 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 3: Kommunikative Kompetenzen erwerben

Modul 3.2. Pädagogik und Kommunikation - Prüf.Nr. 0302 für MP -

3.2.1 Pädagogische Kommunikation

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Mo 09.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 11.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 12.05.11 09:45 – 12:30</i>

1 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 7: Didaktische Modelle kennen und auf die Pflege- und Hebammenbildung anwenden lernen

Modul 7.2. Berufs-/ Erwachsenenpädagogik - Prüf.Nr. 0702 für Ref +

7.2.2 Erwachsenenbildung

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Mo 09.05.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 10.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Mo 27.06.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 28.06.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mi 29.06.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Mo 04.07.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

7.2.3 Internationale Modelle der Pflege- und Hebammenausbildung

<i>Immenschuh</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Fr 01.07.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 07.07.11 09:45 – 17:15</i>

1 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 8: Kompetenzen in Gesundheitsförderung und Prävention erwerben und in der Ausbildung umsetzen können

Modul 8.2. Gesundheitsförderung und Prävention in der Pflege

8.2.2 Gesundheitssysteme im Vergleich - Prüf.Nr. 0804 für Ref-

<i>Werner</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 29.06.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 30.06.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Fr 01.07.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Mo 04.07.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 06.07.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 08.07.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 11: Beratungskompetenzen in Pädagogik, Pflege und Hebammenwesen erwerben und anwenden

Modul 11.2. Beratung in der Pädagogik - Prüf. Nr. 1102 für Ref -

11.2.1 Beratung in der Pädagogik

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 10.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 12.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Mo 27.06.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 28.06.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 30.06.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 05.07.11 09:45 – 12:30</i>
2 SWS	Pflichtseminar	

Kompetenzbereich 12: Kontextaspekte des Lehr-Lern-Prozesses kennen und auf das Bildungssystem der Pflege übertragen

Modul 12.2. Bildung und Gesellschaft II

12.2.3 Recht (der Pflegeausbildung) - Prüf.Nr. 1203 für KL-

<i>Klein</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 11.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Mi 06.07.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Fr 08.07.11 14:30 – 17:15</i>
1 SWS	Pflichtseminar	

Kompetenzbereich 13: Kompetenzen für Problemfelder und Interventionen gerontologischer Pflege erwerben und umsetzen

Modul 13.2. Pflege und Rehabilitation alter Menschen - Prüf.Nr. 1302 für Ref +

13.2.2 Geriatrische Rehabilitation

gemeinsame Veranstaltung für Pflegepädagogik und Management im Gesundheitswesen, Schwerpunkte: Gesundheitspflege, Gerontologische Pflege und Therapie/Rehabilitation

<i>von Spee</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 20.06.11 09:45 – 17:15</i>
		<i>Di 21.06.11 09:45 – 17:15</i>
		<i>Mi 22.06.11 09:45 – 17:15</i>
2 SWS	Pflichtseminar	

Kompetenzbereich 15: Kompetenzen, eine eigene wissenschaftliche Arbeit zu erstellen und verteidigen zu können (Abschluss des Studiums)

Modul 15. Bachelorthesis

15.1.1 Bachelorthesis - Prüf.Nr. 1501 für BT+

zur Erstellung der Bachelorarbeit ist der Zeitraum vom 26.04. bis 06.05.2011 und 16.05. bis 27.05.2011 innerhalb der Studienzeiten von Seminaren freigehalten.

N.N.

7 SWS

Die Begleitung erfolgt individuell durch den jeweiligen Erstgutachter/Erstgutachterin.

15.1.2 Prüfungskolloquium - Prüf.Nr. 1502 für MP+

zur Hochschulabschlussprüfung kann nur zugelassen werden, wenn alle Modulprüfungen des Studiums erbracht, d.h. die Bewertungen in die Leistungskartei eingetragen sind.

N.N.

2 SWS



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang

Berufspädagogik im Gesundheitswesen (BA) (berufsintegrierte Studienform)

Stand: 10. Februar 2011



2 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 2: Kontexte von Lehr-Lern-Prozessen theoriegeleitet analysieren

Modul 2.1. Kommunikation und Interaktion - Prüf.Nr. 0201 für Prot -

2.1.1 Kommunikationstheorie

<i>Geißner</i>	<i>Raum 4208</i>	<i>Mi 06.04.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 07.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 14.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 15.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 12.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 27.05.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.1.2 Einführung in Psychologie

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 28.03.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Di 05.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 10.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 26.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 27.06.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mi 29.06.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

Modul 2.2. Bildung - Prüf.Nr. 0202 für MSPL +

2.2.1 Fachdidaktik I

<i>Karmann,</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 31.03.11 09:45 – 17:15</i>
<i>Immenschuh</i>	<i>Raum 1207</i>	
	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 01.04.11 09:45 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mo 09.05.11 09:45 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	
	<i>Raum 4201</i>	<i>Di 28.06.11 08:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 4208</i>	
	<i>Raum 4201</i>	<i>Mo 04.07.11 08:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 4208</i>	
	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 05.07.11 09:45 – 12:30</i>

3 SWS Pflichtseminar

2.2.2 Systemische Aspekte der Erziehungswissenschaft

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 04.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 07.04.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 12.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mi 13.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 17.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 23.05.11 14:30 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.2.3 Bildungssoziologie

<i>Werner</i>	<i>Raum 4208</i>	<i>Di 29.03.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 30.03.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 19.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Fr 20.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 24.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 26.05.11 14:30 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.2.4 Prozessbeobachtung und -reflexion

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 08.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 13.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 30.06.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Fr 01.07.11 09:45 – 12:30</i>

1 SWS Pflichtseminar

Modul 2.3. Systematik und Differenz in der Pflege/Therapie (Schwerpunktmodul) - Prüf.Nr. 0203 für KL +

2.3.1 Einführung in Gerontologie

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Bubolz-Lutz</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Mi 25.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Mi 06.07.11 14:30 – 17:15</i>
<i>Kricheldorf</i>		<i>Di 05.04.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 10.05.11 14:30 – 17:15</i>
<i>Schumann</i>		<i>Do 14.04.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 12.05.11 14:30 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.3.2 Pflegetheorien und Pflegemodelle

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen, Studienschwerpunkt: Pflegewissenschaft und Gerontologie

<i>Thielhorn</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 29.03.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Mi 11.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 16.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 24.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 30.06.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 05.07.11 14:30 – 17:15</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.3 Anwendung spezifischer Modelle und Theorien der Gesundheitsfachberufe

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen - Studienschwerpunkt: Therapiewissenschaft

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3203</i>	<i>Di 29.03.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 3204</i>	<i>Mi 11.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Mo 16.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 24.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 30.06.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 05.07.11 14:30 – 17:15</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.4 Gender und Diversity Studies in der Pflegewissenschaft

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt Pflegewissenschaft und Gerontologie

Thielhorn

Raum 3104

Mo 04.04.11 14:30 – 17:15

Mo 11.04.11 14:30 – 17:15

Mo 16.05.11 09:45 – 12:30

Do 19.05.11 09:45 – 12:30

Mo 27.06.11 14:30 – 17:15

Do 07.07.11 09:45 – 12:30

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.5 Gender und Diversity Studies in der Therapiewissenschaft

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt Therapiewissenschaft

Göhner-Barkemeyer

Raum 4111 (EDV)

Mo 04.04.11 14:30 – 17:15

Mo 11.04.11 14:30 – 17:15

Mo 16.05.11 09:45 – 12:30

Do 19.05.11 09:45 – 12:30

Mo 27.06.11 14:30 – 17:15

Do 07.07.11 09:45 – 12:30

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.6 Einführung in die Statistik

Werner

Raum 1206

Di 12.04.11 14:30 – 17:15

Mi 13.04.11 14:30 – 17:15

Di 17.05.11 14:30 – 17:15

Mi 18.05.11 09:45 – 17:15

Mi 25.05.11 09:45 – 12:30

2 SWS Pflichtseminar

Modul 2.4. Theorie-Praxis-Transfer - Prüf.Nr. 0204 für Dok -

2.4.1 Beobachtung und Reflexion: Theorie-Praxis-Transfer

Schmerfeld

Raum 1206

Fr 08.04.11 14:30 – 17:15

Fr 15.04.11 14:30 – 17:15

Fr 01.07.11 14:30 – 17:15

Mi 06.07.11 09:45 – 12:30

1 SWS Pflichtseminar



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Berufspädagogik im Gesundheitswesen (BA) (Vollzeitstudienform)

Stand: 10. Februar 2011



2 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 2: Kontexte von Lehr-Lern-Prozessen theoriegeleitet analysieren I

Modul 2.1. Kommunikation und Interaktion - Prüf.Nr. 0201 für Prot -

2.1.1 Kommunikationstheorie

<i>Geißner</i>	<i>Raum 4208</i>	<i>Mi 06.04.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 07.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 14.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 15.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 12.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 27.05.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.1.2 Einführung in Psychologie

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 28.03.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Di 05.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 10.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 26.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 27.06.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mi 29.06.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

Modul 2.2. Bildung - Prüf.Nr. 0202 für MSPL +

2.2.1 Fachdidaktik I

<i>Karmann,</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 31.03.11 09:45 – 17:15</i>
<i>Immenschuh</i>	<i>Raum 1207</i>	
	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 01.04.11 09:45 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mo 09.05.11 09:45 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	
	<i>Raum 4201</i>	<i>Di 28.06.11 08:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 4208</i>	
	<i>Raum 4201</i>	<i>Mo 04.07.11 08:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 4208</i>	
	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 05.07.11 09:45 – 12:30</i>

3 SWS Pflichtseminar

2.2.2 Systemische Aspekte der Erziehungswissenschaft

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 04.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 07.04.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 12.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mi 13.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 17.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mo 23.05.11 14:30 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.2.3 Bildungssoziologie

<i>Werner</i>	<i>Raum 4208</i>	<i>Di 29.03.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 30.03.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 19.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Fr 20.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 24.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 26.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.2.4 Prozessbeobachtung und -reflexion

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 08.04.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 13.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 30.06.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Fr 01.07.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>

1 SWS Pflichtseminar

Modul 2.3. Systematik und Differenz in der Pflege/Therapie (Schwerpunktmodul) - Prüf.Nr. 0203 für KL +

2.3.1 Einführung in Gerontologie

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Bubolz-Lutz</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Mi 25.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Mi 06.07.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
<i>Kricheldorf</i>		<i>Di 05.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 10.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
<i>Schumann</i>		<i>Do 14.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 12.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.3.2 Pflegetheorien und Pflegemodelle

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt: Pflegewissenschaft und Gerontologie

<i>Thielhorn</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 29.03.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Mi 11.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 16.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 24.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 30.06.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 05.07.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.3 Anwendung spezifischer Modelle und Theorien der Gesundheitsfachberufe

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt: Therapiewissenschaft

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3203</i>	<i>Di 29.03.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 3204</i>	<i>Mi 11.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Mo 16.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 24.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 30.06.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 05.07.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.4 Gender und Diversity Studies in der Pflegewissenschaft

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt Pflegewissenschaft und Gerontologie

<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3104</i>	<i>Mo 04.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Mo 11.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Mo 16.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 19.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 27.06.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 07.07.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.5 Gender und Diversity Studies in der Therapiewissenschaft

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt Therapiewissenschaft

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 4111 (EDV)</i>	<i>Mo 04.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Mo 11.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Mo 16.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 19.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 27.06.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 07.07.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.6 Einführung in die Statistik

<i>Werner</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 12.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Mi 13.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 17.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Mi 18.05.11</i>	<i>09:45 – 17:15</i>
		<i>Mi 25.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

Modul 2.4. Theorie-Praxis-Transfer - Prüf.Nr. 0204 für Dok -

2.4.1 Praxisreflexion

<i>Schmerfeld</i>	<i>Raum 3104</i>	<i>Mo 11.04.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 13.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 3204</i>	<i>Fr 20.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 3104</i>	<i>Mo 23.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>

1 SWS Pflichtseminar



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Management im Gesundheitswesen (BA) (ab 4. Semester)

Stand: 10. Februar 2011



4 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 8: Kompetenzen im Change Management erwerben und einsetzen

Modul 8.2. Organisationsübergreifende Vernetzung

8.2.1 PWL III (GesPf/GerPf) - Prüf.Nr. 0802 für HA+ und 8.2.1 BWL III (ThR) - Prüf.Nr. 0803 für HA+

PWL = Pflegewirtschaftslehre

BWL = Betriebswirtschaftslehre

gemeinsames Seminar für Schwerpunkte Gesundheits-, Gerontologische Pflege und Therapie/Rehabilitation

Düsch	Raum 4201	Di 22.03.11	14:30 – 17:15
		Mi 23.03.11	09:45 – 12:30
		Mi 30.03.11	09:45 – 12:30
		Mi 06.07.11	09:45 – 12:30
		Do 07.07.11	09:45 – 12:30
		Do 14.07.11	09:45 – 12:30
		Do 14.07.11	09:45 – 12:30
	Raum 4208		
2 SWS	Pflichtseminar		

Kompetenzbereich 9: Kompetenzen in Management und Leitung in der Praxis erwerben (Integriertes Praxissemester)

Modul 9.1. Praxistransfer

9.2 Praktikum - Prüf.-Nr. 0901 für HA+

Zeitraum, in dem das 3-wöchige Praktikum abgeleistet werden kann:
09.04.2011 bis 03.07.2011

N.N.

8 SWS Pflichtübung

Die Studierenden verbringen 3 Wochen an einer selbstgewählten Praktikumsstelle. Die hauptamtlichen Dozenten begleiten und betreuen die Studierenden.

*Die Studienleistung (HA+) besteht aus dem Bericht über das Praktikum und wird im Seminar 9.3 Praktikumsbegleitende Lehrveranstaltung besprochen.
Die Korrektur übernimmt der betreuende Fachdozent.*

Es sind die Regelungen /Vordrucke des zentralen Praxisamtes (Praxisamt/Stud-IP) zu beachten.

9.3 Praktikumsbegleitende Lehrveranstaltung

Thielhorn,	Raum 4201	Di 22.03.11	09:45 – 12:30
Scherer B.		Di 29.03.11	09:45 – 12:30
		Di 05.04.11	09:45 – 12:30
		Di 05.07.11	09:45 – 12:30
		Mo 11.07.11	09:45 – 12:30
		Di 12.07.11	09:45 – 12:30
2 SWS	Pflichtseminar		

9.4 Supervision

Die Studierenden bilden Gruppen (max. 10 Studierende) und wählen sich eine/n Supervisorin/Supervisor der Supervisorenliste (Praxisamt und Stud-IP) aus. Individuelle Termine, i.d.R. ausserhalb der Hochschule, werden direkt verhandelt. Die Supervision kostet die Studierenden ca. 80 bis 100 Euro zusätzlich, die Zuzahlung ist Verhandlungssache der einzelnen Gruppen.

N.N.

1 SWS Pflichtseminar

Regelung und Umfang sind in der Richtlinie zur Integrierten Praxisphase für die Bachelorstudiengänge Pflegepädagogik und Management im Gesundheitswesen beschrieben.

Es sind die Regelungen /Vordrucke des zentralen Praxisamtes (Praxisamt/Stud-IP) zu beachten.

Kompetenzbereich 10: Das Lernen in und von Organisationen verstehen und für das Management nutzbar machen können

Modul 10.1. Personal- und Führungskräfteentwicklung

10.1.1 Personales und organisationales Lernen, Wissensmanagement - Prüf.Nr. 1001 für HA +

Schmerfeld,

Raum 4201

Do 31.03.11 09:45 – 17:15

Scherer B.

Fr 01.04.11 09:45 – 12:30

Mo 04.04.11 14:30 – 17:15

Do 07.07.11 14:30 – 17:15

Fr 08.07.11 14:30 – 17:15

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 12: Kompetenzen in Steuerung und Planung in der Pflege und den GFB erwerben

Modul 12.1. Qualitätsentwicklung und -management - (GesPf) Prüf.Nr. 1201 für HA + / (GerPf) Prüf.Nr. 1202 für HA + / (ThR) Prüf.Nr. 1203 für HA +

12.1.2 (GesPf/GerPf/ThR): Qualitätsentwicklung und -management in der Pflege und den Gesundheitsfachberufen

Veranstaltung für die Schwerpunkte:

Gesundheitspflege, Gerontologische Pflege und Therapie/Rehabilitation

Schmidt T.

Raum 1206

Di 29.03.11 14:30 – 17:15

Di 05.04.11 14:30 – 17:15

Di 05.07.11 14:30 – 17:15

Di 12.07.11 14:30 – 17:15

Do 14.07.11 14:30 – 17:15

Fr 15.07.11 14:30 – 17:15

2 SWS Pflichtseminar

12.1.3 (GesPf/GerPf/ThR): Intervention und Interventionstheorien in der Pflege und den Gesundheitsfachberufen

Veranstaltung für die Schwerpunkte:

Gesundheitspflege, Gerontologische Pflege und Therapie/Rehabilitation

Werner

Raum 1206

Do 24.03.11 09:45 – 12:30

Fr 25.03.11 09:45 – 12:30

Mi 06.04.11 09:45 – 12:30

Do 07.04.11 09:45 – 12:30

1 SWS Pflichtseminar

6 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 6: Kompetenzen in Planung, Umsetzung, Ressourcen- und Zielmanagement erwerben und umsetzen

Modul 6.2. Pflege- und Betriebswirtschaftslehre (Pflege / ThR)

6.2.3 Arbeitsrecht - Prüf.Nr. 0604 für KL-

<i>Brambilla</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Mi 11.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mi 25.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 04.07.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 8: Kompetenzen im Change Management erwerben und einsetzen

Modul 8.2. Organisationsübergreifende Vernetzung

8.2.2 Kooperation und Vernetzung - Prüf.Nr. 0804 für Prot-

<i>Geißner</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 13.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 23.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 26.05.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 05.07.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Mi 06.07.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 07.07.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 10: Das Lernen in und von Organisationen verstehen und für das Management nutzbar machen können

Modul 10.1. Personal- und Führungskräfteentwicklung

10.1.3 Inter- und Transkulturalität - Prüf.Nr. 1002 für Ref-

<i>Scherer B.</i>	<i>Raum 4208</i>	<i>Mo 09.05.11 09:45 – 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 24.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 26.05.11 09:45 – 12:30</i>

1 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 11: Gesellschaftliche Rahmenbedingungen des Gesundheitssystems kennen und reflektiert umsetzen können

Modul 11.2. Volkswirtschaft und Gesundheitssystem

11.2.2 VWL II - Prüf.Nr. 1102 für Ref+

VWL = Volkswirtschaftslehre

<i>Düsch</i>	<i>Raum 4208</i>	<i>Di 10.05.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 12.05.11 09:45 – 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 13.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Fr 27.05.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 06.07.11 14:30 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

11.2.3 Gesundheitssysteme im internationalen Vergleich - Prüf.Nr. 1103 für Ref-

<i>Werner</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 10.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mo 23.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 24.05.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 27.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Do 07.07.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 08.07.11 14:30 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 13: Kompetenzen für Problemfelder und Interventionen gerontologischer Pflege (Pflege) / in der altersgruppenspezifischen Rehabilitation erwerben und umsetzen (ThR)

Modul 13.2. Pflege und Rehabilitation alter Menschen (GesPf/GerPf) - Prüf.Nr. 1304 für Ref + / Zielgruppenspezifische Rehabilitation II (ThR) - Prüf. Nr. 1305 für Ref +

13.2.2 Geriatrische Rehabilitation (GesPf, GerPf + ThR)

Seminar für Pflegepädagogik und Management im Gesundheitswesen, Schwerpunkte: Gesundheitspflege, Gerontologische Pflege und Therapie/Rehabilitation

<i>von Spee</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 20.06.11 09:45 – 17:15</i>
		<i>Di 21.06.11 09:45 – 17:15</i>
		<i>Mi 22.06.11 09:45 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 15: Kompetenz, eine eigene wissenschaftliche Arbeit zu erstellen und verteidigen zu können (Abschluss des Studiums)

Modul 15. Bachelorthesis

15.1.1 Bachelorthesis - Prüf.Nr. 1501 für BT+

zur Erstellung der Bachelorarbeit ist der Zeitraum vom 26.04. bis 06.05.2011 und 16.05. bis 20.05.2011 und 27.06. bis 01.07.2011 innerhalb der Studienzeiten von Seminaren freigehalten.

N.N.

7 SWS

Die Begleitung erfolgt individuell durch den jeweiligen Erstgutachter/Erstgutachterin.

15.1.2 Prüfungskolloquium - Prüf.Nr. 1502 für MP+

zur Hochschulabschlussprüfung kann nur zugelassen werden, wenn alle Modulprüfungen des Studiums erbracht, d.h. die Bewertungen in die Leistungskartei eingetragen sind.

N.N.

2 SWS



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang

Management im Gesundheitswesen (BA) (berufsintegrierte Studienform)

Stand: 10. Februar 2011



2 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 2: Managementbezogene und fachwissenschaftliche Theorien anwenden und reflektieren

Modul 2.1. Kommunikation und Intervention - Prüf.Nr. 0201 für Prot -

2.1.1 Kommunikationstheorie

<i>Scherer B.</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Mi 06.04.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Do 07.04.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 14.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 15.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 12.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 27.05.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.1.2 Soziologie: System, Umwelt, Intervention

<i>Werner</i>	<i>Raum 4208</i>	<i>Do 31.03.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 01.04.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 26.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 28.06.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 29.06.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Di 05.07.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

Modul 2.2. Führen und Gestalten in Organisationen - Prüf.Nr. 0202 für MSPL +

2.2.1 Führungstheorien und -instrumente

<i>Scherer B.</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 07.04.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Mo 11.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 17.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 23.05.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 26.05.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 30.06.11 14:30 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.2.2 BWL

BWL = Betriebswirtschaftslehre

<i>Düsch</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 29.03.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mi 30.03.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 05.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 12.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mi 13.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mi 18.05.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.2.3 Rechnungswesen

<i>Düsch</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 06.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 12.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 10.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 13.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 24.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 27.06.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.2.4 Prozessbeobachtung und -reflexion

<i>Scherer B.</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 08.04.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 15.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 01.07.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 06.07.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>

1 SWS Pflichtseminar

Modul 2.3. Systematik und Differenz in der Pflege/Therapie (Schwerpunktmodul) - Prüf.Nr. 0203 für KL +

2.3.1 Einführung in Gerontologie

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Bubolz-Lutz</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Mi 25.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Mi 06.07.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
<i>Kricheldorff</i>		<i>Di 05.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 10.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
<i>Schumann</i>		<i>Do 14.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 12.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.3.2 Pflege-theorien und Pflegemodelle

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt: Pflegewissenschaft und Gerontologie

<i>Thielhorn</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 29.03.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Mi 11.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 16.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 24.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 30.06.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 05.07.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.3 Anwendung spezifischer Modelle und Theorien der Gesundheitsfachberufe

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt: Therapiewissenschaft

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3203</i>	<i>Di 29.03.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 3204</i>	<i>Mi 11.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Mo 16.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 24.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 30.06.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 05.07.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.4 Gender und Diversity Studies in der Pflegewissenschaft

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt Pflegewissenschaft und Gerontologie

Thielhorn

Raum 3104

Mo 04.04.11 14:30 – 17:15

Mo 11.04.11 14:30 – 17:15

Mo 16.05.11 09:45 – 12:30

Do 19.05.11 09:45 – 12:30

Mo 27.06.11 14:30 – 17:15

Do 07.07.11 09:45 – 12:30

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.5 Gender und Diversity Studies in der Therapiewissenschaft

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt Therapiewissenschaft

Göhner-Barkemeyer

Raum 4111 (EDV)

Mo 04.04.11 14:30 – 17:15

Mo 11.04.11 14:30 – 17:15

Mo 16.05.11 09:45 – 12:30

Do 19.05.11 09:45 – 12:30

Mo 27.06.11 14:30 – 17:15

Do 07.07.11 09:45 – 12:30

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.6 Einführung in die Statistik

Werner

Aula 3000

Do 31.03.11 09:45 – 12:30

Fr 01.04.11 09:45 – 12:30

Mo 09.05.11 09:45 – 17:15

Fr 20.05.11 14:30 – 17:15

Di 28.06.11 14:30 – 17:15

Pflichtseminar

Modul 2.4. Theorie-Praxis-Transfer (bi) - Prüf.Nr. 0204 für Dok -

2.4.1 Beobachtung und Reflexion: Theorie-Praxis-Transfer

Düsch

Raum 4208

Mi 11.05.11 14:30 – 17:15

Di 17.05.11 14:30 – 17:15

Mi 25.05.11 09:45 – 12:30

1 SWS Pflichtseminar



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Management im Gesundheitswesen (BA) (Vollzeitstudienform)

Stand: 10. Februar 2011



2 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 2: Managementbezogene und fachwissenschaftliche Theorien anwenden und reflektieren

Modul 2.1. Kommunikation und Intervention - Prüf.Nr. 0201 für Prot -

2.1.1 Kommunikationstheorie

<i>Scherer B.</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Mi 06.04.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Do 07.04.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 14.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 15.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 12.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 27.05.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.1.2 Soziologie: System, Umwelt, Intervention

<i>Werner</i>	<i>Raum 4208</i>	<i>Do 31.03.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 01.04.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 26.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 28.06.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 29.06.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Di 05.07.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

Modul 2.2. Führen und Gestalten in Organisationen - Prüf.Nr. 0202 für MSPL +

2.2.1 Führungstheorien und -instrumente

<i>Scherer B.</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 07.04.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Mo 11.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 17.05.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 23.05.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Aula 2000</i>	<i>Do 26.05.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Do 30.06.11 14:30 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.2.2 BWL

BWL = Betriebswirtschaftslehre

<i>Düsch</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 29.03.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mi 30.03.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 05.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 12.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mi 13.04.11 09:45 – 12:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Mi 18.05.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.2.3 Rechnungswesen

<i>Düsch</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 06.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 12.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Di 10.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Fr 13.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Di 24.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 27.06.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.2.4 Prozessbeobachtung und -reflexion

<i>Scherer B.</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 08.04.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Fr 15.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Fr 01.07.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mi 06.07.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>

1 SWS Pflichtseminar

Modul 2.3. Systematik und Differenz in der Pflege/Therapie (Schwerpunktmodul) - Prüf.Nr. 0203 für KL +

2.3.1 Einführung in Gerontologie

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

<i>Bubolz-Lutz</i>	<i>Aula 1100</i>	<i>Mi 25.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Mi 06.07.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
<i>Kricheldorf</i>		<i>Di 05.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 10.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
<i>Schumann</i>		<i>Do 14.04.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 12.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

2.3.2 Pflege-theorien und Pflegemodelle

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt: Pflegewissenschaft und Gerontologie

<i>Thielhorn</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 29.03.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Mi 11.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 16.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 24.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 30.06.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 05.07.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.3 Anwendung spezifischer Modelle und Theorien der Gesundheitsfachberufe

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt: Therapiewissenschaft

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3203</i>	<i>Di 29.03.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 3204</i>	<i>Mi 11.05.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Mo 16.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 24.05.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 30.06.11</i>	<i>09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 05.07.11</i>	<i>14:30 – 17:15</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.4 Gender und Diversity Studies in der Pflegewissenschaft

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt Pflegewissenschaft und Gerontologie

<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 3104</i>	<i>Mo 04.04.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Mo 11.04.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Mo 16.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 19.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 27.06.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 07.07.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.5 Gender und Diversity Studies in der Therapiewissenschaft

gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt Therapiewissenschaft

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 4111 (EDV)</i>	<i>Mo 04.04.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Mo 11.04.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Mo 16.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Do 19.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 27.06.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 07.07.11 09:45 – 12:30</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

2.3.6 Einführung in die Statistik

<i>Werner</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 31.03.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 01.04.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 09.05.11 09:45 – 17:15</i>
		<i>Fr 20.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 28.06.11 14:30 – 17:15</i>

Pflichtseminar

Modul 2.4. Theorie-Praxis-Transfer (vz) - Prüf.Nr. 0204 für Dok -

2.4.1 Praxisreflexion

<i>Scherer B.</i>	<i>Raum 4208</i>	<i>Fr 08.04.11 14:30 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 23.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Fr 27.05.11 14:30 – 17:15</i>

1 SWS Pflichtseminar



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2011

Studiengang

Management von Erziehungs- und Bildungseinrichtungen (BA)

Stand: 10. Februar 2011



2 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 1: Kompetenz, Erziehungs- und Bildungsprozesse zu reflektieren

Modul 1.3. Recht - Prüf.Nr. 0103 für KL -

1.3.2 Vertragsrecht

12.05.2011: übergreifende Prüfungsleistung (ÜPL)

Finkler

Raum 4208

Do 24.03.11 10:30 – 18:00

Fr 25.03.11 09:00 – 17:30

Klausur:

Raum 4203

Do 12.05.11 14:00 – 16:00

2 SWS Pflichtvorlesung

Modul 1.5. Entwicklungsförderung - Prüf.Nr. 0105 für HA -

1.5 Entwicklungsförderung

Markowetz

Raum 4203

Do 14.04.11 10:30 – 18:00

Fr 15.04.11 09:00 – 17:30

Sa 16.04.11 08:30 – 15:30

So 17.04.11 08:30 – 15:30

4 SWS Wahlpflichtseminar

Modul 1.7. Didaktik und Lernen - Prüf.Nr. 0107 für Ref -

1.7 Didaktik und Lernen

Kösler

Raum 4203

Fr 13.05.11 09:00 – 17:30

Sa 14.05.11 08:30 – 15:30

Raum 4201

Sa 28.05.11 08:30 – 15:30

So 29.05.11 08:30 – 15:30

4 SWS Wahlpflichtseminar

Kompetenzbereich 2: Kompetenz, zu moderieren

Modul 2.3. Beratung - Prüf.Nr. 0203 für Ref -

2.3.1 Beratung und Coaching

Sehrig

Raum 4203

Sa 23.07.11 08:30 – 15:30

So 24.07.11 08:30 – 15:30

2 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 4: Kompetenz, zu planen

Modul 4.4. Recht - Prüf.Nr. 0404 für KL +

4.4.1 Arbeitsrecht

<i>Kreusel</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Do 26.05.11 10:30 – 18:00</i>
		<i>Fr 27.05.11 09:00 – 17:30</i>
	<i>Raum 4203</i>	<i>Do 21.07.11 10:30 – 18:00</i>
		<i>Fr 22.07.11 09:00 – 17:30</i>

4 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 6: Kompetenz, zu führen und zu leiten

Modul 6.3. Gruppe, Individuum und Prozess - Prüf.Nr. 0603 für Ref -

6.3.1 Gruppe, Individuum, Interaktion

<i>Geißner</i>	<i>Raum 4204</i>	<i>Sa 26.03.11 08:30 – 15:30</i>
	<i>Raum 4207</i>	
	<i>Raum 4208</i>	
	<i>Raum 4204</i>	<i>So 27.03.11 08:30 – 15:30</i>
	<i>Raum 4207</i>	
	<i>Raum 4208</i>	

2 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 9: Kompetenz, berufsfeldbezogen das erworbene Wissen anzuwenden, zu reflektieren und zu erweitern

Modul 9. Praxisprojekt - Prüf.Nr. 0901 für Dok -

9.1.1 Projekt- und Studientage

<i>N.N.</i>	<i>Raum 4203</i>	<i>So 15.05.11 08:30 – 15:30</i>
	<i>Raum 4201</i>	<i>Sa 02.07.11 08:30 – 15:30</i>
		<i>So 03.07.11 08:30 – 15:30</i>

4 SWS Pflichtvorlesung

5 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 9: Kompetenz, berufsfeldbezogen das erworbene Wissen anzuwenden, zu reflektieren und zu erweitern

Modul 9. Praxisprojekt - Prüf.Nr. 0901 für Dok -

9.1.1 Projekt- und Studientage

Die Projekt- und Studientage finden zu festgelegten Zeiten an der Hochschule statt. In dieser Zeit werden die Erkenntnisse und Befunde sowie die Fragestellungen, die die Studierenden aus ihrer Projektarbeit gewonnen haben, gemeinsam besprochen und individuell mit den betreuenden hauptamtlich Lehrenden bearbeitet.

Hugoth

Raum 4206

Fr 15.04.11 10:30 – 18:00

Kösler

Sa 16.04.11 09:00 – 17:30

4 SWS Pflichtseminar

9.1.2 Praktikumsprojekt mit Begleitung

Das Praktikum wird in der Regel in einer Praxiseinrichtung der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege bzw. des Bildungssystems durchgeführt. Im Rahmen des Praktikums werden die Studieninhalte vertieft. Die Praktikantinnen und Praktikanten werden in den Einrichtungen und Diensten von ausgewiesenen Fachleuten betreut.

Das Praktikum kann als berufsfeldbezogenes Projekt durchgeführt werden. Auch dieses wird vor Ort begleitet; zugleich werden die Absolventinnen und Absolventen des Praktikums durch hauptamtliche Lehrende der KFH betreut. Diese Betreuung erfolgt nach individueller Ansprache und während der Präsenzzeit an den Studientagen an der KFH.

Hugoth

Raum 4203

Fr 17.06.11 10:30 – 18:00

Kösler

Sa 18.06.11 09:00 – 17:30

8 SWS Pflichtseminar



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Pflege (BA)

Stand: 10. Februar 2011



4 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 1: Körperstrukturen und Strukturveränderungen kennen und verstehen

Modul 1.4. Spezielle Pathologie - Prüf.Nr. 0104 für MP -

1.4.1 Spezielle Pathologie

vorgezogen aus dem 5. Semester.

Pflege und Physiotherapie gemeinsam

Schumann

Aula 3000

Di 22.03.11 11:30 – 13:00

Di 29.03.11 11:30 – 13:00

Di 17.05.11 11:30 – 13:00

Fr 08.07.11 11:30 – 13:00

Di 12.07.11 11:30 – 13:00

1 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 2: Partizipation im Kontext ermöglichen

Modul 2.3. Ethik und Pädagogik - Prüf.Nr. 0203 für Ref -

2.3.2 Pädagogik in der Pflege

Pflege und Physiotherapie gemeinsam

N.N.

1 SWS Pflichtvorlesung

Diese Lehrveranstaltung findet im Sommersemester nicht statt. - Sie wird im Wintersemester 2011/12 angeboten!

Modul 2.4. Politik und Recht - Prüf.Nr. 0204 für Ref -

2.4.2 Sozial- und Haftungsrecht

Pflege und Physiotherapie gemeinsam

Winkler

Raum 3301

Di 22.03.11 14:00 – 17:15

Fr 25.03.11 09:45 – 13:00

Mo 16.05.11 14:00 – 17:15

Di 17.05.11 14:00 – 16:15

1 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 3: Pflegerische Handlungen planen und durchführen

Modul 3.3. Pflegerische Anleitung und Beratung - Prüf.Nr. 0303 für MSPL -

3.3.1 Pflegerische Techniken, Aufbaustufe, Hands on skills

<i>Kersch</i>	<i>Raum 1204 (PFB)</i>	<i>Fr 20.05.11 14:00 – 15:30</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1204 (PFB)</i>	<i>Fr 20.05.11 15:45 – 16:30</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1204 (PFB)</i>	<i>Sa 21.05.11 09:00 – 10:30</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1204 (PFB)</i>	<i>Sa 21.05.11 10:45 – 12:15</i>
	<i>Raum 1306</i>	
<i>Schumann</i>	<i>Raum 1204 (PFB)</i>	<i>Mi 23.03.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Mi 30.03.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Do 19.05.11 19:00 – 20:30</i>
		<i>Di 05.07.11 11:30 – 13:00</i>
<i>Waterstradt</i>		<i>Mo 21.03.11 08:45 – 12:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1204 (PFB)</i>	<i>Do 31.03.11 08:45 – 12:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1204 (PFB)</i>	<i>Fr 20.05.11 08:45 – 12:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	
	<i>Raum 1204 (PFB)</i>	<i>Fr 08.07.11 08:45 – 11:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 4: In unterschiedlichen pflegerischen Berufsfeldern professionell handeln

Modul 4.3. Praktische Studienanteile II - Prüf.Nr. 0403 für PB +

4.3.1 Praktische Studienanteile - rehabilitativ

Praktikumszeit: 04.04. bis 13.05.2011 = 6 Wochen

Pflege und Physiotherapie gemeinsam

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 21.03.11 14:00 – 16:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 31.03.11 14:00 – 16:15</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Mi 18.05.11 09:45 – 11:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 11.07.11 11:30 – 13:00</i>
<i>Schumann</i>		<i>Fr 25.03.11 14:00 – 16:15</i>
		<i>Di 29.03.11 15:45 – 18:00</i>
		<i>Di 12.07.11 14:00 – 15:30</i>
<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 23.03.11 11:30 – 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 24.03.11 14:00 – 16:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 28.03.11 14:00 – 16:15</i>
	<i>Raum 4201</i>	<i>Do 19.05.11 14:00 – 15:30</i>

1 SWS Pflichtseminar

4.3.2 Praktische Studienanteile - ambulant

Praktikumszeit: 23.05. bis 01.07.2011 = 6 Wochen

Pflege und Physiotherapie gemeinsam

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 4208</i>	<i>Mi 18.05.11 11:30 – 13:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 04.07.11 09:15 – 10:45</i>
		<i>Mo 04.07.11 10:45 – 13:00</i>
		<i>Mo 11.07.11 14:00 – 16:15</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 08.07.11 14:00 – 16:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Fr 15.07.11 09:00 – 10:30</i>
		<i>Fr 15.07.11 10:45 – 13:00</i>
<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Do 19.05.11 15:45 – 17:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 04.07.11 14:00 – 16:15</i>
	<i>Aula 1100</i>	<i>Mi 06.07.11 11:30 – 13:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 13.07.11 10:45 – 13:00</i>

1 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 6: Pflege fallbezogen theoretisch reflektieren und evaluieren

Modul 6.3. Statistik - Prüf.Nr. 0603 für Ref -

6.3.1 Grundlagen der Statistik

Pflege und Physiotherapie gemeinsam

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Di 22.03.11 09:00 – 11:15</i>
		<i>Di 29.03.11 09:00 – 11:15</i>
		<i>Di 17.05.11 09:00 – 11:15</i>
		<i>Di 05.07.11 09:00 – 11:15</i>
		<i>Di 12.07.11 09:00 – 11:15</i>

1 SWS Pflichtvorlesung

6 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 1: Körperstrukturen und Strukturveränderungen kennen und verstehen

Modul 1.4. Spezielle Pathologie - Prüf.Nr. 0104 für MP -

1.4.1 Spezielle Pathologie II

<i>Schumann</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 24.03.11 09:45 – 11:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Di 05.04.11 14:00 – 15:30</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 14.04.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Do 21.04.11 09:45 – 11:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Di 03.05.11 14:00 – 15:30</i>
		<i>Di 10.05.11 14:00 – 15:30</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 19.05.11 09:45 – 11:15</i>

1 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 3: Pflegerische Handlungen planen und durchführen

Modul 3.4. Pflegerische Beratung und Begleitung - Prüf.Nr. 0304 für MSPL -

3.4.1 Pflegetherapeutische Maßnahmen - Aufbaustufe

<i>Becker S.</i>	<i>Raum 1204 (PFB)</i>	<i>Fr 15.04.11 09:00 – 18:00</i>
		<i>Sa 16.04.11 09:00 – 14:00</i>
	<i>Raum 1207</i>	
<i>Vautrin</i>	<i>Raum 1204 (PFB)</i>	<i>Di 22.03.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Fr 01.04.11 11:30 – 13:00</i>
		<i>Fr 08.04.11 11:30 – 13:00</i>
		<i>Di 12.04.11 09:45 – 12:00</i>
		<i>Di 19.04.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Di 03.05.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Di 10.05.11 09:45 – 11:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 4: In unterschiedlichen pflegerischen Berufsfeldern professionell handeln

Modul 4.4. Praktische Studienanteile III - Prüf.Nr. 0404 für PB -

4.4.1 Praktische Studienanteile - stationär, ambulant oder rehabilitativ

Praktikumszeitraum: 23.05. bis 15.07.2011 = 8 Wochen

<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 17.05.11 09:45 – 13:00</i>
	<i>Raum 4201</i>	<i>Mi 18.05.11 09:45 – 13:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 18.07.11 09:00 – 13:00</i>
	<i>Raum 1306</i>	<i>Di 19.07.11 09:00 – 12:45</i>

1 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 6: Pflege fallbezogen theoretisch reflektieren und evaluieren

Modul 6.4. Evidenzbasierung und Evaluation - Prüf.Nr. 0604 für HA +

6.4.1 Evidenzbasierte Pflege und Qualitätsbewertung - Teil I + II

<i>Adam</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Mo 21.03.11 14:00 – 15:30</i>
		<i>Mo 28.03.11 14:00 – 15:30</i>
		<i>Mo 04.04.11 14:00 – 15:30</i>
		<i>Mo 11.04.11 14:00 – 15:30</i>
		<i>Mo 18.04.11 14:00 – 15:30</i>
		<i>Mo 02.05.11 14:00 – 15:30</i>
		<i>Mo 09.05.11 14:00 – 15:30</i>
<i>Schmidt T.</i>	<i>Raum 3302</i>	<i>Di 22.03.11 08:00 – 09:30</i>
		<i>Di 29.03.11 08:00 – 09:30</i>
		<i>Di 05.04.11 08:00 – 09:30</i>
		<i>Di 12.04.11 08:00 – 09:30</i>
		<i>Di 19.04.11 08:00 – 09:30</i>
		<i>Di 03.05.11 08:00 – 09:30</i>
		<i>Di 10.05.11 08:00 – 09:30</i>

2 SWS Pflichtvorlesung

6.4.2 Intervision, Theorien und Modelle der Pflege - Aufbaustufe

Fortsetzung des Themas "Kunsttherapie"
(Mod. 5.2.2 Problemorientiertes interdisziplinäres Arbeiten vom Sommer 2010)

<i>Schumann</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Do 24.03.11 11:30 – 13:00</i>
		<i>Fr 08.04.11 09:45 – 11:15</i>
		<i>Do 14.04.11 11:30 – 13:00</i>
		<i>Do 21.04.11 11:30 – 13:00</i>
		<i>Do 05.05.11 11:30 – 13:00</i>
		<i>Do 19.05.11 11:30 – 13:00</i>

2 SWS Pflichtseminar

Bitte beachten Sie:

Das Seminar wird Herr Schönenborn (gemeinsam mit Herrn Menzen) nicht weiterführen .

Es wird von Herrn Schumann übernommen und findet im Umfang von 1 SWS statt (laut StudPO).

Kompetenzbereich 7: Wissenschaftliche Arbeit erstellen und verteidigen

Modul 7.1. Bachelorabschluss

7.1.1 Bachelorthesis - Prüf.Nr. 0701 für BT +

WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN/LITERATURRECHERCHEN:

Die weiteren Termine werden noch vereinbart!

Thielhorn, Raum 1306

Di 22.03.11 14:00 – 15:30

Schumann,

Göhner-Barkemeyer

6 SWS Pflichtvorlesung

VORBEREITUNG BACHELORTHESIS:

- Göhner-Barkemeyer

- Thielhorn

- Schumann

7.1.2 Prüfungskolloquium - Prüf.Nr. 0702 für VT +

Im Zeitraum: 18.07. bis 22.07.2011

(und weitere Dozent/innen)

Thielhorn,

Schumann,

Göhner-Barkemeyer

2 SWS Pflichtvorlesung



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Physiotherapie (BA)

Stand: 10. Februar 2011



4 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 1: Körperstrukturen und Strukturveränderungen kennen und verstehen

Modul 1.4. Spezielle Pathologie - Prüf.Nr. 0104 für MP -

1.4.1 Spezielle Pathologie

vorgezogen aus dem 5. Semester.

Pflege und Physiotherapie gemeinsam

Schumann

Aula 3000

Di 22.03.11 11:30 – 13:00

Di 29.03.11 11:30 – 13:00

Di 17.05.11 11:30 – 13:00

Fr 08.07.11 11:30 – 13:00

Di 12.07.11 11:30 – 13:00

1 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 2: Partizipation im Kontext ermöglichen

Modul 2.3. Ethik und Pädagogik - Prüf.Nr. 0203 für Ref -

2.3.2 Pädagogik in der Pflege

Physiotherapie und Pflege gemeinsam

N.N.

1 SWS Pflichtvorlesung

Diese Lehrveranstaltung findet im Sommersemester nicht statt. - Sie wird im Wintersemester 2011/12 angeboten!

Modul 2.4. Politik und Recht - Prüf.Nr. 0204 für Ref -

2.4.2 Sozial- und Haftungsrecht

Physiotherapie und Pflege gemeinsam

Winkler

Raum 3301

Di 22.03.11 14:00 – 17:15

Fr 25.03.11 09:45 – 13:00

Mo 16.05.11 14:00 – 17:15

Di 17.05.11 14:00 – 16:15

1 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 3: Physiotherapeutische Handlungen planen und durchführen

Modul 3.3. Physiotherapeutische Behandlung und Beratung - Prüf.Nr. 0303 für MSPL -

3.3.1 Physiotherapeutische Techniken, Aufbaustufe I, Hands on skills

<i>Sales Prado</i>	<i>Raum 2110 (PTB)</i>	<i>Do 24.03.11 09:45 – 13:00</i>
		<i>Do 31.03.11 09:45 – 13:00</i>
		<i>Do 19.05.11 09:45 – 13:00</i>
		<i>Do 07.07.11 09:00 – 13:00</i>
		<i>Do 07.07.11 14:00 – 17:15</i>
		<i>Do 14.07.11 09:00 – 13:00</i>
		<i>Do 14.07.11 14:00 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtübung

Kompetenzbereich 4: In unterschiedlichen physiotherapeutischen Berufsfeldern professionell handeln

Modul 4.3. Praktische Studienanteile II - Prüf.Nr. 0403 für PB +

4.3.1 Praktische Studienanteile - rehabilitativ

Praktikumszeitraum: 04.04. bis 13.05.2011 = 6 Wochen

Physiotherapie und Pflege gemeinsam

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 21.03.11 14:00 – 16:15</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 31.03.11 14:00 – 16:15</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Mi 18.05.11 09:45 – 11:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 11.07.11 11:30 – 13:00</i>
<i>Schumann</i>		<i>Fr 25.03.11 14:00 – 16:15</i>
		<i>Di 29.03.11 15:45 – 18:00</i>
		<i>Di 12.07.11 14:00 – 15:30</i>
<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 23.03.11 11:30 – 13:00</i>
	<i>Aula 3000</i>	<i>Do 24.03.11 14:00 – 16:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 28.03.11 14:00 – 16:15</i>
	<i>Raum 4201</i>	<i>Do 19.05.11 14:00 – 15:30</i>

1 SWS Pflichtseminar

4.3.2 Praktische Studienanteile - ambulant

Praktikumszeitraum: 23.05. bis 01.07.2011 = 6 Wochen

Physiotherapie und Pflege gemeinsam

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 4208</i>	<i>Mi 18.05.11 11:30 – 13:00</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 04.07.11 09:15 – 10:45</i>
		<i>Mo 04.07.11 10:45 – 13:00</i>
		<i>Mo 11.07.11 14:00 – 16:15</i>
<i>Schumann</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 08.07.11 14:00 – 16:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Fr 15.07.11 09:00 – 10:30</i>
		<i>Fr 15.07.11 10:45 – 13:00</i>
<i>Thielhorn</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Do 19.05.11 15:45 – 17:15</i>
	<i>Raum 3301</i>	<i>Mo 04.07.11 14:00 – 16:15</i>
	<i>Aula 1100</i>	<i>Mi 06.07.11 11:30 – 13:00</i>
	<i>Raum 1206</i>	<i>Mi 13.07.11 10:45 – 13:00</i>

1 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 6: Physiotherapie fallbezogen theoretisch reflektieren und evaluieren

Modul 6.3. Statistik - Prüf.Nr. 0603 für Ref -

6.3.1 Grundlagen der Statistik

Physiotherapie und Pflege gemeinsam

<i>Göhner-Barkemeyer</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Di 22.03.11 09:00 – 11:15</i>
		<i>Di 29.03.11 09:00 – 11:15</i>
		<i>Di 17.05.11 09:00 – 11:15</i>
		<i>Di 05.07.11 09:00 – 11:15</i>
		<i>Di 12.07.11 09:00 – 11:15</i>

1 SWS Pflichtvorlesung



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Pädagogik (BA)

Stand: 10. Februar 2011



4 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 1: Grundlagenwissen von Sozialisations- und Bildungsprozessen erschließen und theoriegeleitet reflektieren

Modul 1.3. Diversität als Herausforderung - Prüf.Nr. 0103 für MSPL -

1.3.2 Diversität als Herausforderung für Europa - Internationale Seminare, Prüf.Nr.: 0103 MSPL-

Die Seminare sind Fortsetzungen vom Wintersemester 2010/11.

1.3.2 Internationales Seminar 1: Sozialpolitik und Soziale Arbeit in den Ländern der EU - Spanien und Deutschland im Vergleich

Kooperationsveranstaltung mit der Escoles Universitaries de Treball Social i Educació Social Pere Tarrés an der Ramón Universität Barcelona.

Sidler, Raum 3102 Mo 13:00 – 14:00
Winkler
max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar
Termine:
Barcelona: 09.04. - 15.04.2011
Freiburg: 18.06. - 25.06.2011

1.3.2 Internationales Seminar 2: Deutschland - Niederlande

Hanzehogeschool Groningen und Katholische Hochschule Freiburg.

Es erfolgt der Gegenbesuch der Niederländer in Freiburg.

Termin: 10.04. - 15.04.2011

Grosser, Raum 4203 Mo 17:30 – 19:45
Schirilla
max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar
Im Zentrum stehen Themen der Gemeinwesenarbeit und der Eingliederung in Arbeit. Die Freiburger Studierenden bereiten den Austausch vor. Das Programm der Austauschwoche bietet thematische Informationen, ferner Praxisbesuche, Workshops und kulturelle Aktivitäten. Die Teilnehmenden erhalten die Chance zum interkulturellen Austausch und Auskünfte zu sozialpolitischen Fragen und zum Studium der Sozialen Arbeit in Europa.

1.3.2 Seminar 3: RECOS - Trinationales Seminar:

Trinationales Seminar mit Hochschulen aus Basel (FHNW), Mulhouse (ISSM, CFEJE), Strasbourg (ESTES) und der EH Freiburg.

Schirilla Raum 3301 Fr 08.04.11 09:45 – 12:00
Fr 15.04.11 09:45 – 12:00
Fr 22.04.11 09:45 – 12:00

max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar
Seminarwoche: 08. - 13.05.2011 in Beuggen, Rheinfelden unter Beteiligung von Syracuse University, New York.

Thema:
L'accompagnement de l'enfant au coeur des nouvelles parentalités
Veränderte Elternschaften - neue Anforderungen an Soziale Arbeit bei der Sicherung des Kindeswohls
Today's parenting - social work for children in different family structures
Approche comparative entre la France, l'Allemagne, la Suisse et les Etats-Unis avec visites de structures en France, Suisse et Allemagne

Modul 1.3.3 Interkulturelle Pädagogik - Seminar

Bitte beachten: Einzeltermin/e anderer Raum!

<i>Schirilla</i>	<i>Raum 1306</i>	<i>Mo 14:00 – 15:30</i>
	<i>Raum 3203</i>	<i>Mo 11.04.11 14:00 – 15:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

In Einrichtungen der außerschulischen Bildung und Erziehung für Kinder und Jugendliche haben Professionelle verstärkt mit Menschen aus anderen Gesellschaften zu tun. Sie müssen lernen, sich mit eigenen und fremden Standards und mit vielfältigen Ausgrenzungsmechanismen auseinander zu setzen. Die Thematik des Seminars umfasst Migration und Bildung, Einführung in die interkulturelle Pädagogik und ihre Kritik. Die Studierenden lernen persönliche Auseinandersetzung mit anderen Kulturen und die Vielfalt von Migrationsprozessen zu reflektieren und sich mit Diversität und inklusiven pädagogischen Ansätzen auseinander zu setzen.

Modul 1.4. Spezielle pädagogische Ansätze - Prüf.Nr. 0104 für MSPL +

1.4.1 Einführung in die Inklusionspädagogik, Prüf.Nr.: 0104 MSPL+

<i>Markowetz</i>	<i>Raum 2200</i>	<i>Mi 11:30 – 13:00</i>
------------------	------------------	-------------------------

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 2: Soziale Arbeit und Bildungsprozesse theoriegeleitet planen, durchführen und reflektieren können

Modul 2.1. Didaktik und pädagogisches Handeln - Prüf.Nr. 0201 für MSPL +

2.1.3 Praktikum in pädagogischen Handlungsfeldern

Das Praktikum ist zwischen dem 3. und 5. Semester zu absolvieren.

(Dauer: 6 Wochen / 30 Tage)

Hierzu findet zu Beginn des Semesters eine Inforveranstaltung statt. Termin und Ort wird noch bekannt gegeben.

Modul 2.2. Medientheorie und Handlungskonzepte - Prüf.Nr. 0203 für MSPL -

2.2.1 Bildung, Sozialisation und Medien, Prüf.Nr.: 0203 MSPL-

<i>Schwab</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 22.03.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Di 05.04.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Di 12.04.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Di 19.04.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Di 03.05.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Di 10.05.11 14:00 – 19:00</i>

3 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 3: Institutionelle, rechtliche und sozialpolitische Rahmenbedingungen für die Gestaltung von Maßnahmen kennen und nutzen können

Modul 3.1. Rahmenbedingungen der Sozialpädagogik - Prüf.Nr. 0301 für KL +

3.1.1 Freie Wohlfahrtspflege und kirchliche Sozialarbeit

Das Modul wird im Wintersemester 2011/12 zusammen mit den Studiengang Bachelor Soziale Arbeit Modul 4.2.3 angeboten

3.1.4 Rechtliche Rahmenbedingungen pädagogischer Arbeit

Die Lehrveranstaltung 3.1.4 wird von der 8. Semesterwoche an zusammen mit Bachelor Soziale Arbeit 2. Semester, Modul 4.3.1, Familien- Kinder- und Jugendhilferecht und von der 1. bis 8. Semesterwoche zusammen mit BA Soziale Arbeit 6. Sem., Modul 8.3 Grundzüge des Vertrags-, Arbeits- und Leistungserbringungsrechts unterrichtet.
4 SWS Pflichtvorlesung

Zusätzlich findet eine 1 SWS umfassende Lehrveranstaltung zum Thema Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen (SGB IX) statt:

3.1.4 Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen (SGB IX)

<i>Winkler</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Mi 23.03.11 08:00 – 09:30</i>
		<i>Mi 06.04.11 08:00 – 09:30</i>
		<i>Mi 20.04.11 08:00 – 09:30</i>
		<i>Mi 04.05.11 08:00 – 09:30</i>
		<i>Mi 18.05.11 08:00 – 09:30</i>
	<i>Raum 3102</i>	<i>Mi 01.06.11 09:45 – 11:15</i>
	<i>Raum 3201</i>	<i>Mi 29.06.11 08:00 – 09:30</i>
		<i>Mi 13.07.11 08:00 – 09:30</i>

1 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 4: Soziale Netzwerke professionell analysieren und Adressaten unterstützen können

Modul 4.2. Methodisches Handeln - Prüf.Nr. 0402 für KL +

4.2.1 Ausgewählte Praxismethoden - Seminare

Das Modul wird mit BA Soziale Arbeit (Modul 5.1.4) unterrichtet

4.2.1 Seminar 1: Einzel- und Gruppenberatung für Menschen mit komplexen Problemlagen

Kuhnert *Raum 3102* *Do 09:45 – 11:15*
max. 32 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Das Seminar legt seinen Fokus auf die im Sozial- und Gesundheitswesen wachsende Gruppe von Menschen mit stark geschwächten Ressourcen und komplexen Problemlagen (oftmals stigmatisiert als "Inaktive, schwierige Klienten oder Betreuungskunden"), die in der Einzel- und Gruppenberatung der Sozialen Arbeit zunehmend Probleme bereiten. Dazu werden von dem Dozenten in Modellprojekten selbst oder gemeinsam mit Praxispartnern erprobte und erfolgreich evaluierte methodische Ansätze vorgestellt:
a) das 5-Phasenmodell der Selbstmanagement-Beratung von Kuhnert (2007) als Ressourcenmanagement
b) die Job-Fit-Gruppen - als Ressourcen- und Alltagsmanagement (Kuhnert, 2008)
c) Multimediales Empowerment für Langzeitarbeitslose 45+ - "Erfahrung wertschätzen und Wertschätzung erfahren" (U-Turn aus Wien u. Graz).
Begleitend sollen die Studierenden die Alltagspraxis der Beratungsarbeit von SozialarbeiterInnen aus Freiburg und Umgebung (z.B. Emmendingen) kennen lernen und Chancen wie Grenzen von "Beratungsinnovationen" reflektieren und wenn möglich auch in einer Einrichtung vorstellen.

4.2.1 Seminar 2: Biographiearbeit, multiperspektivische Fallarbeit, Empowerment

Hugoth *Raum 3102* *Mi 17:30 – 19:00*
max. 32 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar werden einige bedeutende Ansätze der Sozialen Arbeit im Blick auf ihre Geschichte, ihre Begründung, ihre spezifische Zielsetzung und Vorgehensweise und ihre Verortung in sozialarbeiterischen Arbeitsfeldern detailliert und stets mit Bezug auf die Praxis anschaulich präsentiert und entfaltet. Einige Methoden wie etwa die Biographiearbeit erfordern eine stärkere Selbstreflexion und Selbstvergewisserung der Sozialarbeiterin/des Sozialarbeiters. Deshalb wird in diesem Seminar auch die Möglichkeit geboten, bei der Behandlung dieser Methoden Bezüge zur eigenen Biographie, zu eigenen Erfahrungen, Einsichten, Vorstellung und Zielsetzungen herzustellen. Das Seminar zielt auf eine Vertiefung der methodischen Kompetenzen und auf einen persönlichen Gewinn für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars.

4.2.1 Seminar 3: GWA-Methoden: Empowerment, Bürgerbeteiligung, Vernetzung, Mobile Arbeit, Projektarbeit

Becker Raum 3202 Do 09:45 – 11:15

max. 32 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Das Seminar bietet die Möglichkeit, Gemeinwesenarbeit als Arbeitsprinzip kennen zu lernen. In enger Kooperation mit einer Einrichtung Sozialer Arbeit in Freiburg, die Gemeinwesenarbeit praktiziert, werden Prinzipien, Aufgabenstellungen und Handlungsformen erarbeitet und in der Praxis erprobt. So können die Seminarteilnehmer/innen sich sowohl Wissen als auch praktische Erfahrungen darüber aneignen, was und wie Gemeinwesenarbeit sein und aussehen kann. Eine Literaturliste wird zu Seminarbeginn vorgestellt.

4.2.1 Seminar 4: Soziale Gruppenarbeit

Schmid, Raum 3202 Fr 25.03.11 14:00 – 19:00

Müller S. Sa 26.03.11 09:00 – 18:00

Fr 06.05.11 09:45 – 13:00

Fr 13.05.11 09:00 – 18:00

max. 32 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

In der Sozialen Gruppenarbeit wird die Gruppe als Mittel gesehen, dem/der Einzelnen Lernprozesse und Veränderungen zu ermöglichen. Dabei kommt der/dem Gruppenleiter/in bei der Gestaltung des Gruppenprozesses eine besondere Rolle zu.

Das Seminar gibt eine Einführung in die Theorien der Sozialen Gruppenarbeit, Leitung von Gruppen und Konfliktarbeit. Daneben wird das Thema Mobbing ein Schwerpunkt sein. Neben der Auseinandersetzung mit den theoretischen Grundlagen wird die Bereitschaft der Teilnehmer/innen erwartet, sich aktiv mit Methoden der Sozialen Gruppenarbeit wie Interaktions- und Reflexionsübungen auseinander zu setzen.

4.2.1 Seminar 5: Soziale Einzelhilfe, Erlebnispädagogik, Empowerment, Streetwork

Nickolai Raum 2200 Do 09:45 – 11:15

max. 32 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

4.2.2 Handlungsmethoden Sozialer Arbeit

Das Modul wird zusammen mit BA Soziale Arbeit (Modul 5.1.1) unterrichtet.

Becker Aula 1100 Do 31.03.11 11:30 – 13:00

Do 14.04.11 11:30 – 13:00

Do 12.05.11 11:30 – 13:00

Do 26.05.11 11:30 – 13:00

Do 09.06.11 11:30 – 13:00

Do 23.06.11 11:30 – 13:00

Do 07.07.11 11:30 – 13:00

1 SWS Pflichtvorlesung

4.2.2 Handlungsmethoden Sozialer Arbeit, Übungen

Becker Raum 1306 Do 24.03.11 11:30 – 13:00

Do 07.04.11 11:30 – 13:00

Do 21.04.11 11:30 – 13:00

Do 05.05.11 11:30 – 13:00

Do 19.05.11 11:30 – 13:00

Do 02.06.11 11:30 – 13:00

Do 30.06.11 11:30 – 13:00

Do 14.07.11 11:30 – 13:00

1 SWS Pflichtübung



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Sprachen

Stand: 10. Februar 2011



alle Semester

Italienisch

Italienisch

Mittelstufe

BITTE BEACHTEN: Einzeltermin/e anderer Raum!

Carli

Raum 3302

Mi 17:30 – 19:00

Raum 3301

Mi 06.07.11 17:30 – 19:00

max. 20 TN 2 SWS

Corso per studenti con nozioni di base della lingua italiana.

Spanisch

Spanisch mit Themen aus der Sozialen Arbeit

für Fortgeschrittene.

Arbeitsbuch: "el nuevo curso 2" von Langenscheidt

Buesa

Raum 3101

Mi 18:30 – 20:00

max. 20 TN 2 SWS

Fortsetzung des Wintersemesters

Spanisch

für Anfänger mit Vorkenntnissen

Benitez Medina

Raum 3101

Do 18:00 – 19:30

max. 20 TN 2 SWS

Arbeitsbuch: "el nuevo curso 1" von Langenscheidt

Spanisch

für Anfänger mit Vorkenntnissen II

Benitez Medina

Raum 3101

Do 19:30 – 21:00

max. 20 TN 2 SWS

Arbeitsbuch: "el nuevo curso 1" von Langenscheidt

Französisch

Französisch

für Anfänger mit Vorkenntnissen

Pinto

Raum 3202

Do 16:30 – 18:00

max. 20 TN 2 SWS

Französisch

für Fortgeschrittene

Pinto

Raum 3202

Do 18:00 – 19:30

max. 20 TN 2 SWS

Französisch

Cours de français pour travailleurs sociaux,
niveau avancé

Pinto

Raum 3202

Do 19:30 – 21:00

max. 20 TN 2 SWS

Le cours de français pour travailleurs sociaux - niveau avancé est un cours de langue pour les étudiants de la Evang. Fachhochschule et de la Kath. Fachhochschule à Fribourg.

Rafraichir ses connaissances de français, pouvoir se faire comprendre dans la vie de tous les jours ou au téléphone, mener une conversation plus ou moins difficile: tels sont les objectifs de ce cours. Le niveau de difficulté du cours sera adapté en fonction des besoins et des intérêts de la majorité du groupe.

Englisch

English for Social Work Professionals - advanced course

Ort: EH Freiburg, Angaben zu diesem Kurs finden Sie auf der Website der EH Freiburg

Scharberth

EH Freiburg

Mo 18:00 – 19:30

2 SWS

Englisch for Social work Professionals - beginners´ course

Ort: EH Freiburg, Angaben zu diesem Kurs finden Sie auf der Website der EH Freiburg

Scharberth

EH Freiburg

Di 18:00 – 19:30

2 SWS

Niederländisch

Niederländisch

Erster Besprechungstermin: 21.03.11

Ligteringen

Raum 3301

Mo 21.03.11 18:00 – 19:30

2 SWS

Dieser Kurs richtet sich an Studierende aller Studiengänge und zielt auf das Beherrschen der niederländischen Sprache im Allgemein sowie in den fachspezifischen Bereichen für Studium und Beruf. Auf allen Stufen werden die sprachlichen Kenntnisse und das Training sprachlicher Fähigkeiten unter besonderer Berücksichtigung der Fachsprache des Studienfaches vermittelt. Der Kurs bietet eine gute Basis für ein Auslandssemester in den Niederlanden.

Portugiesisch

Portugiesisch

Portugiesisch (Fortsetzung des Wintersemesters)

Ort: EF Freiburg

Infos: noelinho@web.de

Im Rahmen des ersten Termin kann gemeinsam ein neuer Termin für die Lehrveranstaltung festgelegt werden.

N.N.

2 SWS

Portugiesisch - diese Sprache wird in Portugal, Brasilien, Mosambik, auf den Kapverdischen Inseln und in Angola gesprochen. Durch die Kooperation der EFH und KFH mit einigen dieser Länder ist es möglich, dort ein Praxissemester zu absolvieren. Dafür ist notwendig, zumindest einige Aspekte der Sprache zu können.

Dieser Kurs eignet sich für diejenigen, die den Anfängerkurs im Wintersemester bereits belegt haben und für andere, die auf eine Gelegenheit warten, wieder einzusteigen. Das Programm enthält ein Training der Aussprache kombiniert mit grammatikalischen Aspekten, um Sätze bauen zu können. Nach Möglichkeiten wird der Inhalt auch an den Interessen der Teilnehmer angepasst.

Türkisch

Türkisch

Einblicke in die türkische Sprache
(Fortsetzung des Wintersemesters)

Infos: t.onas@freenet.de

Erster Besprechungstermin: 24.03.2011 um 18 Uhr (an der KH Freiburg)

Tülin

Raum 3201

Do 24.03.11 18:00 – 19:30

2 SWS

Aufbauend auf den Grundkenntnissen der türkischen Sprache (iyor-Präsens mit Frage und Verneinung, Form von Sein mit Frage und Verneinung usw.), die in Teil 1 vermittelt wurden, werden wir nun weitere Zeiten und grammatische Formen lernen. Zudem wird großer Wert auf Konversation gelegt. Wer also bereits Vorkenntnisse im Türkischen hat - auch außerhalb der EH erworben - kann gerne einsteigen.

Deutsch

DaF - Deutsch als Fremdsprache

Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens für die ausländischen Studierende

Lebfromm

Raum 4203

Mi 17:00 – 18:30

2 SWS

Der studienbegleitende Deutschunterricht richtet sich an ausländische Studierende aller Fachbereiche und zielt auf die Weiterentwicklung der kommunikativen Kompetenzen im allgemein- und fachsprachlichen Bereich für Studium und Beruf.

Auf allen Stufen werden die sprachlichen Kenntnisse (Lexik, Grammatik, Orthographie, Phonetik uws.) und das Training sprachlicher Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) sowie das Anwenden des kommunikativen Wissens (Diskutieren, Präsentieren, Moderieren, Referieren usw.) unter besonderer Berücksichtigung der Fachsprache des Studienfaches vermittelt.

Hebräisch

Bibel-Hebräisch für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Ort: EH Freiburg

Dozentin: Rivka Hollaender

Infos: Tel. & Fax. 07641-43828

Hollaender

2 SWS



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Zusatzlehrprogramme

Stand: 10. Februar 2011



2 . S e m e s t e r

KT - Sozial- und heilpädagogische Kunsttherapie (Grundstufe und Zwischenstufe)

Auskunft und Kontaktpersonen:

Fachschulrat Karl-Georg Schönenborn

E-Mail: karl-georg.schoenenborn@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Karl-Heinz Menzen,

E-Mail: Karl-Heinz.Menzen@t-online.de

Maria Cloldt, Tel.: +49 7681 7311

Eva Schönenborn, Sprechstunde: freitags 12:00 - 13:00 Uhr, Raum 3110, Tel.: +49 761 200-1561;

E-Mail: evaschoenenborn@web.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: www.kh-freiburg.de

Das Konzept basiert auf einer Verknüpfung von bildender Kunst/Werken, Verfahren/Methoden der Kunsttherapie und Therapie mit Medien. Die persönliche Lebensgeschichte wird als exemplarisches Lernfeld hinterfragt. In diesem Zusammenhang wird besonders an den Phänomenen innerer Bilder gearbeitet. Die Kunst steht in ihrer medialen und kommunikativen Dimension im Mittelpunkt. Sie dient in dieser Weiterbildung keinem Selbstzweck. Dass der eigene künstlerische Ausdruck gefördert werden kann, ist ein positiver Begleitumstand. Es wird in der Weiterbildung darauf ankommen, Belastungen und Krisen des eigenen Lebens in Bezug auf die scheinbar zur Verfügung stehenden Erinnerungen künstlerisch umzusetzen. Der Austausch in einer Gruppe ermöglicht Wechselwirkungen zwischen erinnerten und ersehnten Lebensverhältnissen. Lehren und Lernen gründet sich auf kontinuierlicher biographischer Kommunikation.

Die Lehrinhalte umfassen die Vermittlung und Erarbeitung kunsttherapeutischer Verfahren, künstlerischer Ausdrucksprozesse und grundlegender therapeutischer Verfahren:

- inhaltlich orientierte Bild-Analyse
- problemorientierte Initiierung und Analyse von Bildern
- Assoziation neuer Problemstellungen
- erinnerndes Zeichnen, Malen und Werken
- künstlerische Verfahren in Gruppen

Nach Abschluss der Weiterbildung kann auf der Grundlage von sozialarbeiterischen, heilpädagogischen und pflegerischen Grundberufen eine kunsttherapeutische Tätigkeit in sozialen und psychiatrischen Institutionen und Einrichtungen der Rehabilitation ausgeübt werden.

Einführung in die Kunsttherapie, Gruppe I

Erster Termin zur Absprache und Vereinbarung der Seminarzeiten: 30.03.2011, 14:00 Uhr, Raum: U1

Schönenborn

U 1

Mi 30.03.11 14:00 – 15:30

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Einführung in die Kunsttherapie, Gruppe II

Erster Termin zur Absprache und Vereinbarung der Seminarzeiten: 30.03.2011, 14:00 Uhr, Raum: U1

Schönenborn

U 1

Mi 30.03.11 14:00 – 15:30

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

4 . S e m e s t e r

KT - Sozial- und heilpädagogische Kunsttherapie (Grundstufe und Zwischenstufe)

Auskunft und Kontaktpersonen:

Fachschulrat Karl-Georg Schönenborn

E-Mail: karl-georg.schoenenborn@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Karl-Heinz Menzen,

E-Mail: Karl-Heinz.Menzen@t-online.de

Maria Clويدt, Tel.: +49 7681 7311

Eva Schönenborn, Sprechstunde: freitags 12:00 - 13:00 Uhr, Raum 3110, Tel.: +49 761 200-1561;

E-Mail: evaschoenenborn@web.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: www.kh-freiburg.de

Das Konzept basiert auf einer Verknüpfung von bildender Kunst/Werken, Verfahren/Methoden der Kunsttherapie und Therapie mit Medien. Die persönliche Lebensgeschichte wird als exemplarisches Lernfeld hinterfragt. In diesem Zusammenhang wird besonders an den Phänomenen innerer Bilder gearbeitet. Die Kunst steht in ihrer medialen und kommunikativen Dimension im Mittelpunkt. Sie dient in dieser Weiterbildung keinem Selbstzweck. Dass der eigene künstlerische Ausdruck gefördert werden kann, ist ein positiver Begleitumstand. Es wird in der Weiterbildung darauf ankommen, Belastungen und Krisen des eigenen Lebens in Bezug auf die scheinbar zur Verfügung stehenden Erinnerungen künstlerisch umzusetzen. Der Austausch in einer Gruppe ermöglicht Wechselwirkungen zwischen erinnerten und ersehnten Lebensverhältnissen. Lehren und Lernen gründet sich auf kontinuierlicher biographischer Kommunikation.

Die Lehrinhalte umfassen die Vermittlung und Erarbeitung kunsttherapeutischer Verfahren, künstlerischer Ausdrucksprozesse und grundlegender therapeutischer Verfahren:

- inhaltlich orientierte Bild-Analyse
- problemorientierte Initiierung und Analyse von Bildern
- Assoziation neuer Problemstellungen
- erinnerndes Zeichnen, Malen und Werken
- künstlerische Verfahren in Gruppen

Nach Abschluss der Weiterbildung kann auf der Grundlage von sozialarbeiterischen, heilpädagogischen und pflegerischen Grundberufen eine kunsttherapeutische Tätigkeit in sozialen und psychiatrischen Institutionen und Einrichtungen der Rehabilitation ausgeübt werden.

6 . S e m e s t e r

ERLUM - Erlebnis- und Umweltpädagogik

Auskunft und Kontaktpersonen:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Jürgen E. Schwab, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel.: +49 761 200-1521, E-Mail: juergen.schwab@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: www.kh-freiburg.de

Für viele Handlungsfelder und Adressaten der Sozialen Arbeit und Pädagogik haben Konzepte der Erlebnis- und Umweltpädagogik eine hohe Relevanz. Die Katholische Hochschule Freiburg ermöglicht Studierenden der Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit und Pädagogik, im Rahmen des Zusatzlehrprogramms ERLUM, eine Grundqualifikation zu erwerben, die mit dem Studium abgeschlossen werden kann.

Erlebnispädagogik als handlungsorientierte Methode zielt darauf ab, Lernprozesse zu initiieren, in denen Menschen lernen physische, psychische und soziale Herausforderungen zu bewältigen. Dies ist häufig mit Erleben und Lernen in Grenzsituationen verbunden, grenzt sich aber vom Extremsport deutlich ab.

Erlebnispädagogik in der pädagogischen Praxis

Zwinger

Raum 1306

Do 16:30 – 18:45

extern

Fr 01.04.11 14:00 – 19:00

Sa 02.04.11 09:00 – 18:00

Fr 15.04.11 14:00 – 19:00

Fr 13.05.11 14:00 – 19:00

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Dieses Seminar bietet den Teilnehmer/innen einen fundierten Einblick in die pädagogische Praxis der Erlebnispädagogik. Ausgehend von der Geschichte und den aktuellen Entwicklungen in der Erlebnispädagogik, werden verschiedene erlebnispädagogische Lernfelder anhand praktischer Aufgabenstellungen erkundet und die Wirkungsweisen und pädagogischen Zielsetzungen auf dem persönlichen Erfahrungshintergrund erörtert. Eine besondere Aufmerksamkeit wird dabei auf pädagogische Transfersituationen in den Alltag der Teilnehmer/innen gelegt. Das Seminar ist in seinem Aufbau und Ablauf auf zwei Semester konzipiert und stellt neben theoretischen Grundlagen und angewandten Methoden folgende erlebnispädagogische Medien mit praktischen Angeboten vor: Orientierungstour, Teamkooperationsaufgaben, Klettern, mobile niedere und hohe Seilelemente, Floßbau, Stationärer Seilgarten.

Uns ist dabei bewusst, dass sich die erlebnispädagogischen Angebote an den Gegebenheiten der pädagogischen Einrichtungen vor Ort orientieren müssen. Der flexible Einsatz erlebnispädagogischer Medien muss die vielfältigen Bedarfssituationen der Menschen berücksichtigen und individuelle Handlungskonzepte zur Verfügung stellen.

alle Semester

ESA - Europäische Soziale Arbeit

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Jürgen Winkler, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel. +49 761 200-1514; E-Mail: juergen.winkler@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: www.kh-freiburg.de

ISAG - Interdisziplinärer Schwerpunkt Angewandte Gerontologie

Auskunft und Kontaktpersonen:

Prof. Dr. Cornelia Kricheldorff

Tel. +49 761 200-1450; E-Mail: cornelia.kricheldorff@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Burkhard Werner

Tel. +49 761 200-1537; E-Mail: burkhard.werner@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: www.kh-freiburg.de

Für die Zulassung zur Prüfung muss der erfolgreiche Besuch von Lehrveranstaltungen in den folgenden Modulen nachgewiesen werden:

Pflichtbereich:

Modul 1: Basiswissen Gerontologie / 3 Credits

Modul 2: Soziale Gerontologie / 6 Credits

Modul 3: Gerontologische Pflege / 6 Credits

Modul 4: Interventionsgerontologie / 6 Credits

Modul 5: Ethisch-philosophische

und religiöse Grundfragen der Gerontologie / 6 Credits

Wahlpflichtbereich:

Modul 6: Diagnostik, Beratung / 3 Credits

Modul 7: Freizeit, Bildung, Kultur / 3 Credits

Modul 8: Vernetzung, Planung / 3 Credits

Modul 9: Führung, Leitung / 3 Credits

Gesamtsumme Credits für ISAG: 39 Credits

Einführung in Gerontologie

Gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen

Bubolz-Lutz

Aula 1100

Mi 25.05.11 14:30 – 17:15

Mi 06.07.11 14:30 – 17:15

Kricheldorff

Di 05.04.11 14:30 – 17:15

Di 10.05.11 14:30 – 17:15

Schumann

Do 14.04.11 14:30 – 17:15

Do 12.05.11 14:30 – 17:15

2 SWS Pflichtseminar

Pflegetheorien und Pflegemodelle

Gemeinsames Seminar für Berufspädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Studienschwerpunkt: Pflegewissenschaft und Gerontologie

<i>Thielhorn</i>	<i>Aula 3000</i>	<i>Di 29.03.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Mi 11.05.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Mo 16.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Di 24.05.11 14:30 – 17:15</i>
		<i>Do 30.06.11 09:45 – 12:30</i>
		<i>Di 05.07.11 14:30 – 17:15</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

Geriatrische Rehabilitation

Gemeinsame Veranstaltung für Pflegepädagogik und Management im Gesundheitswesen,
Schwerpunkte: Gesundheitspflege, Gerontologische Pflege und Therapie/Rehabilitation

<i>von Spee</i>	<i>Raum 1207</i>	<i>Mo 20.06.11 09:45 – 17:15</i>
		<i>Di 21.06.11 09:45 – 17:15</i>
		<i>Mi 22.06.11 09:45 – 17:15</i>

2 SWS Pflichtseminar

Seminar: Gerontologische Handlungsfelder

<i>Bubolz-Lutz</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Di 15:45 – 17:15</i>
--------------------	------------------	-------------------------

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Seminar: Soziale Arbeit in gerontologischen Arbeitsfeldern und im Gesundheitswesen

<i>Bubolz-Lutz,</i>	<i>Raum 3202</i>	<i>Mi 09:45 – 12:45</i>
<i>Kricheldorf</i>		

max. 17 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

Seminar: Profesionsethik und angewandte Ethik der Sozialen Arbeit

Gruppe 1

<i>Bohlen</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Mo 09:45 – 11:15</i>
		<i>Do 11:30 – 13:00</i>

max. 30 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

Seminar: Profesionsethik und angewandte Ethik der Sozialen Arbeit

Gruppe 2

<i>Adam</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Mo 09:45 – 11:15</i>
		<i>Do 11:30 – 13:00</i>

max. 30 TN 4 SWS Wahlpflichtseminar

Seminar: Empirische Sozialforschung II

Relevant für ISAG, wenn sich der Leistungsnachweis an gerontologisch relevanten Themen orientiert.

<i>Schramkowski,</i>	<i>Raum 3201</i>	<i>Di 11:30 – 13:00</i>
<i>Wegner-Steybe</i>		

max. 30 TN 2 SWS Pflichtseminar

Seminar: Meditation und Achtsamkeitsmethoden in der klinischen Anwendung

Relevant für ISAG, wenn sich der Leistungsnachweis an gerontologisch relevanten Themen orientiert.

<i>Roesler</i>	<i>"im Raum"</i>	<i>Fr 10.06.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 11.06.11 09:00 – 18:00</i>

max. 30 TN 1 SWS Wahlpflichtseminar

Seminar: Spiritualität - Resilienz - Empowerment

Relevant für ISAG, wenn sich der Leistungsnachweis an gerontologisch relevanten Themen orientiert.

Hugoth *Raum 3101* *Mo 14:00 – 15:30*
max. 30 TN 1 SWS Wahlpflichtseminar

Seminar: Biographiearbeit, multiperspektivische Fallarbeit, Empowerment

Relevant für ISAG, wenn sich der Leistungsnachweis an gerontologisch relevanten Themen orientiert.

Hugoth *Raum 3102* *Mi 17:30 – 19:00*
max. 32 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar werden einige bedeutende Ansätze der Sozialen Arbeit im Blick auf ihre Geschichte, ihre Begründung, ihre spezifische Zielsetzung und Vorgehensweise und ihre Verortung in sozialarbeiterischen Arbeitsfeldern detailliert und stets mit Bezug auf die Praxis anschaulich präsentiert und entfaltet. Einige Methoden wie etwa die Biographiearbeit erfordern eine stärkere Selbstreflexion und Selbstvergewisserung der Sozialarbeiterin/des Sozialarbeiters. Deshalb wird in diesem Seminar auch die Möglichkeit geboten, bei der Behandlung dieser Methoden Bezüge zur eigenen Biographie, zu eigenen Erfahrungen, Einsichten, Vorstellung und Zielsetzungen herzustellen. Das Seminar zielt auf eine Vertiefung der methodischen Kompetenzen und auf einen persönlichen Gewinn für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars.

Seminar: Biographiearbeit - Rekonstruktive Sozialarbeit

Relevant für ISAG, wenn sich der Leistungsnachweis an gerontologisch relevanten Themen orientiert.

Hugoth *Raum 3101* *Di 14:00 – 15:30*
max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Die Auseinandersetzung mit Lebensgeschichte und biografischen Verläufen hat nicht nur in den Sozialwissenschaften Konjunktur, sondern ist geradezu zum Trend in vielen Wissenschaftsbereichen geworden (z.B. oral history). In der Sozialen Arbeit haben sich rekonstruktive Verfahren und Biografiearbeit als methodische Orientierung in den letzten Jahren stark weiter entwickelt und damit einen neuen Zugang zu lebensweltlichen Erfahrungen und lebensgeschichtlichen Prägungen eröffnet. Im Seminar werden wir uns mit möglichen biografischen Ansätzen und Methoden in unterschiedlichen Handlungsfeldern Sozialer Arbeit beschäftigen - von der Arbeit mit Pflege- und Adoptivkindern bis hin zum biografischen Arbeiten mit alten Menschen. Die Bereitschaft, sich mit der eigenen Biografie zu beschäftigen, ist dafür Voraussetzung.

Projekt: Sozialraumorientierung und Quartiersmanagement

Relevant für ISAG, wenn sich der Leistungsnachweis an gerontologisch relevanten Themen orientiert.

Kricheldorf, *Raum 3201* *Mo 16:30 – 18:45*
Becker
max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

In diesem Projekt geht es um die Beteiligung lokaler Akteure an der Entwicklung einer "lokalen Verantwortungsgemeinschaft" für ein gelingendes Altern in einem Freiburger Stadtteil. Im Rahmen eines (Sozial-)Forschungs- und (Quartiers-)Entwicklungsprozesses werden unter fachlicher Anleitung der DozentInnen von den Studierenden Beteiligungsformen unter Einbezug verschiedener Akteure entwickelt, durchgeführt und ausgewertet werden.

Systeme und Verfahren der UK II

Basale Kommunikationsangebote

Relevant für ISAG, wenn sich der Leistungsnachweis an gerontologisch relevanten Themen orientiert.

Höfflin *Raum 2300* *Mo 11:30 – 13:00*
max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Diagnostikmöglichkeiten und ausgewählte, körperbezogene Möglichkeiten in Kommunikation zu treten und Kommunikationspotential zu fördern für Menschen, die auf konventionellem Weg (Sprache, Symbole, Mimik, Gestik) aktuell nicht verstanden werden können

Förderkonzepte und edukative Verfahren für Menschen mit Behinderung I

Erwachsenenbildungsangebote für Menschen mit Behinderung planen, durchführen und reflektieren.

Relevant für ISAG, wenn sich der Leistungsnachweis an gerontologisch relevanten Themen orientiert.

<i>Hügel</i>	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 24.03.11 14:00 – 17:15</i>
		<i>Do 31.03.11 14:00 – 17:15</i>
	<i>Raum 1207</i>	<i>Do 14.04.11 14:00 – 17:15</i>
	<i>Raum 2300</i>	<i>Do 12.05.11 14:00 – 17:15</i>
		<i>Do 19.05.11 14:00 – 17:15</i>
		<i>Do 09.06.11 14:00 – 18:00</i>
		<i>Do 30.06.11 14:00 – 18:00</i>

max. 30 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

RECOS - Regio-Akademie für Soziale Arbeit

Auskunft und Kontaktpersonen:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Nausikaa Schirilla, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel.: +49 761 200-1518, E-Mail: nausikaa.schirilla@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: www.kh-freiburg.de

Recos ist ein Projekt der Hochschulen für Soziale Arbeit im Elsass, in der Nordwestschweiz und in Südbaden, die in einer "Konföderation der Fachhochschulen des Sozialwesens in der Regio/ Confédération des Ecoles Supérieures en Travail Social de la Regio (RECOS)" zusammen arbeiten.

Das Zusatzlehrprogramm ist offen für SAB, HP und PB. Es bietet folgende Module:

- 1. Einführungsseminar*
- 2. Sprachkurs*
- 3. Trinationales Seminar zu einem regio-relevanten Thema der Sozialen Arbeit, gemeinsam veranstaltet von den Mitgliedshochschulen*
- 4. Zwei Seminare an Mitgliedshochschulen von RECOS.*
- 5. Praktisches Studiensemester im anderssprachigen Partnerland, betreut durch die jeweilige RECOS-Partnerhochschule.*
- 6. Abschlußbericht*
- 7. Kolloquium über den Abschlußbericht*

Über die erfolgreiche Teilnahme am Zusatzlehrprogramm wird ein Zertifikat ausgestellt. Es ist nur im Zusammenhang mit dem Abschlussdiplom einer RECOS- Mitgliedshochschule gültig.

Seminar RECOS

Trinationales Seminar mit Hochschulen aus Basel (FHNW), Mulhouse (ISSM, CFEJE), Strasbourg (ESTES) und der EH Freiburg.

<i>Schirilla</i>	<i>Raum 3301</i>	<i>Fr 08.04.11 09:45 – 12:00</i>
		<i>Fr 15.04.11 09:45 – 12:00</i>
		<i>Fr 22.04.11 09:45 – 12:00</i>

max. 20 TN 2 SWS Wahlpflichtseminar

Seminarwoche: 08. - 13.05.2011 in Beuggen, Rheinfelden unter Beteiligung von Syracuse University, New York.

Thema:

L'accompagnement de l'enfant au coeur des nouvelles parentalités

Veränderte Elternschaften - neue Anforderungen an Soziale Arbeit bei der Sicherung des Kindeswohls

Today's parenting - social work for children in different family structures

Approche comparative entre la France, l'Allemagne, la Suisse et les Etats-Unis avec visites de structures en France, Suisse et Allemagne

Spiel- und Theaterpädagogik

Organisation/Betreuung:
Prof. Katharina Megnet
IAF der Katholischen Hochschule Freiburg
Karlstraße 63, 79104 Freiburg, Tel.: +49 761 200-1522
E-Mail: katharina.megnet@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: www.kh-freiburg.de

SPOSA - Sportbezogene lebensweltorientierte Soziale Arbeit mit sozial benachteiligten jungen Menschen

Auskunft und Kontaktperson:
Katholische Hochschule Freiburg
Prof. Werner Nickolai, Karlstraße 63, 79104 Freiburg
Tel. +49 761 200-1517; E-Mail: werner.nickolai@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: www.kh-freiburg.de

Seminar: Sport-/Erlebnispädagogik

<i>Mall,</i>	<i>Raum 3101</i>	<i>Fr 01.04.11 14:00 – 19:00</i>
<i>Ernst</i>		<i>Sa 02.04.11 09:00 – 18:00</i>
		<i>Sa 09.04.11 09:00 – 18:00</i>
		<i>Fr 15.04.11 14:00 – 19:00</i>
		<i>Sa 16.04.11 09:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 3302</i>	<i>Sa 14.05.11 09:00 – 14:00</i>

max. 20 TN 3 SWS Wahlpflichtseminar

Termine 2010 - 2012:

- 08.03. bis 12.03.2010 Sportassistenten-Kurs Jahrgang WiSe 2009/10
- 30.08. bis 03.09.2010 Übungsleiter-Aufbaulehrgang Jahrgang 2009/2010
- 07.02. bis 11.02.2011 Prüfungslehrgang Jahrgang 2009/2010
- 26.09. bis 01.10.2011 Herzogenhorn Lehrgang "Sport für alle" Jahrgang 2009/10

- 14.03. bis 18.03.2011 Sportassistenten-Kurs Jahrgang WiSe 2010/11
- 12.09.. bis 16.09.2011 Übungsleiter-Aufbaulehrgang Jahrgang 2010/11
- 12.03. bis 16.03.2012 Übungsleiter-Prüfungslehrgang Jahrgang 2010/11
- 24.09. bis 28.09.2012 Herzogenhorn Lehrgang "Sport für alle" Jahrgang 2010/11

STHZ - Sozialtheologische Zusatzausbildung

Auskunft und Kontaktperson:
Katholische Hochschule Freiburg
Prof. Dr. Erika Adam, Karlstraße 63, 79104 Freiburg
Tel. +49 761 200-1541; E-Mail: erika.adam@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: www.kh-freiburg.de

Einführung in die Theologie

Extern: Tag "Spiritualität" im Geistlichen Zentrum St. Peter. Letzter Donnerstagtermin: 9. Juni 2011.

<i>Bohlen</i>	<i>extern</i>	<i>Mi 01.06.11 10:00 – 17:00</i>
<i>Bohlen,</i>	<i>Raum 3102</i>	<i>Do 08:00 – 09:30</i>
<i>Adam</i>		
2 SWS	Pflichtvorlesung	

Veranstaltungen Career Center

➤ Workshop

Unterwegs im Social Web - Wie nutze ich Facebook, StudiVZ und Co optimal?

Dozent: Ulrich Herrenweger

Das kleine blaue F von Facebook, der rot-blaue Stern von StudiVZ oder das X von XING. Das sind sie - die Portale, über die wir beim täglichen surfen immer wieder stolpern oder schon lange angemeldet sind. Portale, die in den letzten Jahrzehnten die Kommunikation teilweise revolutioniert und vereinfacht haben.

Doch was steckt hinter diesen Portalen und warum sollte man sich nicht unbedingt bei jedem Portal anmelden?

In einem 2-stufigen Workshop wird das Social Web erläutert, es werden Themen angesprochen und Fragen geklärt wie:

- Was ist da Social Web?
- Welche Portale gibt es im Social Web? Welche davon machen Sinn?
- Wie nutze ich das Social Web optimal?
- Social Web und Reputationsmanagement
- Social Web für den künftigen Arbeitgeber - Die versteckte Bewerbung
- Wie das Social Web meine Karriere beeinflussen kann, und wie ich mich davor schützen kann.
- Privatsphäre im Social Web
- Das (fast) perfekte Profil im Social Web
- Wie schaffe ich es, dass Google mich wieder vergisst?

**Termine: Mittwoch, 30. März 2011, 14:00 – 16:00 Uhr und
Mittwoch, 6. April 2011, 14:00 – 16:00 Uhr**

Raum: 3301

Max. 20 Teilnehmer(-innen)

Anmeldung: E-Mail: ccenter@kh-freiburg.de

(Bitte Vor- und Nachname, Studiengang und Titel der Veranstaltung angeben)

➤ Workshop

Existenzgründung – Chance oder Risiko?

Dozent: Tilman Schulze

Es ist für viele ein Traum, aber ebenso viele haben Angst, dass er sich zu einem Albtraum entwickeln kann: sein eigener Chef sein, seine Ideen verwirklichen und unabhängig arbeiten können. Insbesondere im Sozial- und Gesundheitswesen sollte man alle Möglichkeiten in Betracht ziehen, seinen Beruf nutzbringend und mit Freude auszuüben. Nirgendwo sonst scheint es aber auch so schwierig, eine Selbstständigkeit zu einem Erfolg zu führen, von dem man leben kann. Dieser Workshop soll Antworten geben auf die dringendsten Fragen, er soll informieren und in erster Linie soll er sich realistisch mit der Gründungssituation speziell im sozialen Bereich befassen. Ziel ist es, Klarheit zu schaffen, eine Navigationshilfe zu geben und vor allem neue berufliche Perspektiven zu öffnen.

Termin: Mittwoch, 6. April 2011, 15:00 – 19:00 Uhr,

Raum: 3201

Max. 10 Teilnehmer(-innen)

Anmeldung: E-Mail: ccenter@kh-freiburg.de
(Bitte Vor- und Nachname, Studiengang und Titel der Veranstaltung angeben)

➤ Vortrag

Thema: Stellensuche und Bewerbungstipps im sozialen Bereich

Referentin: Elisabeth Zenkner, Hochschulteam der Agentur für Arbeit

- ▶ Strategien zur Stellensuche im Sozialbereich
- ▶ Wichtige Informationsquellen und Internetportale
- ▶ Tipps und Hinweise zur (Online-) Bewerbung
- ▶ Tipps und Hinweise zur Initiativbewerbung

Termin: Mittwoch, 13. April 2011, 14:00 – 16:00 Uhr

Raum: 3201

Keine Teilnehmerbegrenzung

Keine Anmeldung erforderlich

➤ Workshop

Bewerbungstraining - Die schriftliche Bewerbung

Dozent: Volkert Arfsten

- Bewerbungsmöglichkeiten
- Bewerbungsvorbereitung
- Das Anschreiben
- Der Lebenslauf
- Die „3. Seite“

Termin: Freitag, 15. April 2011 , 15:00 – 19:00 Uhr

Raum: 3201

Max. 20 Teilnehmer(-innen)

Anmeldung: E-Mail: ccenter@kh-freiburg.de
(Bitte Vor- und Nachname, Studiengang und Titel der Veranstaltung angeben)

➤ Workshop

Kalkulation für soziale Projekte

Dozent: Clemens Salm

Was kostet mein Projekt wirklich? Ist meine eigene Arbeitszeit ein Kostenfaktor? Ich bin ja eh da.... Die Miete zahlt der Träger - also kostet sie uns nichts?! Wir können das Auto eines Kollegen für die Freizeit nutzen – reicht es, wenn wir ihm das Benzin bezahlen? Was passiert wenn der freie Mitarbeiter krank wird – muss er trotzdem bezahlt werden? Fragen über Fragen...

Fachkräfte in der Sozialen Arbeit müssen immer mehr der ökonomischen Seite gerecht werden. Die knappen Finanzmittel müssen wirtschaftlicher eingesetzt werden bei weiterhin qualitativ hochwertiger Arbeit. Das ist oft ein Spagat zwischen Wirtschaftlichkeit und fachlichen Zielen.

Projektverantwortliche müssen Projekte betriebswirtschaftlich kalkulieren. Sie lernen, wie Sie die tatsächlichen Kosten eines Projekts ermitteln können. Die Kosten- und Leistungsrechnung bildet die theoretische Grundlage. Clemens Salm, Diplom-Volkswirt, „Projekte sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche“ der Wilhelm Oberle-Stiftung zeigt Ihnen die Anwendung anhand von Praxisbeispielen.

Termin: Samstag, 16. April 2011 09:00 – 18:00 Uhr

Raum: 3201

Max. 20 Teilnehmer(-innen)

Anmeldung: E-Mail: ccenter@kh-freiburg.de
(Bitte Vor- und Nachname, Studiengang und Titel der Veranstaltung angeben)

➤ Workshop

Assessment-Center

Dozent: Tilman Schulze

Assessment-Center sind beliebtes Instrument der Personalauswahl. Insbesondere im sozialen Sektor, wo die sog. „Soft Skills“ immer wichtiger werden, gehen mehr und mehr Einrichtungen den Weg, die geeigneten Bewerber anhand eines mehrstündigen, mitunter gar mehrtägigen Testverfahrens zu finden. Da Noten und auch der kurze Eindruck aus einem Vorstellungsgespräch inzwischen als wenig aussagekräftig gelten, sehen viele Träger dieses Verfahren als der Königsweg.

Dabei ist kaum ein Auswahlverfahren bei Bewerbern so gefürchtet wie das Assessment-Center. Wie läuft der Test ab? Welche Aufgaben werden den Bewerbern gestellt? Und was gilt es bei der Vorbereitung zu beachten?

In dieser zweigeteilten Veranstaltung soll aufgezeigt werden, welche typischen Tests den Bewerbern gestellt werden und es soll vor allem geübt werden. Es werden Situationen simuliert, gemeinsam ausgewertet und analysiert.

Da es sich um eine Doppelveranstaltung handelt, ist eine Teilnahme an beiden Terminen wünschenswert und sinnvoll.

**Termine: Mittwoch, 11. Mai 2011, 15:00 – 19:00 Uhr und
Mittwoch, 18. Mai 2011, 15:00 – 19:00 Uhr**

Raum: 3201

Max. 12 Teilnehmer(-innen)

Anmeldung: E-Mail: ccenter@kh-freiburg.de

(Bitte Vor- und Nachname, Studiengang und Titel der Veranstaltung angeben)

➤ Workshop

Thema: Das Vorstellungsgespräch

Dozent: Volkert Arfsten

- ▶ Auf welche Fragen muss ich mich einstellen, welche Erwartungen hat ein Arbeitgeber an diese Situation?
- ▶ Welche meiner Eigenschaften stelle ich „ins Schaufenster“, um mich authentisch und vorteilhaft zu präsentieren?
- ▶ Wie kommt mein Auftritt rüber?

Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der Simulation verschiedener möglicher Gesprächssituationen. Dabei wird analysiert welchen Eindruck verschiedene Aussagen und Verhaltensweisen machen.

Der Dozent Volkert Arfsten kann aus verschiedenen Perspektiven qualifizierte Feedbacks und Anregungen geben.

Termin: Freitag, 13. Mai 2011 , 15:00 – 19:00 Uhr

Raum: 3302

Max. 15 Teilnehmer(-innen)

Anmeldung: E-Mail: ccenter@kh-freiburg.de (Bitte Vor- und Nachname, Studiengang und Titel der Veranstaltung angeben)

➤ Workshop

Thema: Rhetorik im Studien- und Berufsalltag

Dozentin: Ariane Zeuner

Wie drücke ich aus, was ich sagen will? Wie reagiere ich auf Angriffe oder aggressive Mitsprechende? Kann ich selbst lenken, wie ich wirke, wenn ich (mit) spreche?

Sprechen mit Menschen ist weit mehr, als nur die richtige Wortwahl zu treffen. Ob beispielsweise bei einem Vortrag, einer Teamsitzung oder auch privaten Bereich stellt sich oft die Frage: wie komme ich mit meinem Gegenüber in einen positiven Kontakt, kann ich den eigenen Standpunkt vertreten, durch sicheres Auftreten überzeugen und trotz Zwischenfragen durch meine Präsentation führen? Dies sind Fragen, die wir auf diesem Workshop „bearbeiten“ wollen: Durch Übungen und Rückmeldungen, Tipps und Techniken gewinnen Sie Sicherheit, Redebeiträge vorbereitet und auch spontan im Alltag und Beruf anzuwenden.

Die Freiburger Referentin für Rhetorik und Rundfunk-Journalistik Ariane Zeuner führt dabei ins Thema ein, gibt Anregungen zur Selbst- und Fremdwahrnehmung und bietet Strategien an, sich und andere in einer Gruppe sprechend zueinander zu führen.

**Termin: Freitag, den 20. Mai 2011, 16:00 – 20.00 Uhr und
Samstag, den 21. Mai 2011, 10:00 – 16:00 Uhr**

Raum: 3302

Max. 15 Teilnehmer(-innen), Anmeldung: E-Mail: ccenter@kh-freiburg.de
(Bitte Vor- und Nachname, Studiengang und Titel der Veranstaltung angeben)

➤ Workshop

Thema: Gekonnt sprechen. Rhetorikaufbaukurs

Dozentin: Ariane Zeuner

Für alle, die den Workshop Rhetorik im Studien- und Berufsalltag besucht haben.

Der Schwerpunkt dieses Kurses liegt auf Feedback. Sie haben viel Gelegenheit Redesituationen und Ihren öffentlichen Auftritt in einer angstfreien Atmosphäre zu üben. Durch Rückmeldungen und persönliches Videofeedback gewinnen Sie noch mehr Sicherheit, Redebeiträge vorbereitet und auch spontan im Beruf anzuwenden.

Inhalte:

- Auffrischung von Grundlagen
- Übungen zu Stimme und Präsenz
- Umgang mit Einwänden
- Präsentieren vor der Gruppe mit Videofeedback

**Termin: Freitag, den 27. Mai 2011, 16:00 – 20.00 Uhr und
Samstag, den 28. Mai 2011, 10:00 – 16:00 Uhr**

Raum: 3302

Max. 8 Teilnehmer(-innen)

Anmeldung: E-Mail: ccenter@kh-freiburg.de

(Bitte Vor- und Nachname, Studiengang und Titel der Veranstaltung angeben. In diesem Fall auch bitte angeben, in welchem Semester Sie den ersten Teil besucht haben, z.B. SoSe 2010)

Veranstaltungen des Gründerverbunds CTO

Infos zu diesen Veranstaltungen im Career Center der KH Freiburg, Simone Stark

Entrepreneurship-Kompetenzen für die Unternehmensgründung & -führung

Gründerkolleg Workshopreihe September 2010 – Juli 2011

- **Kommen, sehen, überzeugen: So präsentieren Sie sich und Ihre Idee**
Dr. Gerd Kalkbrenner und Prof. Carola Sonne, kalkbrenner kommunikation,
veni, vidi, vici/Freiburg
Do. 14.04.2011 - 18-21 Uhr
- **Management von Geschäftsprozessen**
Dr. Kerstin Köhler, Forumnachfolge/Freiburg
Do. 19.05.2011 - 18-21 Uhr
- **Freie Berufe**
Irene Hohlheimer, Institut für Freie Berufe/Nürnberg
Do. 09.06.2011 - 18-21 Uhr
- **Finanzen, Steuer und Recht für Gründer und Gründerinnen**
2-tägige Info- und Networking-Veranstaltung: Fr. 08. und Sa. 09.07.2011,
jeweils von 9-17 Uhr
Referenten und Referentinnen nach Nennung.

Für alle Termine gelten folgende Rahmenbedingungen:

Anmeldung: Per Mail (cto@zft.uni-freiburg.de) oder Fax 0761-203 5211

Ort: Der Veranstaltungsort wird mit der Anmeldung bekannt gegeben.

Kosten:

Einzelworkshops: Studierende und Promovierende 20 Euro; alle anderen 30 Euro

Zweitägige Blockveranstaltung: Studierende und Promovierende 90 Euro; alle anderen 140 Euro

Die Teilnahmegebühr wird an der Abendkasse entrichtet.



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Management und Führungskompetenz (M.A.)

Stand: 10. Februar 2011



1 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 1: Politische, ökonomische und rechtliche Kontexte des Managements theoriegeleitet analysieren und reflektieren

Modul 1.1. Gruppen- und Selbstreflexion - Prüf.Nr. 0101 für Dok -

1.1.1 Assessment

Ahlert, *Campus Stuttgart* *Fr 18.03.11 09:00 – 16:30*
Geißner,
Kösler,
Scherer B.
2 SWS Pflichtseminar

1.1.2 Teamanalyse und -entwicklung

Kösler, *Campus Stuttgart* *So 20.03.11 09:00 – 16:30*
Scherer B.
Scherer B. *Fr 13.05.11 09:00 – 16:30*
2 SWS Pflichtseminar

1.1.3 Coaching und Gruppenreflexion

Ahlert, *Campus Stuttgart* *Sa 19.03.11 09:00 – 16:30*
Geißner,
Kösler,
Scherer B.
Scherer B., *So 24.07.11 09:00 – 16:30*
Kösler
2 SWS Pflichtseminar

Modul 1.2. Managementbezogene Kontextanalyse - Prüf.Nr. 0102 für ProjArb +

1.2.1 Projektmanagement

Kösler *Campus Stuttgart* *So 10.04.11 09:00 – 16:30*
Scherer B., *Sa 23.07.11 09:00 – 16:30*
Kösler
2 SWS Pflichtseminar

1.2.2 Organisationstheorien

Waltz *Campus Stuttgart* *Sa 09.04.11 09:00 – 16:30*
Sa 14.05.11 09:00 – 16:30
2 SWS Pflichtseminar

1.2.3 Empirische Sozialforschung

Göhner-Barkemeyer *Campus Stuttgart* *Do 12.05.11 10:30 – 18:00*
Thielhorn *Sa 28.05.11 10:30 – 18:00*
2 SWS Pflichtseminar

1.2.4 Europäisches und nationales Gesellschafts- und Steuerrecht

Hahne, *Campus Stuttgart* *Do 21.07.11 10:30 – 18:00*
Geckle *Fr 22.07.11 09:00 – 16:30*
2 SWS Pflichtseminar

1.2.5 Sozialökonomie

Düsch *Campus Stuttgart* *So 29.05.11 09:00 – 16:30*
So 03.07.11 09:00 – 16:30
2 SWS Pflichtseminar

1.2.6 Sozialpolitik im europäischen Vergleich

Schröder *Campus Stuttgart* *Do 30.06.11 10:30 – 18:00*
Fr 01.07.11 09:00 – 16:30
2 SWS Pflichtseminar

1.2.7 Rechnungswesen I

Düsch *Campus Stuttgart* *Do 07.04.11 10:30 – 18:00*
Fr 08.04.11 09:00 – 16:30
2 SWS Pflichtseminar

1.2.8 Gesellschaftspolitische Positionen von Kirche und Caritas

Liessem *Campus Stuttgart* *So 15.05.11 09:00 – 16:30*
Sa 02.07.11 09:00 – 16:30
2 SWS Pflichtseminar

3 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 2: Managementprozesse wertgeleitet und strategisch ausrichten

Modul 2.2. Normatives und strategisches Management - Prüf.Nr. 0202 für ProjArb +

2.2.4 Europäisches und nationales Leistungserbringungsrecht

Winkler

Campus Stuttgart

Do 10:30 – 18:00

Fr 09:00 – 16:30

Sa 09:00 – 16:30

Kompetenzbereich 3: Ressourcen beschaffen und sichern

Modul 3.1. Gruppen- und Selbstreflexion - Prüf.Nr. 0301 für Prot -

3.1 Coaching und Gruppenreflexion

Ahlert,

Campus Stuttgart

So 22.05.11 09:00 – 16:30

Geißner,

Kösler,

Scherer B.

Scherer B.,

So 17.07.11 09:00 – 16:30

Kösler

2 SWS Pflichtseminar

Modul 3.2. Ressourcenmanagement - Prüf.Nr. 0302 für ProjArb +

3.2.1 Ökonomie und Ethik

Düsch,

Campus Stuttgart

Fr 20.05.11 09:00 – 16:30

Bohlen

Sa 21.05.11 09:00 – 16:30

2 SWS Pflichtseminar

3.2.2 Finanzierungsmanagement

Düsch

Campus Stuttgart

So 01.05.11 09:00 – 16:30

Do 19.05.11 10:30 – 18:00

2 SWS Pflichtseminar

3.2.4 Beschaffungsmarketing (Fundraising, Sponsoring, Mitarbeitergewinnung)

Tomberg

Campus Stuttgart

Do 14.07.11 10:30 – 18:00

Fr 15.07.11 09:00 – 16:30

2 SWS Pflichtseminar

3.2.5 Jahresabschlussanalyse

Tomberg

Campus Stuttgart

Sa 26.03.11 09:00 – 16:30

So 27.03.11 09:00 – 16:30

2 SWS Pflichtseminar

3.2.6 Bilanzierung

Tomberg *Campus Stuttgart*

Do 24.03.11 10:30 – 18:00

Fr 25.03.11 09:00 – 16:30

2 SWS Pflichtseminar

3.2.7 Theorien des Führens/Führungsinstrumente

Scherer B. *Campus Stuttgart*

Do 28.04.11 10:30 – 18:00

So 29.05.11 09:00 – 16:30

2 SWS Pflichtseminar

3.2.8 Unternehmensanalyse

Düsch *Campus Stuttgart*

Fr 29.04.11 09:00 – 16:30

Sa 30.04.11 09:00 – 16:30

2 SWS Pflichtseminar

Modul 3.3. Projektreflexion - Prüf.Nr. 0303 für Prot -

3.3 Projektreflexion

Scherer B., *Campus Stuttgart*

Kösler

Sa 16.07.11 09:00 – 16:30

2 SWS Pflichtseminar



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Heilpädagogik (M.A.)

Stand: 10. Februar 2011



1 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 1: Analysekompetenz von Bedingungs- und Änderungswissen

Modul 1.1. Bedingungswissen

1.1.1 Klinische Heilpädagogik unter Aspekten der Funktionsfähigkeit und bio-, psycho-, sozialen Gesundheit - Prüf.Nr. 0101 für Ref-

<i>Simon</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Do 24.03.11 09:00 – 13:00</i>
		<i>Fr 25.03.11 14:00 – 18:00</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Fr 15.04.11 09:00 – 17:30</i>
		<i>So 17.04.11 08:00 – 15:30</i>
	<i>Raum 4203</i>	<i>Sa 07.05.11 09:00 – 17:30</i>

4 SWS Pflichtseminar

Modul 1.2. Änderungswissen

1.2.2 Beratung, Förderung und Therapie - Prüf.Nr. 0104 für MSPL+

<i>Roesler</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Do 24.03.11 14:00 – 18:00</i>
		<i>Fr 25.03.11 09:00 – 13:00</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Do 14.04.11 10:30 – 18:00</i>
	<i>Raum 4203</i>	<i>Do 05.05.11 10:30 – 18:00</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Fr 01.07.11 09:00 – 17:30</i>

4 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 3: Methodische Kompetenz

Modul 3.1. Diagnostik - Prüf.Nr. 0301 für MSPL +

3.1.1 Testtheorie und diagnostische Verfahren

<i>Töns</i>	<i>Raum 4203</i>	<i>Fr 27.05.11 09:00 – 17:30</i>
		<i>Sa 28.05.11 09:00 – 17:30</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Do 30.06.11 10:30 – 18:00</i>

3 SWS Pflichtseminar

Modul 3.2. Intervention - Prüf.Nr. 0302 für MSPL +

3.2.1 Interventionsstrategien in komplexen Situationen und Lebenswelten

Schwerpunkte:

- Therapeutische Verfahren
- Beratung
- Förderung
- Edukative Methoden
- Krisenmanagement

<i>Simon</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Sa 26.03.11 09:00 – 17:30</i>
		<i>So 27.03.11 08:00 – 15:30</i>
	<i>Raum 4208</i>	<i>Sa 16.04.11 09:00 – 17:30</i>

3 SWS Wahlpflichtseminar

Modul 3.3. Interdisziplinäre Projektarbeit - Prüf.Nr. 0303 für MSPL +

3.3 Hilfe-, Interventions- und Therapieplanung, Durchführung und Evaluation

Einführung in die Projektarbeit

Kösler

Raum 4208

Sa 02.07.11 09:00 – 17:30

1 SWS Wahlpflichtseminar

Kompetenzbereich 4: Forschungskompetenz

Modul 4.1. Wissenschaftstheorie - Prüf.Nr. 0401 für Ref +

4.1.1 Wissenschaftstheorien

Wünsch

Raum 4203

Fr 06.05.11 09:00 – 17:30

So 08.05.11 08:00 – 15:30

2 SWS Pflichtseminar

Modul 4.2. Empirische Sozialforschung - Prüf.Nr. 0402 für Dok +

4.2.1 Forschungsgegenstände der Heilpädagogik

Renner

Raum 4203

Do 26.05.11 10:30 – 18:00

1 SWS Pflichtseminar

3 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 2: Kommunikations-, Kooperations- und Organisationskompetenz

Modul 2.1. Kommunikation und Kooperation - Prüf.Nr. 0201 für MSPL +

2.1.1 Interne und externe Kommunikation und Kooperation

<i>Koziol</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Do 21.07.11 10:30 – 18:00</i>
		<i>Fr 22.07.11 09:00 – 17:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

Modul 2.2. Organisation und Recht

2.2.2 Betriebswirtschaft Prüf. Nr. 0203 für HA -

<i>Düsch</i>	<i>Raum 4203</i>	<i>Sa 09.07.11 09:00 – 17:30</i>
		<i>So 10.07.11 08:00 – 15:30</i>

2 SWS Pflichtseminar

Kompetenzbereich 3: Methodische Kompetenz

Modul 3.1. Diagnostik - Prüf.Nr. 0301 für MSPL +

3.1.2 Dokumentation und Berichterstattung

<i>Simon</i>	<i>Raum 4206</i>	<i>Do 07.04.11 10:30 – 18:00</i>
	<i>Raum 4203</i>	<i>Fr 08.07.11 09:00 – 17:30</i>
	<i>Raum 4201</i>	<i>Sa 23.07.11 09:00 – 17:30</i>
		<i>So 24.07.11 08:00 – 15:30</i>

4 SWS Pflichtseminar

Modul 3.2. Intervention - Prüf.Nr. 0302 für MSPL +

3.2 Intervention

<i>Simon</i>	<i>Raum 4206</i>	<i>So 10.04.11 08:00 – 15:30</i>
<i>von Saint Paul</i>	<i>Raum 4203</i>	<i>Do 07.07.11 10:30 – 18:00</i>
<i>Wünsch</i>	<i>Raum 4206</i>	<i>So 15.05.11 08:00 – 15:30</i>

3 SWS Wahlpflichtseminar

Modul 3.3. Interdisziplinäre Projektarbeit - Prüf.Nr. 0303 für MSPL +

3.3 Interdisziplinäre Projektarbeit

<i>Töns</i>	<i>Raum 4206</i>	<i>Fr 08.04.11 09:00 – 17:30</i>
		<i>Sa 14.05.11 09:00 – 17:30</i>

2 SWS Wahlpflichtseminar

Kompetenzbereich 4: Forschungskompetenz

Modul 4.3. Forschungspraxis - Prüf.Nr. 0403 für MSPL +

4.3.1 Planung, Durchführung, Auswertung und Präsentation von Forschungsergebnissen

Digel

Raum 4206

Sa 09.04.11 09:00 – 17:30

Do 12.05.11 10:30 – 18:00

Fr 13.05.11 09:00 – 17:30

3 SWS Pflichtseminar



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2011

Studiengang

Angewandte Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen (M.A.) (1. Semester)

Stand: 10. Februar 2011



1 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 1: Ethische Fragen erkennen, wissenschaftlich reflektieren und eigene Standpunkte begründen

Modul 1.1. Philosophische Ethik - Prüf.Nr. 0101 für KL +

1.1.1 Geschichte und Konzepte der philosophischen Ethik

<i>Bremer D.,</i>	<i>Raum 4203</i>	<i>Fr 25.03.11 09:00 – 17:30</i>
<i>Adam</i>		<i>Sa 26.03.11 09:00 – 17:30</i>
2 SWS Pflichtvorlesung		

1.1.2 Anthropologische Grundlagen der philosophischen Ethik

<i>Bohlen</i>	<i>Raum 4203</i>	<i>So 27.03.11 08:00 – 15:30</i>
	<i>Raum 4201</i>	<i>Do 14.04.11 10:30 – 18:00</i>
2 SWS Pflichtvorlesung		

Modul 1.2. Theologische Ethik - Prüf.Nr. 0102 für HA +

1.2.1 Christliche Ethik

Der zweite Tag wird im 2. Semester angeboten.

<i>Adam</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>So 17.04.11 08:00 – 11:30</i>
	<i>Raum 4203</i>	<i>Fr 15.07.11 10:30 – 14:00</i>
2 SWS Pflichtvorlesung		

1.2.2 Christliche Sozialethik

<i>Kostka,</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Sa 14.05.11 09:00 – 17:30</i>
<i>Adam</i>		<i>So 15.05.11 08:00 – 15:30</i>
2 SWS Pflichtvorlesung		

1.2.3 Interreligiöse und interkulturelle Ethik

<i>Uhde</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Fr 13.05.11 09:00 – 17:30</i>
1 SWS Pflichtvorlesung		

Modul 1.3. Angewandte Ethik - Prüf.Nr. 0103 für Ref +

1.3.1 Theorien, Methoden und Argumentationsformen der Angewandten Ethik

<i>Schmidt T.</i>	<i>Raum 4201</i>	<i>Fr 15.04.11 09:00 – 17:30</i>
		<i>Sa 16.04.11 09:00 – 17:30</i>
2 SWS Pflichtvorlesung		

1.3.2 Gesellschafts-, akteurs- und interaktionstheoretische Grundlagen

<i>Kostka</i>	<i>Raum 4203</i>	<i>Sa 25.06.11 08:00 – 15:30</i>
1 SWS Pflichtvorlesung		

1.3.3 Ethische Diskurse und Entscheidungsfindung im pluralistischen Umfeld

<i>Schirilla</i>	<i>Raum 4203</i>	<i>Sa 16.07.11 09:00 – 17:30</i>
		<i>So 17.07.11 08:00 – 15:30</i>
2 SWS Pflichtvorlesung		

Kompetenzbereich 3: Ethische Fragen in unterschiedlichen Handlungsfeldern analysieren und ethisch begründete Interventionen entwickeln

Modul 3.2. Ethik in Führung und Management - Prüf.Nr. 0302 für Ref +

3.2.3 Ethik und Medien, Ethik und Marketing

Aus dem 2. Semester vorgezogen.

Hugoth

Raum 4203

Fr 24.06.11 09:00 – 17:30

1 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 4: Ethische Fragestellungen eigenständig wissenschaftlich bearbeiten und den Prozess reflektieren

Modul 4.1. Projekt- und Gruppenreflexion - Prüf.Nr. 0401 für ProjArb +

4.1.1 Projektmanagement

Thielhorn,

Raum 4201

Do 12.05.11 10:30 – 18:00

Adam

1 SWS Pflichtvorlesung

4.1.2 Spezifische Methoden der empirischen Sozialforschung

Thielhorn

Raum 4203

Do 23.06.11 10:30 – 18:00

1 SWS Pflichtvorlesung

4.1.4 Gruppenreflexion

Adam

Raum 4201

So 17.04.11 12:00 – 15:30

Raum 4203

Fr 15.07.11 14:30 – 18:00

1 SWS Pflichtvorlesung



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2011

Studiengang

Angewandte Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen (M.A.) (3. Semester)

Stand: 10. Februar 2011



3 . S e m e s t e r

Kompetenzbereich 3: Religiöse und kulturelle Werthorizonte erschließen

Modul 3.2. Interreligiöse Ethik - Prüf.Nr. 0302 für Ref +

3.2 Interreligiöse und interkulturelle Ethik

Uhde *Raum 4203* *Fr 01.07.11 09:00 – 17:30*
1 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 4: In ethischen Reflexionsprozessen und Konflikten beraten und begleiten

Modul 4.2. Ethik / Organisationspsychologie

4.2 Formen und Methoden der Ethikberatung in Gruppen und Organisationen

Schmidt T. *Raum 4203* *Do 07.04.11 10:30 – 18:00*
Fr 08.04.11 09:00 – 17:30
Raum 4204
Raum 4203 *Do 30.06.11 10:30 – 18:00*
3 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 5: Ethik lehren

Modul 5.1. Didaktik / Erwachsenenbildung - Prüf.Nr. 0501 für DokÜbg +

5.1.2 Ethik in Aus-, Fort- und Weiterbildung

Wittrahm *Raum 4203* *Sa 09.04.11 09:00 – 17:30*
Sa 21.05.11 09:00 – 17:30
So 22.05.11 08:00 – 15:30
3 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 6: Ethische Standpunkte in gesellschaftlichen Diskursen vertreten

Modul 6.2. Angewandte Ethik / Öffentlichkeitsarbeit - Prüf.Nr. 0601 für HA +

6.2 Ethik und Medien, Ethik und Öffentlichkeitsarbeit

Hugoth *Raum 4203* *Fr 20.05.11 09:00 – 17:30*
1 SWS Pflichtvorlesung

Kompetenzbereich 8: Fragestellungen eigenständig wissenschaftlich bearbeiten

Modul 8.1. Masterthesis

8.1.1 Masterseminar - Prüf.Nr. 0801 für VT +

<i>Bohlen,</i>	<i>Raum 4203</i>	<i>So 10.04.11 08:00 – 15:30</i>
<i>Adam</i>	<i>Raum 4204</i>	
	<i>Raum 4203</i>	<i>Do 19.05.11 10:30 – 18:00</i>
	<i>Raum 4204</i>	

2 SWS Pflichtvorlesung

8.1.2 Masterthese - Prüf.Nr. 0802 für MT +

<i>Bohlen,</i>	<i>Raum 4203</i>	<i>Sa 02.07.11 09:00 – 17:30</i>
<i>Adam</i>	<i>Raum 4204</i>	
	<i>Raum 4203</i>	<i>So 03.07.11 08:00 – 15:30</i>
	<i>Raum 4204</i>	

2 SWS



Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2011

Studiengang Künstlerische Therapien (Arts Therapies) (M.A.)

Stand: 10. Februar 2011



Das Lehrangebot mit Raum- und Zeitangaben wird den Teilnehmern des Studiengangs durch die Studiengangsleitung mitgeteilt bzw. hochschulöffentlich bekannt gegeben werden.

Hauptamtliche Lehrkräfte

Die *Sprechzeiten* entnehmen Sie bitte der Website: www.kh-freiburg.de

Prof. Dr. Erika Adam Studiengangsleiterin MA Angewandte Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen	Zi. Tel.: E-Mail:	3216 +49 761 200-1541 erika.adam@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Martin Becker	Zi. Tel.: E-Mail:	3114 Tel.: +49 761 200-1524 martin.becker@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Stephanie Bohlen Studiengangsleiterin BA Soziale Arbeit	Zi. Tel.: E-Mail:	3211 +49 761 200-1511 stefanie.bohlen@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Elisabeth Bubolz- Lutz	Zi. Tel.: E-Mail:	3109 +49 761 200-1525 elisabeth.bubolz-lutz@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Elke Düs ch	Zi. Tel.: E-Mail:	3121 +49 761 200-1520 elke.duesch@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Dr. Michael N. Ebertz Prorektor Lehre	Zi. Tel.: E-Mail:	3316 +49 761 200-1580 michael.ebertz@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Dr. Winfried Effelsberg	Zi. Tel.: E-Mail:	3115 +49 761 200-1520 winfried.effelsberg@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Wiebke Göhner- Barkemeyer Studiengangsleiterin BA Physiotherapie	Zi. Tel.: E-Mail:	3213 +49 761 200-1564 wiebke.goehner@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Ruth Hampe Studiengangsleiterin MA Künstlerische Therapien	Zi. Tel.: E-Mail:	2309 +49 761 200-1530 ruth.hampe@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Matthias Hugoth Studiengangsleiter BA Management von Erziehungs- und Bildungseinrichtungen	Zi. Tel.: E-Mail:	3215 +49 761 200-1523 matthias.hugoth@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Ursula Immenschuh	Zi. Tel.: E-Mail:	3118 +49 761 200-1533 ursula.immenschuh@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Edgar Kösl er Vorstand / Rektor	Zi. Tel.: E-Mail:	3405 +49 761 200-1504 edgar.koesler@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Klaus Koziol	Tel.: E-Mail:	+49 711 979 12 700 klaus.koziol@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Cornelia Kricheldorff Prorektorin Forschung und Weiterbildung, Leiterin IAF	Zi. Tel.: E-Mail:	3309 +49 761 200-1450 cornelia.kricheldorff@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Peter Kuhnert	Zi. Tel.: E-Mail:	3124 +49 761 200-1534 peter.kuhnert@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Reinhard Markowetz Studiengangsleiter BA Heilpädagogik	Zi. Tel.: E-Mail:	2225 +49 761 200-1527 reinhard.markowetz@kh-freiburg.de
Prof. Katharina Megnet	Zi. Tel.: E-Mail:	3113 +49 761 200-1522 katharina.megnet@kh-freiburg.de
Prof. Werner Nickolai	Zi. Tel.: E-Mail:	3112 +49 761 200-1517 werner.nickolai@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Gregor Renner	Zi. Tel.: E-Mail:	2229 +49 761 200-1515 gregor.renner@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Christian Roesler	Zi. Tel.: E-Mail:	3111 +49 761 200-1513 christian.roesler@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Brigitte Scherer Studiengangsleiterin: BA Management im Gesundheitswesen, MA Management und Führungskompetenz	Zi. Tel.: E-Mail:	3214 +49 761 200-1531 brigitte.scherer@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Nausikaa Schirilla	Zi. Tel.: E-Mail:	3217 +49 761 200-1518 nausikaa.schirilla@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Jochen Schmerfeld Studiengangsleiter BA Pflegepädagogik, Berufspädagogik im Gesundheitswesen	Zi. Tel.: E-Mail:	3212 +49 761 200-1536 jochen.schmerfeld@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Hauke Schumann	Zi. Tel.: E-Mail:	3119 +49 761 200-1542 hauke.schumann@kh-freiburg.de
FSR Karl-Georg Schönenborn	Zi. Tel.: E-Mail:	3110 +49 761 200-1561 karl-georg.schoenenborn@kh- freiburg.de
Prof. Dr. Thomas Schmidt	Zi. Tel.: E-Mail:	3402 +49 761 200-43 thomas.schmidt@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Jürgen E. Schwab	Zi. Tel.: E-Mail:	3218 +49 761 200-1521 schwab@kfh-freiburg.de
Prof. Dr. Traudel Simon Studiengangsleiterin MA Heilpädagogik	Zi. Tel.: E-Mail:	2310 +49 761 200-1526 traudel.simon@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Ulrike Thielhorn Studiengangsleiterin BA Pflege	Zi. Tel.: E-Mail:	3226 +49 761 200-1538 ulrike.thielhorn@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Mone Welsche	Zi. Tel.: E-Mail:	2307 +49 761 200-1527 mone.welsche@kh-freiburg.de
FSR Gabriele Weiss	Zi. Tel.: E-Mail:	2308 +49 761 200-1560 gabriele.weiss@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Burkhard Werner	Zi. Tel.: E-Mail:	3126 +49 761 200-1537 burkhard.werner@kh-freiburg.de
Prof. Dr. Jürgen Winkler	Zi. Tel.: E-Mail:	3116 +49 761 200-1514 juergen.winkler@kh-freiburg.de

Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen

Kathrin Bitter	Zi.	3312
	Tel.:	+49 761 200-1459
	E-Mail:	kathrin.bitter@kh-freiburg.de
Stefanie Klott	Zi.	3311
	Tel.:	+49 761 200-1455
	E-Mail:	stefanie.klott@kh-freiburg.de
Samuel Scherer	Zi.	3112
	Tel.:	+49 761 200-1459
	E-Mail:	samuel.scherer@kh-freiburg.de
Monika Schiffert	Zi.	3120
	Tel.:	+49 761 200-1567
	E-Mail:	monika.schiffert@kh-freiburg.de
Eva Riedinger	Zi.	3323
	Tel.:	+49 761 200-1568
	E-Mail:	eva.riedinger@kh-freiburg.de
Lars Tiedemann	Zi.	2410
	Tel.:	+49 761 200-1457
	E-Mail:	lars.tiedemann@kh-freiburg.de
Nicole Wegner-Steybe	Zi.	3311
	Tel.:	+49 761 200-1455
	E-Mail:	nicole.wegner-steybe@kh-freiburg.de

Lehrbeauftragte

Silke Abel

Diplom-Kunsttherapeutin
Atelier Talstraße 33, Talstraße 33, 79102 Freiburg
silkeabel@gmx.de

Tel. 0761 1208376
Fax 0761 1208473

Yvonne Adam

Ethnologin, Dozentin von AMIKO
AMIKO Arbeitsgruppe Medizinethnologie & Interkulturelle
Kommunikation
Wippertstr. 2,
yvonne.adam@amiko-freiburg.de

Tel. 0761 7070957

Edeltraud Ahlert

M.A. Personalentwicklung, Supervisorin,
Diplom-Sozialarbeiterin
Schlesierstraße 1, 73732 Esslingen
ahlert.esslingen@arcor.de

Tel. 0711 374631
Mobil 01727124417

Ulrike Altenburger

Gerda-Weiler-Str. 30, 79100 Freiburg
ualtenburger@web.de

Tel. 0761 796710

Peter Asprion

Diplom-Pädagoge (FH), Supervisor
Schlüsselstr. 33, 79104 Freiburg
peter.asprion@as-partner.de

Tel. 0761 5573432
Mobil 0170 3177577

Dr. Clemens Back

Diplom-Pädagoge / Diplom-Sozialpädagoge
Gerda-Weiler-Straße 13, 79100 Freiburg
backc@web.de

Tel. 0761 4570498

Andrea Bauer

ANDREAM.BAUER@t-online.de

Tel. 0761 278535

Jemima Becker

Heilpädagogin BA
amimej.becker@googlemail.com

Dr. Sabine Becker

Produktmanagerin
s.becker@lueck.de

Wiebke Beckmann

wiebke_beckmann@web.de

Anja Beier

Kärntner Weg 7, 79111 Freiburg
anjabeier@web.de

Tel. 0761 8098420

Mariángeles Soledad Benítez Medina

Lehrerin, Diplom-Heilpädagogin
la_hexe@gmx.net

Rüdiger Berg

Diplom-Psychologe, Supervisor, Coaching
Vordere Poche 1 a, 79104 Freiburg

Tel. 0761 503-8866
Fax 0761 503-8877

Heidrun Berger

Diplom-Sozialarbeiterin (FH), Supervisorin
heidrun.berger@stadt.freiburg.de

Tel. 0761 893608

Elke Bernhardt

Diplom-Heilpädagogin/Diplom-Sozialpädagogin
Hebelstr. 8/1, 79585 Steinen
koumba.eb@gmx.de

Tel. 07627 922292
Mobil 01602831025

Judith Bott

Diplom-Heilpädagogin, Kunsttherapeutin, Doktorandin
judithbott@gmx.de

Mobil 0176
70513799

Dr. Sophia Brambilla

Rechtsanwältin
sophia.brambilla@gmx.de

Stefan Brandstetter

Dipl.-Soz.Päd./Ausbilder in der
Praxis/Lehrbeauftragter/Mediator
Klarastraße 12, 79106 Freiburg
stefbrandstetter@gmx.de

Daniel Bremer

Magister der Philosophie, Lehrbeauftragter,
freischaffender Philosoph
Kirchenackerweg 25, 8050 ZÜRICH, SCHWEIZ
d.bremer@active.ch

Tel. +41 1 3116919

M. Sc. Nadia Browning

Ergotherapeutin
Goethestraße 109, 71034 Böblingen
nadiabrowning@gmail.com

Tel. 07031 469615
Mobil 0160 861
2630

Pilar Buesa

Lehrerin, M. A.
pilar.buesa@web.de

Heike Bücheler

Ringstraße 6, 77966 Kappel-Grafenhausen
Heike.Buecheler@t-online.de

Tel. 07822 867175
Fax 07822 867176

Fausta Carli

Diplom-Romanistin
fausta.carli@caritas.de

Bianca Coen

Ursula Deinhart

Pflegewissenschaftlerin M.Sc., Supervisorin
Caritas-Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe e.V.
Adelheid Testa-Haus
Maria-Theresia-Straße 10, 79102 Freiburg
ursula.deinhart@caritasakademie-freiburg.de

Tel. 0761 70861-127

Susanne Digel

Heilpädagogin M.A.

Walburga Ebi-Kirchgäßner

Georg-Elser-Str. 16, 79100 Freiburg
ebi-kirchgaessner@gmx.de

Tel. 0761 75165

Doro Eitel

Diplom-Rhythmikerin freiberuflich
kontakt@rhythmik-bewegt.de

Tel. 0761 768 7247

Anne Engler

Freiämterstr. 4, 79312 Landeck
anne_engler_urkultur@yahoo.de

Tel. 07641 931002
Fax 07641 932504

Gerhard Ernst

Erlebnispädagoge
Im Glaser 30, 79111 Freiburg
gerhard.ernst@gmx.de

Tel. 0761 471305
Fax 0761 4539660

Thomas Fertig

Sonderpädagoge
thomas_fertig@web.de

Sylvia Freudling

Katharina-v-Bora-Str.26, 79114 Freiburg

Tel. 0761 276467

Martin Frey

Diplom-Heilpädagoge
MF.FR@web.de

Tel. 0761 29280970
Mobil 0173 3161703

Bernward Fricker

Pfarrer, Supervisor

Dr. Christine Fränkle

Dr. paed. / Dipl.-Päd.
Neuenbürger Str. 12, 75210 Keltern
cf@paedagogischerfachdienst.de

Tel. 07082 50446
Fax 07082 415932

Prof. Gerhard Geckle

Rechtsanwalt, Freiburg
gerhard.geckle@haufe-lexware.com

Prof. Dr. Ursula Geißner

em. Professorin für Führungslehre und Organisation
Feldbergstraße 5, 79274 St. Märgen

Tel. 07669 530
Fax 07669 530

Steffen Griesinger

Medienpädagoge, Diplom-Sozialpädagoge/
Sozialarbeiter (FH)
s.griesinger@gmx.de

Tel. 0621 5202 183

Günther Grosser

Fachhochschulrat a.D.
info@kunstdesverhandelns.de

Oliver Hahne

Rechtsanwalt/Justiziar
79104 Freiburg
hahne@ra-hahne.eu

Roswitha Hanselmann

Diplom-Sozialarbeiterin (FH)
Zeppelinstraße 7, 79206 Breisach
rhanselmann@ev-kirche-breisach.de

Tel. 07667 906560

Barbara Hild-Loesche

Diplom-Sozialarbeiterin (FH), Systemische Therapeutin
Hagelbergstraße 14, 79341 Kenzingen
barbarahild_loesche@hotmail.com

Tel. 07644 92 65
735
Fax 07644 92 65
736

Prof. Dr. rer. pol. Hans-Jürgen Hohm

Honorarprofessor, Dozent für Soziologie, Politik
Jakob-Steffan-Straße 14, 55122 Mainz
h-hohm@t-online.de

Tel. 06131 3043554

Tanja Huber

hubertan@gmx.net

Sibylle Huerta Krefft

M.A. Supervision, Coaching, Beratung
Praxis Huerta Krefft Supervision / Coaching / Beratung
Jahnstraße 8, 79117 Freiburg
info@huerta.krefft.name

Johannes Höchner

Diplom-Sozialarbeiter, Diplom-Pädagoge
schlierburg@googlemail.com

Tel. 0761 407716

Maria-Barbara Höfflin

mariahoefflin@aol.com

Nikola Hübsch

SchauspielerIn, Theaterpädagogin, Erzählerin
Lindenmattenstr. 33, 79117 Freiburg
mail@nikolahuebsch.com

Tel. 0761 6800406

Thomas Hügel

Leiter Förderbereich
Hauptstr. 1, 79618 Rheinfelden
t.huegel@sankt-josefskrankenhaus.de

Tel. 07623 470 256
Fax 07623 741 988
09

Jörg Peter Kaiser

Referent Caritas international
joerg.kaiser@caritas.de

Tel. 0761 200-196
Mobil 0171-8343632

Marjolein Kamp

marjoleinkamp@live.nl

Mobil 0176
61664681

Norbert Kamps

Dipl.-Ing. Medizinisch-Physikalische Technik
Treidelweg 2, 46509 Xanten
norbert.kamps@hilfsmittelberater.eu

Tel. 02801 706811
Mobil 0173 3678093
Fax 03222 1283696

Margit Theresia Karmann

Diplom-Pflegepädagogin (FH)
karmannmargit@gmx.de

Lejla Karovic-Kersting

Religionslehrerin
Carl-von-Ossietzky Str. 7, 79111 Freiburg
norbert.lejla@t-online.de

Tel. 0761 1377783

Andrea Karus

Fachoberlehrerin
Hirschberger Allee 2, 68526 Ladenburg
Karus@martinsschule-ladenburg.de

Tel. 06203 95839
1321
Fax 06203 95839
5320

Regina Kebekus

Mediatorin (BAFM), Dipl. Theologin,
Kommunikationstrainerin
Lerchenstr. 51, 79211 Denzlingen
kebekus@mediation-freiburg.info

Tel. 07666 882276

Monika Kerscher

Pflegeexpertin BSC
monika.kerscher@uniklinik-freiburg.de

Harald Kimmig

Musiker/Musikpädagoge, Komponist
Schlossbergring 10, 79098 Freiburg
hakim@haraldkimmig.de

Tel. 0761 15 14 600

Andreas Klein

Rechtsanwalt, Lehrer für Pflegeberufe
klein.andreas@live.de

Thorsten Kleiner

Diplom-Heilpädagoge, FH
Thorsten.Kleiner@gmx.de

Eva Kleszcz

Heilpädagogin
eva-kleszcz@web.de

Dr. Thomas Knappstein

Diplom-Heilpädagoge / Diplom-Sozialpädagoge
info@dr-knappstein.de

Tel. 02304 258260
Mobil 0171 4496369

Brigitte Kohlmeier

Bürgerwehrstr. 13, 79102 Freiburg
kohlmeier.gross@arcor.de

Tel. 0761 7077820

Charlotte Kollmorgen

Staatl. geprüfte Gebrauchsgraphikerin/ Malerin bbk/
Kunsttherapeutin DGKT grad., Dipl.-Des.
charlotte.kollmorgen@kollmorgen-painter.com

Gisela Koop

Dr. Ulrike Kostka

Deutscher Caritasverband e.V.
Karlstraße 40, 79104 Freiburg

Tel. 0761 200-658

Prof. Dr. Klaus Koziol

koziol@kfh-freiburg.de

Annette Kraft

Kunsttherapeutin, Master, ATR. Zert. Gruppentherapeutin,
Zert. Traumatherapeutin, Diplom-Pädagogin,
Heilpäd. Therapeutin
79102 Freiburg
Annette10002@aol.com

Tel. 0761 3837528

Marion Kratz

Diplom-Heilpädagogin,
Kunsttherapeutin (Grad. DGKT e.V.)
marion.kratz@agj-freiburg.de

Tel. 0761 2925537

Evelyn Kratz-Bosbach

Freda-Wüsthoff-Weg 17, 79111 Freiburg
kratz-bosbach@gmx.de

Tel. 0761 506308

Fax 0761 506308

Susanne Kreusel

Rechtsanwältin

Tel. 0761 4098065

Regine Kröner

Diplom-Psychologin, systemische Supervisorin
(DGSF, BDP), Systemische Therapeutin,
Verhaltenstherapeutin
Regine Kröner Personalentwicklung
Wilhelmstraße 20 a, 79098 Freiburg
info@henningerkroener.de

Tel. 0761 5924959

Rainer Kurschildgen

Diplom-Psychologe, Soziologe M.A.
Ritterstraße 14, 77652 Offenburg
RKurschildgen@t-online.de

Tel. 0781-9246044

M.A. Gerhard Käser

Diplom-Pflegepädagoge (FH), Freiberuflicher Dozent
Kohlstattstraße 3, 86381 Krumbach
Gerhard.Kaaser@FernUni-Hagen.de

Tel. 08282 889900

Klaus Landen

Diplom-Heilpädagoge, Einrichtungsleiter
Weiherweg 8, 78183 Hüfingen
landen@jugendhilfe-mariahof.de

Tel. 0771 8976756

Fax 0771 600789

Volker Lange

Widdersteinweg 8, 88271 Wilhelmsdorf
vo-lange@web.de

Tel. 07503 931530

Edith Lauble

Diplom-Religionspädagogin und Supervisorin, DGSv
Walter-Gropius-Str. 6, 79100 Freiburg
win-lau@t-online.de

Elena Lebfromm

Tainerin für DaF
intercom@hotmail.de

Barbara Leitner

Astrid-Lindgrenstr. 14, 79100 Freiburg
info@barbara-leitner.de

Dr. Verena Liessem

Volkswirtschaftliche Referentin
Deutscher Caritasverband e.V.
Karlstraße 40, 79104 Freiburg

Jikke Ligteringen

jikke.igteringen@gmx.de

Jörg-M. Lindemann

Bundesallee 114, 12161 Berlin

Walter Loth

Bildhauer/Kunsttherapeut
Schäfergasse 9, 79117 Freiburg
cwloth@web.de

Susanne Maier

Diplom-Pädagogin & Mediatorin
Poststraße 3, 79098 Freiburg
info@susanne-maier.eu

Tel. 0761 6966519
Fax 0761 5955558

Jürgen Mall

Diplom-Sozialpädagoge (FH) / Geschäftsleitung Mall TSB
Christophorusweg 2, 79206 Breisach
info@juergen-mall.com

Tel. 07664/505160

Petra Marqua

Diplom-Sozialarbeiterin (FH)
Paul-Klee-Str. 9, 79100 Freiburg
p.marqua@lokom.de

Tel. 0761 7964006

Prof. Dr. Karl-Heinz Menzen

Professor für Pädagogik mit Schwerpunkt Altern und
Behinderung unter Einbeziehung von Aspekten
ästhetischer Bildung
karl-heinz.menzen@t-online.de

Tel. 07660 920550

Sybille Metzger

Physiotherapeutin
sybille.metzger@t-online.de

Peter März

Diplom-Sozialpädagoge, Referent in Jugend- und
Erwachsenenbildung, Erlebnis- und Zirkuspädagoge
90429 Nürnberg
scharzerpeterlustig@gmx.de

Tel. 0911 32179200

Simone Müller

Diplom-Sozialarbeiterin (FH), Diplom-Pädagogin
mueller.sim@gmx.de

Ursula Müller

Diplom-Sozialarbeiterin (FH)
Uniklinik Freiburg Interdisziplinäres Schmerzzentrum
Breisacher Straße 64, 79106 Freiburg
ursula.mueller@uniklinik-freiburg.de

Tel. 07681 24199

Ute Müller-Wiegand

Diplom-Sozialpädagogin, Kunsttherapeutin
Im Speicher 7, 79353 Bahlingen
ute.mueller-wiegand@gmx.de

Tel. 07663 912032

Dr. med. Veronika Oepen-Duré

Am Rössleberg 15, 79856 Hinterzarten
verodure@gmx.de

Brigitte Pfetzer

Supervisorin
brigitte@pfetzer-freiburg.de

Tel. 0761 275647

Jean-Louis Pinto

Lehrer
rjlpinto@bluewin.ch

Sarva Lucia Posey

Kunst- und Ausdruckstherapeutin MA
Hiera 6, 79853 Lenzkirch
sarvaposy@hotmail.com

Tel. 07653 964957

Irmgard Rasche-Stein

Diplom-Heilpädagogin, Systemische Familientherapeutin,
Entwicklungspsychologische Beraterin

Cornelia Roth

Diplom-Heilpädagogin, Kunsttherapeutin (DGKT)
coro11@gmx.de

Tel. 0761 4763086

Remo Russo

Diplom-Pädagoge
Postfach 0243, 79002 Freiburg
remorusso@web.de

Monja Sales Prado

Physiotherapeutin
Physiotherapie für Kinder
Weilimdorferstr. 74/2, 70839 Gerlingen
monja.s.prado@physio-kinder.de

Tel. 07156 1776494
Mobil
017004742676

Jochen Sattler

Diplom-Musiktherapeut (FH), Jugend- und Heimerzieher
Cronberggasse 12, 68526 Ladenburg
jochen@sattlermusik.de

Liane Sawall

Diplom-Pädagogin
ls@paedagogischerfachdienst.de

Annemarie Schlager

am.schlager@gmx.de

Marion Schleicher

Diplom-Heilpädagogin
marionschleicher@web.de

Gordon Schmid

Diplom-Sozialarbeiter (FH)
Sepp-Allgeier-Str. 4, 79115 Freiburg
schmid.gordon@gmail.com

Alexander Schmidt

Diplom-Pädagoge
Deutscher Caritasverband e.V.
alexander.schmidt@caritas.de

Tel. 0761 200 427

Dr. Barbara Schramkowski

Dr. phil. Erz. Wissenschaften – Diplom-Sozialpädagogin
Im Steinbrunnen 19/2, 79585 Steinen
Barbara.Schramkowski@dstso.uhu.es

Tel. 07627 588815

Michael Schreiner

Diplom-Sozialarbeiter (FH), Verwaltungsleiter
Weiherweg 6, 78183 Hüfingen
schreiner@jugendhilfe-mariahof.de

Tel. 0771 6007-0
Fax 0771 600789

PD Dr. phil. Wolfgang Schröder

PD Dr. phil.
Stauffenbergstraße 54/2, 72074 Tübingen
wolfgang.m.schroeder@uni-tuebingen.de

Tel. 07071 2977310

Christian Schulz

Diplom-Sozialpädagoge (FH)
Fachlehrer für Geistigbehinderte
Freiburger SchulprojektWerkstatt
Schlüsselstraße 5d, 79104 Freiburg
schulz@freiburger-schulprojektwerkstatt.de

Tel. 0761 2017724

Christel Schumm

Kunst- und Gestaltungstherapeutin
Landstraße 1, 77694 Kehl-Kork
CSchumm@t-online.de

Erik Schönemann

Bachelor of Arts Heilpädagogik, Bachelor of Science
Psychologie
e.schoenemann@hotmail.de

Jürgen Sehrig

Diplom-Sozialarbeiter, Supervisor
Heinrich-Finke-Str. 6 a, 79111 Freiburg
mail@jsehrig.de

Tel. 0761 4763361

Peter Seidel

pcseidel@gmx.de

Prof. Dr. Dr. Nikolaus Sidler

Seelhofstr. 21, 79539 Lörrach
nikolaussidler@online.de

Tel. 07621 82857

Michael Siebert

Freier Medienproduzent / Dozent
MULTIPLE-MIND Musik & Multimedia
Im Jugendwerk 9, 79206 Breisach
info@multiple-mind.de

Tel. 07664 95510
Mobil 0170 8612651

Heidrun Sieß

Transaktionsanalytikerin (CTA-E)
Glareanstraße 4, 79102 Freiburg
heidrun.suess@t-online.de

Tel. 0761 71170
Fax 0761 71170

Angelika Skorski-Spielmann

Diplom-Heilpädagogin und Systemische Familienberaterin
Gerda-Weiler-Str. 14, 79100 Freiburg
spian@web.de

Tel. 0761 4004700
Fax 0761 40049131

Sybille Steinke-Mierke

Diplom-Heilpädagogin
Baslerstr. 25, 79227 Schallstadt

Petra Sänger

Heilpädagogin, BA

Bernd Thormann

Diplom-Sozialarbeiter FH, Betriebswirt VWA,
Familientherapeut, Supervisor

Prof. Günter Tomberg

Caritasverband Konstanz e.V.
Caritas-Zentrum Konradihaus
Uhlandstraße 15, 78462 Konstanz
tomberg@caritas-kn.de

Tel. 07531/1200-102
Mobil 0176-11200
400
Fax 07531/1200-110

Gerhard Tschöpe

Dr. Nele Töns

nele.toens@uniklinik-freiburg.de

Tel. 0761 7964810

Prof. Dr. Dr. Bernhard Uhde

Univ.-Prof.
Universität Freiburg Theologische Fakultät, Institut für
biblische und historische Theologie
bernhard.uhde@theol.uni-freiburg.de

Tel. 0761 203-2050

Matthias Uhlich

Pfarrer
Baslerstr. 24, 79227 Schallstadt/Wolfenweiler
mu.uhlich@gmx.de

Tel. 07664 4056458

Ludo Vande Kerckhove

Südallee 34 A, 54290 Trier
info@seminare-fc.de

Tel. 0651 46041952

Johannes Vautrin

Referent / Diplom-Pflegepadagoge (FH)
VKAD
johannes.vautrin@caritas.de

Prof. Gerhard Veith

Professor für Psychologie
gerhardveith@t-online.de

Ina Charlotte Waterstradt

ina.charlotte.waterstradt@uniklinik-freiburg.de

Bodo West

Supervisor

Stefanie Widmann

Diplom-Heilpädagogin
Steffispost@gmx.net

Dr. Andreas Wittrahm

Diplom-Psychologe, Diplom-Theologe, Dr. tehol.
Robert-Reichling-Straße 17, 47807 Krefeld
Wittrahm@t-online.de

Tel. 02151 3620372

Jutta Wolf

Turnseestraße 28, 79102 Freiburg
kontakt@jutta-wolf.de

Tel. 0761 589348

Dieter Wolfer

dwtito@gmx.net

Dipl.-Psychologe Alexander Wünsch

Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut,
Psychoonkologe
79100 Freiburg
alexander.wuensch@uniklinik-freiburg.de

Nicola Zeller

Diplom-Heilpädagogin FH, Kunsttherapeutin

Rafaela Zwerger

Diplom-Sozialpädagogin
Freiburgerstr. 31, 79856 Hinterzarten
info@zwerger-raab.de

Tel. 07652 5494

Nikola von Saint Paul

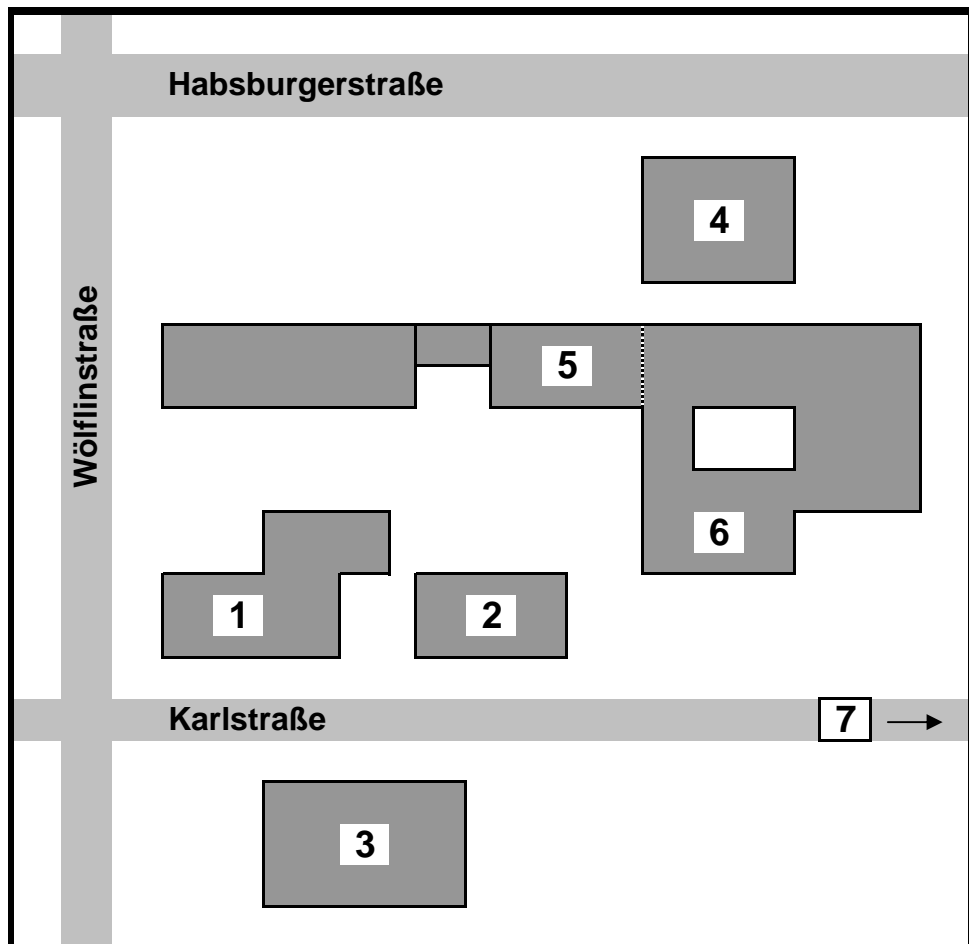
Psychologische Psychotherapeutin, Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeutin
Praxis für Psychotherapie und Traumabehandlung
Poststr. 3, 79098 Freiburg
info@traumatherapie-freiburg.de

Tel. 0761 2854789

Adelheid von Spee

Dozentin für Gerontologie, Diplom-Gerontologin, M.A.
Germanistik
Gabelsberger Straße 6, 53119 Bonn
avspee@web.de

LAGEPLAN



1	Karlstr. 34 INFOTHEK Studienberatung Studentensekretariat Prüfungsamt	Büro für internationale Beziehungen Aula 1100, Werkraum Lehrräume 1203 - 1308 Übunsraum Pflege 1204 EDV-Räume 1303, 1304
2	Karlstr. 38 Studienbereich Heilpädagogik Studiengangsleitungen Heilpädagogik Aula 2000	Lehrräume 2100 - 2400 Übungsraum Physiotherapie 2110 Katholische Hochschulgemeinde Krabbelstube (IKS e. V.)
3	Karlstr. 63 Vorstand (Rektor / Kanzler) Prorektoren Verwaltung Institut für Angewandte Forschung, Entwicklung und Weiterbildung (IAF) Studiengangsleitungen	Studienbereich Soziale Arbeit Studienbereich Pflege Studienbereich Management Aula 3000 Lehrräume 3101 - 3304, U1, U2 Konferenzräume 3500 - 3502 Sachbearbeitung Studienbeiträge und Darlehen
4	Habsburgerstr. 97 Career Center Zentrales Praxisamt	Lehrräume 4201 - 4208 EDV-Raum 4111
5	Karlstr. 40 Bibliothek	Großer Sitzungssaal des DCV
6	Karlstr. 40 Deutscher Caritasverband (DCV)	Kantine / Mensa
7	Hörsaal Karlstr./Ecke Hauptstr. Hörsaal Klinikum der Albert- Ludwigs-Universität Freiburg	(hinter Jacobi- und Burgunder Straße, gegenüber Blindenheim Freiburg)